

Anstalten

für

Wissenschaft, Kunst, Unterricht und Erziehung

im

Königreiche Bayern

nach dem Stande von 18⁶²/₆₃,

nebst Angaben über dieselben aus früheren Jahren.

Mit einem Vorworte

von

Dr. F. B. W. von Hermann.



XIV. Heft der Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern.

Herausgegeben vom k. statistischen Bureau.

München 1866.

I n h a l t.

Tafel	I.	Seite	
"	II.	2	Akademie der Wissenschaften (1862/63).
"	III.	2	General-Conservatorium der wissenschaftlichen Sammlungen des Staates (1862/63).
"	IV.	2	Öffentliche Bibliotheken (1862/63).
"	V.	2	Akademie der bildenden Künste (1862/63).
"	VI.	3	Central-Gemäldegalerie-Direction (1862/63).
"	VII.	3	Bayerisches National-Museum (1862/63).
"	VIII.	3	Königliches Maximilianeum (1862/63).
"	IX.	4	Conservatorium für Musik (1862/63).
"	X.	4	Königliche Glasmalerei-Anstalt zu München (1862/63).
"	XI.	5	Königliche Universitäten. Personalstand in den Jahren 1857 und 1863.
"	XII.	6	Studirende und Promotionen von 1852/53 bis 1862/63.
"	XIII.	6	Vermögen, dann Einnahmen und Ausgaben, Stand vom 1. Oktober 1863.
"	XIV.	7	Attribute im Jahre 1863.
"	XV.	7	Resultate der Prüfungen der zum Staatsdiensle aspirirenden Rechtsanwärter von 1853 bis 1863.
"	XVI.	8	Confessions-Angehörigkeit der Studirenden an den Universitäten und Lyceen im Jahre 1862/63.
"	XVII.	8	Clerical-Seminare nach dem Stande des Jahres 1862/63.
"	XVIII.	9	Lyceen im Jahre 1862/63 und summarisch pro 1853/54 und 1851/52.
"	XIX.	10	Lyceen, Gymnasien und Lateinschulen im Jahre 1862/63 und summarische Angabe ihres Standes von 1852/53 und 1851/52.
"	XX.	11	Gymnasien im Jahre 1862/63 und summarische Angabe pro 1853/54 und 1851/52.
"	XXI.	12	Aufnahme und Abgang der Schüler von 1852/53 bis 1862/63.
"	XXII.	14	Lateinschulen, unter Sonderung der mit Gymnasien verbundenen und der isolirten, im Jahre 1862/63 und summarisch pro 1853/54 und 1851/52.
"	XXIII.	14	Central-Fortschranstalt Aschaffenburg im Jahre 1862/63 und Besuch dieser Anstalt in den 11 Jahren 1852/63.
"	XXIV.	14	Königliches Cadetencorps im Jahre 1862/63 und Besuch desselben in den 12 Jahren 1851/63.
"	XXV.	14	Königliche Artillerie- und Genieschule im Jahre 1862/63 und Besuch derselben in den Jahren 1850/63.
"	XXVI.	14	Königliche Kriegsschule (1862/63).
"	XXVII.	15	Polytechnische Schulen im Jahre 1862/63 und summarische Angabe ihres Standes in den Jahren 1836 und 1851/52.
"	XXVIII.	16	Besuch derselben von 1852/53 bis 1862/63.
"	XXIX.	17	Landwirthschafts- und Gewerbschulen im Jahre 1862/63 und summarische Angabe ihres Standes in den Jahren 1854/55 und 1851/52.
"	XXX.	18	Eintritt und Abgang der Schüler in den Landwirthschafts- und Gewerbschulen von 1852/53 bis 1862/63 in den Regierungs-Bezirken und im Königreiche.
"	XXXI.	18	Handelschule in Nürnberg im Jahre 1862/63 und Besuch der Schule in den Jahren 1852 bis 1863.
"	XXXII.	18	Münchener Handwerks-Feiertagschule in den Jahren 1852 bis 1863.
"	XXXIII.	18	Feiertagschule des polytechnischen Vereins zu Würzburg in den Jahren 1852 bis 1863.
"	XXXIV.	18	Baugewerkschule in München im Jahre 1862/63 und Zahl der Schüler in den Jahren 1852 bis 1863.
"	XXXV.	19	Central-Thierarzneischule in München im Jahre 1862/63 und Besuch der Schule von 1852 bis 1863.
"	XXXVI.	19	Gufbeschlagn-Lehranstalt zu Würzburg in den Jahren 1852 bis 1863.
"	XXXVII.	19	Landwirthschaftliche Centralschule zu Weihenstephan im Jahre 1862/63 und Besuch der Schule von 1852 bis 1863.
"	XXXVIII.	20	Landwirthschaftliche Fortbildungsschule zu Würzburg (1862/63).
"	XXXIX.	20	Ackerbauschulen nach dem Stande der Schulen von 1862/63 und Besuch derselben von 1852 bis 1863.
"	XL.	21	Hebammenschulen im Jahre 1862/63 mit summarischer Angabe des Standes von 1851/52.
"	XLI.	21	Taubstummen-Anstalten im Jahre 1862/63 mit summarischer Angabe des Standes von 1851/52.
"	XLII.	21	Blindeanstalten im Jahre 1862/63 mit summarischer Angabe des Standes von 1851/52.
"	XLIII.	22	Institut für krüppelhafte Kinder in München im Jahre 1862/63 und Schülerzahl von 1852 bis 1863.
"	XLIV.	24	Deutsche Schulen am Schlusse des Schuljahres 1862/63 nach Verwaltungs-Disstricten mit confessioneller Aufschreibung: für Oberbayern.
"	XLV.	26	Niederbayern.
"	XLVI.	28	die Pfalz.
"	XLVII.	30	Oberpfalz und Regensburg.
"	XLVIII.	32	Oberfranken.
"	XLIX.	36	Mittelfranken.
"	L.	38	Unterfranken und Aschaffenburg.
"	LI.	40	Schwaben und Neuburg.
"	LII.	42	das Königreich.
"	LIII.	44	Stand der deutschen Schulen in den Jahren 1853/54, 1851/52 und 1862/63 in jedem Regierungs-Bezirk und im Königreiche zur Vergleichung der Zahl der Schulen, der Lehrer und der Schüler mit der Bevölkerung, der Einnahmen der Schulen und deren Verwendung nach der Zahl der Schulen, der Schüler, der Lehrer und auf den Schulbedarf, und zwar:
"	LIV.	45	1) Zahl der Schulen, a) nach Confessionen und im Ganzen,
"	LV.	45	b) auf 1000 Seelen der Bevölkerung,
"	LVI.	46	2) Zahl der Lehrer, ausgetheilt nach den Schulen jeder Confession,
"	LVII.	46	3) Zahl der Schüler, a) der Werktags- und Feiertagschüler, getheilt nach dem Geschlecht,
"	LVIII.	47	b) Zahl derselben auf eine Schule,
"	LIX.	47	c) 1000 Seelen der Bevölkerung.
"	LX.	48	4) Jahres-Einnahmen nach den einzelnen Quellen und im Ganzen,
"			5) Betrag der jährlichen Einnahme, a) auf den Kopf der Bevölkerung,
"			b) auf einen Schüler mit Hervorhebung der Schulgelber.
"			6) Jahres-Ausgaben, a) auf Personal-Bedarf,
"			b) auf Realbedarf im Ganzen,
"			7) Ausgaben auf eine Schule,
"			8) durchschnittlicher Personal-Bezug eines Lehrers,
"			9) Realbedarf einer Schule.
"	LIII.	44	Schullehrer-Seminarien pro 1862/63 und summarisch deren Stand im Jahre 1852/53 und 1851/52.
"	LIV.	45	Industrie-Schulen nach Kreisen im Jahre 1862/63, summarisch in den Jahren 1853/54 und 1851/52.
"	LV.	45	Zeichnungs-Schulen bezgl.
"	LVI.	46	Kleinkinder-Bewahranstalten bezgl.
"	LVII.	46	Anstalten zur Erziehung verwahrloster Kinder pro 1862/63.
"	LVIII.	47	Königliche Erziehungs- und Bildungs-Anstalten nach dem Stand von 1862/63 und summarisch im Jahre 1851/52.
"	LIX.	47	Uebrige öffentliche Erziehungs- und Bildungs-Anstalten bezgl.
"	LX.	48	Weibliche klösterliche, sodann Privat-Lehr- und Erziehungs-Anstalten, summarisch aufgeführt nach Regierungs-Bezirken pro 1862/63 und 1851/52.

V o r w o r t.

Die vorliegenden Tafeln über den Stand der bayerischen Bildungsanstalten im Jahre 1862/63 beschränken sich, wie meine frühere Publication über denselben Gegenstand (Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern. Heft V. Anstalten für Wissenschaft, Kunst, Unterricht und Erziehung nach dem Stande von 1851/52 und früherer Jahre. München 1855), auf das, was sich im Bestand und der Entwicklung dieser Anstalten in Zahlen darstellen läßt. Die Einrichtung der Anstalten und die Grundsätze, nach welchen bei der Verbreitung der Bildung zu verfahren ist, gehören wissenschaftlich der Pädagogik im weiteren Sinne, in der Ausübung — der Gesetzgebung und Verwaltung an. Um die Vergleichung der früheren Zustände mit der Gegenwart zu erleichtern, ist, soweit aus älteren Perioden Aufschlüsse vorlagen, bei jeder Anstalt der frühere Stand durch alle Categorien der Erhebung hindurch summarisch beigelegt. Bei vielen Anstalten konnte man auf die dreißiger Jahre zurückgehen und zwar meist auf das Jahr 1832/33 oder ein nahestehendes. Außer diesem Jahre wurde in der gegenwärtigen Veröffentlichung dann bei solchen Anstalten auch der Stand vom Jahre 1851/52 beigegeben, so daß man hier mit einem Blick vergleichen kann, wie diese Anstalten seit 30 Jahren sich entwickelt haben.

Bei andern Anstalten war die Erhebung über den Stand von

1851/52 die erste; in diesem Falle ist nur der Stand dieses Jahres unter der Summe, welche sich pro 1862/63 ergab, mitgetheilt.

Eine dritte Gruppe von Anstalten bilden sodann diejenigen, welche erst seit 1851/52 entstanden und daher in der gegenwärtigen Publication zum erstenmale aufgeführt sind. Bei diesen konnte selbstverständlich nur der Stand pro 1862/63 vorgelegt werden. An sie schließen sich in dieser Beziehung die Clerical-Seminarien an, von welchen früher eine Veröffentlichung nicht gemacht worden war.

Durch diese Beifügung des früheren Standes der Anstalten ist überall die Vergleichung durch unmittelbare Untereinanderstellung der gleichartigen Ziffern weit leichter gemacht, als wenn hier in einem Texte darüber gesprochen würde. Ich glaube indeß doch über einen Gegenstand, welcher bei jeder Anstalt mit gleicher Bedeutsamkeit hervortritt und daher eine Zusammenfassung aller Anstalten erlaubt und erfordert, über die Geldmittel, welche auf die Anstalten verwendet wurden, mich hier näher äußern zu sollen. Es ist dieß in keiner andern Form kürzer und anschaulicher möglich, als indem ich die Verwendungen nach den drei Erhebungsjahren zusammenstelle und den Zuwachs oder die Minderung der Ausgabe von dem ersten Erhebungsjahr zum zweiten und von diesem zum dritten nachweise.

Anstalten.	I. Erhebung aus den Jahren 18 ^{32/33} bis 18 ^{41/42} .		II. Erhebung vom Jahre 18 ^{51/52} .	III. Erhebung vom Jahre 18 ^{62/63} .	Zu- oder Abnahme der Ausgaben.		
	Jahr der Erhebung.	Ausgabe.	Ausgabe.	Ausgabe.	von I. zu II.	von II. zu III.	von I. zu III.
		fl.	fl.	fl.			
I. Anstalten, von welchen die Jahresausgaben schon in einer früheren Periode vor 18 ^{51/52} bekannt waren.							
Lyceen	18 ^{33/34}	70,223	76,057	94,477	5,834	18,420	24,254
Gymnasien	18 ^{33/34}	195,699	275,167	387,026	79,468	111,859	191,327
Lateinschulen	18 ^{33/34}	154,769	176,943	214,667	22,174	37,724	59,898
Polytechnische Schulen	1836	37,896	43,172	59,790	5,276	16,618	21,894
Landwirthschafts- und Gewerbschulen	18 ^{34/35} .	81,680	149,504	252,215	67,824	102,711	170,535
Handwerks-Feiertagschule in München	18 ^{40/41}	13,362	8,086	13,043	— 5,276	4,957	— 319
Landwirthschaftliche Centralschule (früher in Schleißheim, jetzt in Weihenstephan).	18 ^{41/42}	11,635	16,177	20,341	4,542	4,164	8,706
Deutsche Schulen	18 ^{35/36}	1,948,854	2,899,450	3,964,580	950,596	1,065,130	2,015,726
Schullehrer-Seminarien	18 ^{32/33}	64,995	89,001	118,545	24,006	29,544	53,550
Industrie-Schulen	18 ^{33/34}	29,336	42,393	55,220	13,057	12,827	25,884
Zeichnungs-Schulen	18 ^{33/34}	14,522	11,455	20,485	— 3,067	9,030	5,963
Kleinkinderbewahranstalten	18 ^{33/34}	3,230	48,415	78,346	45,185	29,931	75,116
Summe dieser Anstalten	—	2,626,201	3,835,820	5,278,735	1,209,619	1,442,915	2,652,534
II. Anstalten, deren Jahresausgaben vor 18 ^{51/52} nicht erhoben wurden, oder welche zwischen der I. und II. Periode erst entstanden sind.							
Akademie der Wissenschaften	—	—	11,456	17,636	11,456	6,180	17,636
Generalconservat. d. wissenschaftl. Samml. d. Staates	—	—	46,311	61,721	46,311	15,410	61,721
Akademie der bildenden Künste incl. der Central- Gemälde-Galerie-Direction	—	—	52,826	65,001	52,826	12,175	65,001
Conservatorium für Musik	—	—	7,296	9,970	7,296	2,674	9,970
Universitäten	—	—	366,585	496,953	366,585	130,368	496,953
Central-Forstlehranstalt in Aschaffenburg	—	—	18,487	22,729	18,487	4,242	22,729
Cadeten-Corps	—	—	85,913	97,363	85,913	11,450	97,363
Handelschule in Nürnberg	—	—	10,126	15,478	10,126	5,352	15,478
Baugewerkschule in München	—	—	2,596	2,974	2,596	378	2,974
Central-Thierarzneischule in München	—	—	17,203	27,783	17,203	10,580	27,783
Hebammenschulen	—	—	3,325	3,304	3,325	— 21	3,304
Taubstummenanstalten	—	—	29,464	44,048	29,464	14,584	44,048
Blindenanstalten	—	—	13,063	26,034	13,063	12,971	26,034
Institut für krüppelhafte Kinder in München	—	—	4,917	6,407	4,917	1,490	6,407
Summe dieser Anstalten	—	—	669,568	897,401	669,568	227,833	897,401

Anstalten.	I. Erhebung aus den Jahren 18 ^{32/33} bis 18 ^{41/42} .		II. Erhebung vom Jahre 18 ^{51/52} .	III. Erhebung vom Jahre 18 ^{62/63} .	Zu- oder Abnahme der Ausgaben.		
	Jahr der Erhebung.	Ausgabe.	Ausgabe.	Ausgabe.	von I. zu II.	von II. zu III.	von I. zu III.
		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
III. Anstalten, über welche erst pro 18 ^{62/63} Mittheilung gemacht werden konnte, oder die seit 18 ^{51/52} neu entstanden sind.							
Kunstgewerbschule in Nürnberg (nach dem Stand von 18 ^{63/64})	—	—	—	5,277	—	5,277	5,277
National-Museum	—	—	—	12,500	—	12,500	12,500
Clerical-Seminare	—	—	—	142,357	—	142,357	142,357
Artillerie- und Genie-Schule	—	—	—	8,118	—	8,118	8,118
Kriegs-Schule	—	—	—	11,507	—	11,507	11,507
Hufbeschlag-Lehranstalt in Würzburg	—	—	—	1,177	—	1,177	1,177
Landwirthschaftl. Fortbildungsschule in Würzburg	—	—	—	12,186	—	12,186	12,186
Ackerbau-Schule	—	—	—	20,998	—	20,998	20,998
Anstalten zur Erziehung verwahrloster Kinder	—	—	—	222,201	—	222,201	222,201
Summe dieser Anstalten	—	—	—	436,321	—	436,321	436,321
Stand am Schlusse der drei Erhebungen	—	2,626,201	4,505,388	6,612,457	1,879,187	2,107,069	3,986,256

Das Resultat der Vergleichung, welche diese Tafel vor Augen legt, wird wohl von einem Jeden als ein günstiges und ehrenvolles Zeugniß der fortschreitenden Fürsorge, welche in Bayern den Bildungsanstalten zugewendet wurde, angesehen werden; denn schon im Jahre 18^{51/52} war die Ausgabe auf diese Institute um 72 Procent höher, als in den dreißiger Jahren, im Jahre 18^{62/63} aber überstieg die Ausgabe die vom Jahre 18^{51/52} um weitere 47 Procent. Vergleicht man aber das Jahr 18^{62/63} mit der Ausgabe der dreißiger Jahre, so ist die Zunahme 152 Procent. Insbesondere wurde auf die deutschen Schulen im Jahr 18^{62/63} mehr als das doppelte von der Ausgabe des Jahres 18^{35/36} verwendet. Aber auch die Gymnasien, die Gewerbschulen wurden nahezu mit den doppelten Mitteln bedacht, die Universitäten bezogen im Jahre 18^{62/63} um 130,000 fl. mehr als 11 Jahre zuvor: die letzteren bedürfen indeß nach ihrer gegenwärtigen Aufgabe dringend weiterer Mittel.

Am erfreulichsten ist die Zunahme der Ausgabe auf die deutschen Schulen. Ueber diese wurde eine eigene vergleichende Tafel (LII) ihres Standes in den drei Jahren 18^{35/36}, 18^{51/52} und 18^{62/63} der speciellen Darstellung derselben nach Verwaltungs-Districten beige-fügt, welche für jeden Kreis und jedes der drei Erhebungsjahre alle für die Beurtheilung des Standes und Fortgangs dieser Schulen wichtigeren Categorien anschaulich macht. Diese Tafel enthält viel Belehrung. Was zuerst die Zahl der Schulen betrifft, so hat diese in allen Kreisen von 18^{35/36} bis 18^{62/63} zugenommen, aber in Bezug auf die Bevölkerung in ziemlich ungleicher Weise; im Ganzen indeß stärker, als die Bevölkerung. In Niederbayern ist die Zahl der Schulen auf 10,000 Seelen gleich groß geblieben. Nur in Oberbayern hat sie sich im Verhältniß zur Zunahme der Bevölkerung und der Schüler etwas gemindert, so daß jetzt in diesem Kreise auf 10,000 Seelen die kleinste Zahl von Schulen trifft, nämlich nur 10, in Niederbayern 11. Die größte Zahl von Schulen haben die Pfalz und Unterfranken.

Faßt man das ganze Lehrpersonal zusammen, so hat ein Lehrer im Durchschnitt den höchsten Bezug in Mittelfranken 386 fl., den niedrigsten in Niederbayern, 326 fl., so daß man sagen kann, dieser Kreis habe im Verhältniß zu seiner Bevölkerung nächst Oberbayern die kleinste Zahl von Schulen und verwen-de auf seine Lehrer unter allen Kreisen am wenigsten. Im Jahre 18^{35/36} bezog ein Lehrer (Gehilfen inbegriffen) im Durchschnitt nur 195 fl.,

schon damals aber in Mittelfranken am meisten, nämlich 238 fl., am wenigsten in Niederbayern, nämlich bloß 159 fl. Im Ganzen wurde im Jahre 18^{62/63} auf Gehalt des Lehrpersonals an den deutschen Schulen um 1,686,959 fl. mehr, somit das Doppelte verwendet von der Ausgabe im Jahre 18^{35/36}. So bedeutend diese Vermehrung der Mittel der deutschen Schulen ist, so wäre gleichwohl ein weiterer Zuschuß auf den Personalbedarf derselben jährlich nöthig von 430,000 fl., um den durchschnittlichen Bezug eines Lehrers auf 400 fl., und von 1,382,000 fl. um ihn auf 500 fl. zu heben.

Bezüglich der Vermehrung der Mittel wurde vorwaltend das Princip festgehalten, die deutschen Schulen als Localanstalten so viel möglich aus Gemeindemitteln, dann aus Privatmitteln und Schul-geldern aufzubessern. Von 18^{35/36} bis 18^{62/63} hat der Staat seinen Zuschuß um 274,270 fl. erhöht, dagegen die Gemeinden ihre Bei-träge um 941,835 fl. und aus Privatmitteln incl. der Schulgelder beträgt der Mehraufwand 309,595 fl.

Nicht ohne Interesse dürfte es sein, zu erwägen, wie groß die Last ist, welche durch die Gesamtausgabe für die deutschen Schulen auf einen Einwohner trifft. Sie war im Jahre 18^{35/36} 28 kr., im Jahre 18^{51/52} 38 kr., im Jahre 18^{62/63} 51 kr.; am niedrigsten auch hier wieder in Niederbayern mit 17, 25 und 37 kr. Der Unterricht eines Schülers der deutschen Schule kostete in den gedachten 3 Jahren 2 fl. 13 kr., 3 fl. 5 kr., 4 fl. 47 kr. Davon betrugen die Schulgelder 57, 51 und 1 fl. 23 kr.; die Zuschüsse aus anderweitigen Quellen haben daher erheblich stärker zugenommen, als die Schulgelder, was der Erwä-gung entspricht, daß die Ausrüstung der Jugend mit den auch im Bereich der einfachsten Erwerbsthätigkeit unentbehrlichen Kenntnissen eine Pflicht ist, welche nicht bloß den Familien, die Kinder haben, sondern zugleich der Gesamtheit der Nation obliegt.

Für die technischen Lehranstalten schließt mit dem Jahr 1863 gerade zweckmäßig eine Periode ab. Im Jahre 1864 wurden näm-lich Realgymnasien gegründet; die Gewerbschulen erhielten einen beschränkteren Wirkungskreis; eine polytechnische Centralanstalt mit reicherer Ausstattung und gegliederten Fachstudien wird ins Leben treten. Bedeutende Zuschüsse sind der Kunstgewerbschule in Nürn-berg, ihren trefflichen Leistungen entsprechend, neuerlich zugewendet worden. Diese neuen Einrichtungen können erst später Gegenstand statistischer Berichterstattung werden.

Anstalten

für

Wissenschaft, Kunst, Unterricht und Erziehung

im

Königreiche Bayern

nach dem Stande von 18⁶²/₆₃

nebst Angaben über dieselben aus früheren Jahren.



Tafel I.

Akademie der Wissenschaften (1862/63).

Zahl der ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder	54.
Hievon gehörten an:	
Der philosophisch-philologischen Classe, ordentl. Mitglieder	9.
	außerord. 2.
Der mathematisch-physikalischen Classe, ordentl. Mitglieder	15.
	außerord. 8.
Der historischen Classe,	ordentl. Mitglieder 14.
" "	außerord. " 6.

Besondere Commissionen.

- 1) Naturwissenschaftlich-technische Commission: 1 Vorstand, 1 Sekretär, 6 Mitglieder;
- 2) Commission für die Monumenta boica: 5 Mitglieder;
- 3) Commission für deutsche Geschichts- und Quellenforschung bei der k.

Akademie der Wissenschaften: 1 Vorstand, 1 Sekretär, 18 ordentliche und 4 außerordentliche Mitglieder.

Administration.

1 Vorstand, 3 Classen-Sekretäre, 1 Sekretär, 1 Cassa- und Rechnungsführer, 1 Diener.

Einnahmen aus Staatsbeiträgen 18,358 fl. 15 kr. — bl.

Ausgaben: a) Personal-Exigenz 3,010 fl. 28 kr. — bl.

b) Real-Exigenz . 14,626 fl. 1 kr. 3 bl.

Summe 17,636 fl. 29 kr. 3 bl.

Hiezu kommt der Mannheimer akademische Reservefond mit 4,743 fl. Einnahme und einer beinahe gleich großen Summe an Ausgaben auf Administration und sonstige Lasten.

Tafel II. General-Conservatorium der wissenschaftlichen Sammlungen des Staates.

Administration.

1 General-Conservator, 1 Sekretär, 1 Cassa- und Rechnungsführer, 1 Diener.

Sammlungen und Anstalten mit ihrem Personal.

- 1) Münzkabinett: 1 Conservator, 1 Assistent, 1 Diener.
- 2) Antiquarium: 1 Conservator, 1 Diener.
- 3) Sternwarte: 1 Conservator, 1 Assistent.
- 4) Meteorologische Anstalten: 3 Observatoren (Hohenpeissenberg, Augsburg, Regensburg).
- 5) Mathematisch-physikalische Sammlung: 1 Conservator, 1 Diener.
- 6) Mineralogische Sammlung: 2 Conservatoren, 1 Diener.
- 7) Geognostische Sammlung: 1 Conservator, 1 Assistent, 1 Diener.
- 8) Chemisches Laboratorium: 1 Conservator, 2 Assistenten, 1 Diener.

- 9) Botanischer Garten 1 Conservator, 1 Custos, 2 Adjunkten, 1 Assistent, 1 Gärtner,
- 10) Herbarium 1 Diener.
- 11) Pflanzenphysiologisches Institut 1 Diener.
- 12) Zoologisch-zootomische Sammlung: 1 Conservator, 1 Adjunkt, 1 Assistent, 1 Präparator, 1 Diener.
- 13) Paläontologische Sammlung: 1 Conservator, 1 Präparator, 1 Diener.
- 14) Anatomische Anstalt: 1 Conservator, 1 Adjunkt, 1 Diener.
- 15) Physiologisches Institut und vergleichende Anatomie: 2 Conservatoren, 1 Präparator, 1 Diener.
- 16) Ethnographische Sammlung: 1 Conservator, 1 Adjunkt.

Einnahmen aus Staatsbeiträgen 62,153 fl. 45 kr.

Ausgaben: a) auf Personal-Exigenz 29,223 fl. 5 kr.

b) auf Real-Exigenz . 32,498 fl. 46 kr.

Summe 61,721 fl. 51 kr.

Tafel III.

Öeffentliche Bibliotheken.

1 Hof- und Staatsbibliothek in München (Stand von 1851/52, neuere Angaben fehlen)	
1 Universitäts-Bibliothek zu München	" " " " " "
1 " " zu Würzburg	" " " " " "
1 " " zu Erlangen	" " " " " "
1 Oberbayern	" " " " " "
3 Niederbayern	" " " " " "
3 Pfalz	" " " " " "
2 Oberpfalz und Regensburg	" " " " " "
2 Oberfranken	" " " " " "
6 Mittelfranken	" " " " " "
1 Unterfranken und Aschaffenburg: Hof- und Staatsbibliothek zu Aschaffenburg	" " " " " "
7 Schwaben und Neuburg	" " " " " "

Summe 29

Bände.	Incunabeln, Handschriften und Karten.
800,000	22,000
147,541	5,294
120,000	3,800
120,000	3,817
1,616	23
41,864	797
13,812	336
75,000	5,183
124,771	213,333
74,593	4,343
30,000	168
251,295	5,312
1,800,492	264,406

Außer den hier aufgeführten Bibliotheken bestehen noch zahlreiche Bücher- und Kartensammlungen bei den k. Staatsministerien, dem Generalquartiermeisterstabe, bei sämtlichen Regimentern der Armee, an allen Lyceen, Gymnasien, polytechnischen und Gewerbschulen, an mehreren lateinischen Schulen, am Cadettencorps und an Erziehungsanstalten, die hier, als nicht für allgemeine Benützung bestimmt, übergangen sind.

Tafel IV.

Akademie der bildenden Künste.

Direktion und Lehrpersonal: 1 Direktor, 4 Professoren der Historienmalerei, 1 Professor der Historienmalerei und Maltechnik, 1 Professor der Maltechnik, 1 Professor der Antikentklasse, 2 Professoren der Baukunst, 2 Professoren der Bildhauerkunst, 1 Professor der Kupferstecherkunst, 1 Professor der Kunstgeschichte und Aesthetik, 1 Docent für Anatomie, 1 Docent für Geometrie, Perspektive und Schattenconstruction, 1 Hilfslehrer im Antikensaal. (Die Vorschule der Akademie hat 2 Lehrer.)

Administrations-Personal: Direktor, Sekretär, Cassier.

Dienstpersonal: Hausmeister, Akademiedienner.

Elven:	Hievon waren:		
im Antikensaal	30 Inländer, 23 Ausländer,	53	Summe.
in der technischen Malklasse 15	" 21	" 36	"
in den 5 Componirschulen 13	" 21	" 34	"
in den Bildhauerschulen . 14	" 40	" 54	"
in den Bauschulen . . . —	" 22	" 22	"
in der Kupferstecherschule . 3	" 2	" 5	"

Summe 75 Inländer, 129 Ausländer, 204 Summe.

Hievon waren: Katholiken 141
Protestanten und Reformirte . 59
Griechen 3
Juden 1

Summe: 204

Ehrenmitglieder und correspondirende Mitglieder 66.

Aktive Künstler 1.

Pensionirte Künstler 17.

Einnahmen: a) aus Staatsbeiträgen*) 38,325 fl. 12 kr. } 39,879 fl. 12 kr.

b) aus Schülerbeiträgen 1,554 fl. — kr. }

c) aus Stiftungsmitteln:

1) beim Schwanthaler-Museum 462 fl. — kr.

2) bei der Fräulein v. Seutter'schen Stiftung 64 fl. 1 kr.

3) beim Kunstausstellungsfond 38 fl. — kr.

Summe: 40,443 fl. 13 kr.

*) Wegen Errichtung einer Professur für religiöse Sculptur wird die Einnahme aus Staatsbeiträgen in den nächsten Jahren um 1400 fl. mehr betragen.

Ausgaben: auf Personal-Erigenz der Akademie . .	22,261 fl.
Zahlungen an aktive Künstler und Pensionäre	6,521 fl.
Stipendien der Eleven	1,200 fl.
auf Personal-Erigenz im Schwanthaler-Museum	300 fl.
auf Real-Erigenz der Akademie	10,204 fl. 51 fr.
auf Real-Erigenz des Schwanthaler-Museums	159 fl. 30 1/2 fr.
Summe:	40,646 fl. 21 1/2 fr.

Bei der Fräulein v. Seutter'schen Stiftung und beim Kunstausstellungsfond werden die Einnahmen abmassirt und dem Capitalstock beigezlagen, so lange als bei ersterer das Vermögen von 10,000 fl. nicht erreicht ist, und bei letzterem, bis durch akademische Kunstausstellungen veranlasste Auslagen eine Minderung bewirken.

Tafel IV.*

Kunst-Gewerbschule in Nürnberg.

Die seit 1662 als Privatanstalt bestandene Maleracademie in Nürnberg wurde im Jahr 1855 erweitert und umgebildet mit der Aufgabe, durch Zeichnung und Plastik den technischen und architectonischen Gewerben künstlerische Durchbildung in vollem Umfang zu gewähren, wodurch deren Schülerzahl bereits im Jahr 1862 auf 90 sich erhöhte. Der Stand derselben war 1862/63:

1 Director, 1 Lehrer der Ornamentik, 1 Lehrer der Architectur, 2 Lehrer der Bildhauerei, 1 Lehrer der Anatomie, 1 Diener.

Attribute: Sammlungen für den Unterricht, namentlich für Plastik, 2 Gemäldegalerien.

Einnahmen: vom Staat	4,450 fl. — fr.
aus Stiftungen	300 fl. — fr.
von der Stadt Nürnberg	250 fl. — fr.
Unterrichtsgelder und Laren	276 fl. 30 fr.
Summe:	5,276 fl. 30 fr.

Ausgaben: auf Personal-Erigenz	3,976 fl. 30 fr.
auf Real-Erigenz	1,300 fl. — fr.
Summe:	5,276 fl. 30 fr.

Tafel V.

Central - Gemälde - Gallerie - Direction (1862/63).

Direktorium: Ein Central-Gemälde-Gallerie-Director.

Central - Gemälde - Gallerie München.

Personal: 2 Conservatoren, 5 Diener (einer für die Aufsicht in der Vasen-Sammlung), 1 Thürhüter, 1 Hausmeister.

Einnahmen: aus Staatsbeiträgen 12,824 fl. 30 fr.

Ausgaben: auf Personal-Erigenz 7,824 fl. 30 fr.

auf Real-Erigenz 5,000 fl. — fr.

Summe: 12,824 fl. 30 fr.

Kupferstich-Kabinet und Sammlung der Handzeichnungen.

Personal: 1 Conservator, 2 Diener.

Einnahmen: aus Staatsbeiträgen 5,000 fl. — fr.

Ausgaben: auf Personal-Erigenz 2,000 fl. — fr.

auf Real-Erigenz 3,000 fl. — fr.

Summe: 5,000 fl. — fr.

Gemälde-Gallerie zu Schleißheim und Lustheim.

Personal: 1 Conservator, 2 Diener.

Einnahmen: aus Staatsbeiträgen 1,600 fl. — fr.

Ausgaben: auf Personal-Erigenz 1,600 fl. — fr.

Gemälde-Gallerie zu Augsburg.

Personal: 1 Conservator, 1 Diener.

Einnahmen: aus Staatsbeiträgen 1,900 fl. — fr.

Ausgaben: auf Personal-Erigenz	1,200 fl. — fr.
auf Real-Erigenz	700 fl. — fr.
Summe:	1,900 fl. — fr.

Gemälde-Gallerie und Sammlung in der Moritzkapelle zu Nürnberg.

Personal: 1 Conservator.

Einnahmen: aus Staatsbeiträgen 850 fl. — fr.

Ausgaben: auf Personal-Erigenz 750 fl. — fr.

auf Real-Erigenz 100 fl. — fr.

Summe: 850 fl. — fr.

Vereinigte Sammlungen.

Personal: 1 Conservator, 2 Diener.

Einnahmen: aus Staatsbeiträgen 2,180 fl. — fr.

Ausgaben: auf Personal-Erigenz 1,800 fl. — fr.

auf Real-Erigenz 380 fl. — fr.

Summe: 2,180 fl. — fr.

Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben.

Einnahmen: aus Staatsbeiträgen 24,354 fl. 30 fr.

Ausgaben: auf Personal-Erigenz 15,174 fl. 30 fr.

auf Real-Erigenz 9,180 fl. — fr.

Summe der Ausgaben: 24,354 fl. 30 fr.

Tafel VI.

Bayrisches National-Museum (1862/63).

Stand des Personals: 1 Vorstand, 1 Conservator (noch unbesezt), 1 Kanzlei-beamter, 4 Diener (wovon 2 unbesezt), 1 Heizer (unbesezt).

Einnahmen: aus Beiträgen des Staates 12,500 fl.

Ausgaben: auf Personal-Erigenz	4,750 fl.
auf Real-Erigenz	1,750 fl.
auf den Zweck der Anstalt	6,000 fl.
Summe:	12,500 fl.

Tafel VII.

Königliches Maximilianum (1862/63).

Diretorium: Der Director.

Lehr-Personal: 2 Repetitoren für die Rechtsdisciplinen, 1 Lehrer der französischen Sprache, 1 Lehrer der englischen Sprache und 1 Lehrer der Musik.

Dienendes Personal: 2 männliche, 3 weibliche Diensthöten.

Zahl der Candidaten: 8, hievon: Katholiken: 6, Protestanten: 2.

In den vorhergehenden Jahren war die Elevenzahl, wie folgt:

1852/53: sechs.	Katholiken 4,	Protestanten 2.
1853/54: acht.	" 6,	" 2.
1854/55: } neun.	" 7,	" 2.
1855/56: }	" 6,	" 2.
1856/57: acht.	" 7,	" 1.
1857/58: acht.	" 6,	" 1.
1858/59: sieben.	" 6,	" 1.
1859/60: sieben.	" 5,	" 1.
1860/61: sechs.	" 7,	" 1.
1861/62: acht.	" 7,	" 1.

Zweck der Anstalt: Heranbildung für den Staatsdienst in den Zweigen der Justiz und Verwaltung auf der Grundlage einer möglichst erweiterten allgemeinen Bildung.

Leistungen und Reichnisse der Anstalt an die Candidaten:

- freie Verpflegung,
- Bekleidung,
- unentgeltlicher häuslicher Unterricht,
- Collegiengelder und
- ein monatliches Taschengeld nebst Aversum für den Entgang der Verpflegung während der Oster- und Herbstferien.

Anmerkung 1. Die bemittelten Eleven haben jedoch auf die Reichnisse sub lit. b, d, e keinen Anspruch.

Anmerkung 2. Die Anstalt wird aus den Mitteln der k. Cabinetskasse erhalten.

Tafel VIII.

Conservatorium für Musik (18⁶²/₆₃).

Personal: Director und Verwalter 2, Lehrer 16, Diener 2.

Einnahmen:

Zahl der Zöglinge.			
Jahr.	männliche.	weibliche.	Summe.
18 ⁵³ / ₅₄	42	30	72
18 ⁵⁴ / ₅₅	41	30	71
18 ⁵⁵ / ₅₆	45	40	85
18 ⁵⁶ / ₅₇	34	48	82
18 ⁵⁷ / ₅₈	38	42	80
18 ⁵⁸ / ₅₉	43	40	83
18 ⁵⁹ / ₆₀	39	40	79
18 ⁶⁰ / ₆₁	56	46	102
18 ⁶¹ / ₆₂	62	48	110
18 ⁶² / ₆₃	39	46	85

a) Zuschuß aus der Staatskassa . . .	7,000 fl. — fr.
b) an Honorarien der Zöglinge . . .	2,707 fl. — fr.
c) an Eintrittsgebühren der Zöglinge	
d) Activrest aus dem Vorjahre . . .	565 fl. 53¼ fr.
Summe:	10,272 fl. 53¼ fr.

Ausgaben:

a) auf Personal-Exigenz	8,920 fl. — fr.
b) auf Real-Exigenz	1,050 fl. — fr.
Summe:	9,970 fl. — fr.

Tafel IX.

Königliche Glasmalerei-Anstalt zu München (18⁶²/₆₃).

Personal: für Verwaltung 4, Glasmaler 9, technische Arbeiter 6, Summe: 19.

Einnahmen: aus Staatsbeiträgen . .	2,964 fl. 37 fr.
aus sonstigen Quellen . .	35 fl. — fr.
Summe:	2,999 fl. 37 fr.

Ausgaben: auf Personal-Exigenz . .	2,668 fl. 56 fr.
auf Real-Exigenz . . .	330 fl. 41 fr.
Summe:	2,999 fl. 37 fr.

Tafel X.

Königliche Universitäten.

Personalstand an den Universitäten in den Jahren 1857 und 1863.

Lehrer, Beamte und Diener.	Universität München.		Universität Würzburg.		Universität Erlangen.		Im Ganzen.	
	Stand vom Jahre		Stand vom Jahre		Stand vom Jahre		Stand vom Jahre	
	1857	1863	1857	1863	1857	1863	1857	1863
Theologische Facultät.								
Ordentliche Professoren . . .	7	6	5	5	6	7	18	18
Außerordentliche Professoren .	—	1	—	—	1	1	1	2
Docenten	—	2	—	—	1	2	1	4
Juridische Facultät.								
Ordentliche Professoren . . .	9	10	6	7	5	6	20	23
Außerordentliche Professoren .	2	1	1	—	1	—	4	1
Docenten	5	4	—	—	1	—	6	4
Staatswirtschaftliche Facultät.								
Ordentliche Professoren . . .	7	6	2	2	—	—	9	8
Außerordentliche Professoren .	—	—	1	1	—	—	1	1
Docenten	2	1	—	1	—	—	2	2
Medicinische Facultät.								
Ordentliche Professoren . . .	12	16	10	10	6	7	28	33
Außerordentliche Professoren .	3	2	5	3	2	4	10	9
Docenten	24	23	4	7	2	—	30	30
Philosophische Facultät.								
Ordentliche Professoren . . .	23	25	13	11	14	11	50	47
Außerordentliche Professoren .	5	5	—	2	5	7	10	14
Docenten	16	18	—	1	5	2	21	21
Im Ganzen.								
Ordentliche Professoren . . .	58	63	36	35	31	31	125	129
Außerordentliche Professoren .	10	9	7	6	9	12	26	27
Docenten	47	48	4	9	9	4	60	61
Beamte.								
Für den Lehrzweck und die Attribute	11	7	2	2	11	11	24	20
Für die Verwaltung	10	10	7	4	3	3	20	17
Diener.								
Für den Lehrzweck und die Attribute	12	11	2	2	11	13	25	26
Für die Verwaltung	4	3	3	3	4	4	11	10

Tafel XI.

Königliche Universitäten.

Studirende und Promotionen an den Universitäten in den Jahren 1852/53 bis 1862/63.

Facultäten.	Studirende und Promotionen.	1852/53	1853/54	1854/55	1855/56	1856/57	1857/58	1858/59	1859/60	1860/61	1861/62	1862/63
Universität München.												
Theologische	Studirende } Inländer	220	204	166	163	164	142	136	120	120	106	115
	} Ausländer	18	25	8	14	14	21	20	15	29	21	31
	Promotionen .	3	6	3	—	1	4	6	15	6	2	1
Juridische	Studirende } Inländer	782	672	583	504	497	467	443	404	404	419	381
	} Ausländer	45	50	36	38	33	39	50	37	57	44	59
	Promotionen .	2	4	4	1	3	5	1	1	1	2	2
Staatswirtschaftliche .	Studirende } Inländer	26	39	46	45	35	32	40	34	25	39	29
	} Ausländer	7	12	5	15	14	12	24	11	18	17	15
	Promotionen .	—	—	1	1	2	—	—	—	—	1	—
Medicinische	Studirende } Inländer	264	274	217	165	169	116	132	113	134	132	138
	} Ausländer	58	52	46	42	27	23	29	35	42	42	39
	Promotionen .	26	33	79	18	31	28	30	36	8	23	15
Philosophische	Studirende } Inländer	36	33	34	29	27	37	35	29	44	56	50
	} Ausländer	13	10	5	13	9	13	15	16	11	14	15
	Promotionen .	386	371	336	357	338	383	370	334	341	292	276
In sämmtlich. Facultäten	Studirende } Inländer	35	31	34	37	42	43	35	61	64	71	73
	} Ausländer	—	3	9	5	2	2	2	6	7	2	—
	Summe aller Studirenden	1,714	1,593	1,382	1,263	1,230	1,177	1,156	1,034	1,068	1,044	989
	Summe aller Promotionen	176	180	134	159	139	151	173	175	221	209	232
	Summe aller Studirenden	1,890	1,773	1,516	1,422	1,369	1,328	1,329	1,209	1,289	1,253	1,221
	Summe aller Promotionen	31	46	96	25	39	39	39	58	22	30	18
Universität Würzburg.												
Theologische	Studirende } Inländer	97	92	94	114	100	88	76	88	88	89	91
	} Ausländer	—	—	3	3	12	19	16	5	8	12	8
	Promotionen .	—	—	—	2	—	3	2	2	3	4	1
Juridische	Studirende } Inländer	185	167	192	157	137	131	131	135	132	127	98
	} Ausländer	8	5	5	5	3	2	2	1	3	3	7
	Promotionen .	1	4	—	1	—	—	—	1	—	—	1
Staatswirtschaftliche .	Studirende } Inländer	8	4	6	3	5	9	8	6	1	3	3
	} Ausländer	—	2	1	—	—	—	2	—	—	1	—
	Promotionen .	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—
Medicinische	Studirende } Inländer	92	79	100	101	77	75	85	68	63	72	72
	} Ausländer	202	237	282	264	226	196	185	181	235	211	250
	Promotionen .	25	46	63	56	42	50	72	32	39	33	46
Philosophische	Studirende } Inländer	8	12	11	19	17	17	23	28	25	17	20
	} Ausländer	1	1	1	3	6	5	—	3	3	2	5
	Promotionen .	129	110	135	108	130	132	125	98	127	107	103
In sämmtlich. Facultäten	Studirende } Inländer	4	3	1	5	6	9	14	13	17	18	12
	} Ausländer	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—
	Summe aller Studirenden	519	464	538	502	466	452	448	423	436	415	387
	Summe aller Promotionen	215	248	293	280	253	231	219	203	266	247	282
	Summe aller Studirenden	734	712	831	782	719	683	667	626	702	662	669
	Summe aller Promotionen	26	51	63	60	43	53	75	37	44	37	48
Universität Erlangen.												
Theologische	Studirende } Inländer	133	147	153	257	151	169	168	158	152	138	140
	} Ausländer	66	66	67	89	102	156	132	138	157	124	136
	Promotionen .	6	—	2	3	3	1	1	1	2	2	2
Juridische	Studirende } Inländer	135	138	164	125	97	92	95	73	82	80	85
	} Ausländer	3	6	6	9	9	7	5	3	2	2	8
	Promotionen .	4	2	4	4	5	3	3	7	1	5	1
Staatswirtschaftliche .	Studirende } Inländer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	} Ausländer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Promotionen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Medicinische	Studirende } Inländer	52	85	83	99	87	95	76	63	61	54	66
	} Ausländer	6	4	7	5	4	10	9	7	5	6	5
	Promotionen .	20	15	23	20	20	15	39	36	23	17	22
Philosophische	Studirende } Inländer	5	6	13	18	15	22	27	21	20	22	24
	} Ausländer	—	1	—	1	—	1	2	—	1	1	2
	Promotionen .	16	16	21	17	25	23	27	16	21	18	15
In sämmtlich. Facultäten	Studirende } Inländer	6	10	7	8	10	14	20	6	7	3	4
	} Ausländer	8	5	5	4	5	3	4	9	4	1	6
	Summe aller Studirenden	341	392	434	516	375	401	393	331	336	312	330
	Summe aller Promotionen	81	87	87	112	125	188	168	154	172	136	155
	Summe aller Studirenden	422	479	521	628	500	589	561	485	508	448	485
	Summe aller Promotionen	38	22	34	31	33	22	47	53	30	25	31
Studirende und Doctor-Promotionen an sämmtlichen k. bayerischen Universitäten in den Jahren 1852/53 bis 1862/63.												
Theologische	Studirende } Inländer	450	443	413	534	415	399	380	366	360	333	346
	} Ausländer	84	91	78	106	128	196	168	158	194	157	175
	Promotionen .	9	6	5	5	4	8	9	18	11	8	4
Juridische	Studirende } Inländer	1,102	977	939	786	731	690	669	612	618	626	564
	} Ausländer	56	61	47	52	45	48	57	41	62	49	74
	Promotionen .	7	10	8	6	8	8	4	9	2	7	4
Staatswirtschaftliche .	Studirende } Inländer	34	43	52	48	40	41	48	40	26	42	32
	} Ausländer	7	14	6	15	14	12	26	11	18	18	15
	Promotionen .	—	1	1	1	2	—	—	2	1	1	—
Medicinische	Studirende } Inländer	408	438	400	365	333	286	293	244	258	258	276
	} Ausländer	266	293	335	311	257	229	223	223	282	259	294
	Promotionen .	71	94	165	94	93	93	141	104	70	73	83
Philosophische	Studirende } Inländer	49	51	58	66	59	76	85	78	89	95	94
	} Ausländer	14	12	6	17	15	19	17	19	15	17	22
	Promotionen .	531	497	492	482	493	538	522	448	489	417	394
In sämmtlich. Facultäten	Studirende } Inländer	45	44	42	50	58	66	69	80	88	92	89
	} Ausländer	8	8	14	10	8	5	7	15	12	3	6
	Summe aller Studirenden	2,574	2,449	2,354	2,281	2,071	2,030	1,997	1,788	1,840	1,771	1,706
	Summe aller Promotionen	472	515	514	551	517	570	560	532	659	592	669
	Summe aller Studirenden	3,046	2,964	2,868	2,832	2,588	2,600	2,557	2,320	2,499	2,363	2,375
	Summe aller Promotionen	95	119	193	116	115	114	161	148	96	92	97

Tafel XII.

Königliche Universitäten.

Vermögen, dann Einnahmen und Ausgaben 1. Okt. 1863.

	München.	Würzburg.	Erlangen.	Summe.
	fl.	fl.	fl.	fl.
I. Vermögen.				
A. Nicht rentirendes:				
Gebäude	587,807	611,570	152,470	1,351,847
Grundstücke	—	19,671	2,324	21,995
Samml. u. Einrichtungen	674,832	655,622	397,815	1,728,269
Summe A.	1,262,639	1,286,863	552,609	3,102,111
B. Rentirendes:				
Ökonomiegründe	1,910	676,500	16	678,426
Waldungen	25,248	734,528	—	759,776
Gebäude	—	176,250	—	176,250
Renten (Kapitalwerth)	710,371	680,637	344	1,391,352
Darlehens-Kapitale	2,071,415	1,536,861	540,511	4,148,787
Summe B.	2,808,944	3,804,776	540,871	7,154,591
Hauptsumme	4,071,583	5,091,639	1,093,480	10,256,702
II. Einnahmen.				
Aus rentirend. Vermögen	115,805	143,994	33,167	292,966
Aus Beiträgen d. Staats	60,200	50,000	103,577	213,777
Von Stiftung., Gemein-				
den, Privat., dann aus				
Gebühren	3,323	279	1,852	5,454
Summe der Einnahmen	179,328	194,273	138,596	512,197
III. Ausgaben.				
Auf Personal-Exigenz:				
Lehrer und Beamte bei				
Attributen	102,242	75,114	71,403	248,759
Verwalt.-Beamte, Diener				
und Gehilfen	14,793	21,467	8,863	45,123
Auf Real-Exigenz:				
Lehrzweck und Attribute	22,352	30,612	38,999	91,963
Verwaltung und Anderes	37,531	61,434	12,143	111,108
Summe der Ausgaben	176,918	188,627	131,408	496,953

Tafel XIII. Attribute im Jahre 1863.

Bezeichnung der Attribute.	Werth.	Dotation.	Verwendung der Dotation	
	fl.	fl.	für Assistenten und Diener.	für Anschaffungen und Unterhalt.
Universität München.				
Bibliothek	551,129	9,044	5,105	3,939
Mathemat.-physikal. Cabinet	17,156	1,550	550	1,000
" " Seminar	496	650	400	250
Pharmaceutisches Cabinet	4,285	640	340	300
Mineralogisches Cabinet	8,479	408	248	160
Zoologische Sammlung	5,141	1,135	1,100	35
Historisches Seminar	300	450	—	450
Agriculturchem.-Laborator.	2,058	300	—	300
Physiolog.-chem. Sammlung	1,850	850	450	400
Chirurgische Instrumenten	8,311	410	200	210
Kupferstiche und Gemälde	6,570	50	—	50
Anatomische Anstalt	9,946	1,250	950	300
Geburtschilfliche Klinik	726	470	120	350
Herbarium	13,000	550	—	550
Münzcabinet	2,969	50	—	50
Allgemeine Poliklinik	418	400	200	200
II. chirurgische Klinik	298	200	100	100
Interne Klinik	156	50	—	50
Geburtschilfliche Poliklinik	92	600	—	600
Syphilitische Klinik	195	100	50	50
Physiol.-physikal. Sammlung	1,078	600	—	600
Forstwirtschaftl. Instrumente	849	240	—	240
Technologisches Cabinet	1,128	200	—	200
Antiquarium	1,500	—	—	—
Summe	638,130	20,197	9,813	10,384

Anmerkung. Die Dotation fließt ganz aus der Universitätskasse, nur bei der Bibliothek sind 1,259 fl. und bei der chirurgischen Instrumentensammlung 78 fl. Gebühren angerechnet.

Tafel XIII.* Attribute im Jahre 1863.

Bezeichnung der Attribute.	Werth.	Dotation	Verwendung der Dotation	
	fl.	fl.	für Assistenten und Diener.	für Anschaffungen und Unterhalt.
Universität Würzburg.				
Bibliothek	501,000	7,811	2,013	5,798
Physikalisches Cabinet	16,909	1,000	300	700
Technologisches Cabinet	13,146	550	150	400
Astronomisches Cabinet	8,055	36	—	36
Zoologisches Cabinet	23,269	—	—	—
Mineralogisches Cabinet	5,456	306	36	270
Pharmacognostisches Cabinet	(neu) 295	295	120	175
Chem. Inst. der medic. Facultät	5,653	1,250	650	600
Chem. Cabinet der phil. Facultät	2,404	460	200	260
Laboratorium für medicin. Klinik	130	50	—	50
Poliklinik und amb. Kinderklinik	496	1,014	440	574
Anatomisches Cabinet	6,379	3,565	1,265	2,300
Pathologisch.-anatomische Anstalt	7,262	600	150	450
Entbindungsanstalt u. Instrum.	2,250	2,882	300	2,582
Zootomisches Cabinet	14,109	1,300	800	500
Samml. chirurg. Instr. u. Band.	2,032	151	—	151
Experimental-Physiologie	4,390	520	140	380
Botanischer Garten	24,849	3,534	640	2,894
Aesthetisches Cabinet	15,410	900	750	150
Musik-Institut	—	347	—	347
Philologisches Seminar	630	1,000	500	500
Historisches Seminar	1,282	600	150	150
Homiletisches Seminar	90	350	—	350
Reitschule	40	1,233	402	831
Fechtboden	66	632	500	132
Turnanstalt	315	35	—	35
Summe	655,622	30,421	9,506	20,615

Anmerkung. Die Dotation fließt ganz aus der Universitätskasse mit Ausnahme der Bibliothek, bei welcher 911 fl. und der Sammlung chirurgischer Instrumente, bei welcher 151 fl. als Gebühren angerechnet sind.

Universität Erlangen.

Bibliothek	261,048	5,317	856	6,280
Kupferstiche u. Handzeichnungen	42,600	100	8	48
Münz-Sammlung	22,659	—	—	—
Kirchenhistorisches Seminar	—	50)	—	—
Öregetisches Seminar	—	50)*	—	—
Homilet. und Katechet. Seminar	—	135)	—	—
Institut für Kirchenmusik	2,464	200	—	200
Medicinische Klinik	3,119	5,508	664	8,221
Chirurgische Klinik	5,091	5,042	688	6,103
Geburtschilfliche Anstalt	1,957	2,760	2,760	—
Anatomisch. physiolog. Institut	4,166	3,133	1,248	1,885
Zootomische Sammlung	2,592	400	200	200
Pathologisch. anatomisch. Institut	2,962	500	41	1,537
Philologisches Seminar	150	240	—	240
Mineralogische Sammlung	8,684	350	—	350
Zoologische Sammlung	20,771	878	238	588
Botanisch. Garten und Museum	1,340	3,262	678	2,583
Schloß- und ökonomisch. Garten	329	538	488	50
Physikalisches Cabinet	8,542	800	100	700
Chemisches Laboratorium	2,324	1,900	450	1,463
Pharmacognostische Sammlung	4,407	150	—	150
Kunstsammlung	2,300	125	8	94
Fechtboden	54	—	—	—
Schwimm-Anstalt	252	125	—	122
Reitschule	4	—	—	—
Summe	397,815	31,563	8,427	30,814

Anmerkung. 1) Die Dotation fließt aus der Universitätskasse, außer einiger Gebühren, die bei der Bibliothek 711, der chirurgischen Klinik 44, der geburtschilflichen Anstalt 300 fl. betragen. 2) Bei der geburtschilflichen Anstalt ist die Real-Exigenz mit der Ausgabe für das Personal zusammengefaßt.

* Verwendung der 3 bezeichneten Summen für Preise an Studierende und Honorirung von Preisaufgaben.

Tafel XIV.

Königliche Universitäten.

Resultate der Prüfungen der zum Staatsdienst aspirirenden Rechtskandidaten von 1853 bis 1863.

Jahre.	Angemeldet und zugelassen.	Geprüfte.	Befähigte.	Nicht-befähigte.	Nicht Erschienene oder Zurückgetretene.	Jahre.	Angemeldet und zugelassen.	Geprüfte.	Befähigte.	Nicht-befähigte.	Nicht Erschienene oder Zurückgetretene.
Universität München.						Universität Erlangen.					
1853	193	180	123	57	13	1853	94	90	62	28	4
1854	216	195	139	56	21	1854	83	76	49	27	7
1855	188	180	138	42	8	1855	103	96	63	33	7
1856	155	149	112	37	6	1856	72	68	49	19	4
1857	186	174	131	43	12	1857	52	50	35	15	2
1858	154	144	105	39	10	1858	51	43	31	12	8
1859	144	135	103	32	9	1859	45	44	40	4	1
1860	148	135	103	32	13	1860	24	24	16	8	—
1861	134	127	97	30	7	1861	25	25	21	4	—
1862	146	136	109	27	10	1862	26	26	22	4	—
1863	132	121	100	21	11	1863	20	18	12	6	2
Universität Würzburg.						Summe der drei Universitäten.					
1853	80	77	52	25	3	1853	367	347	237	110	20
1854	71	66	42	24	5	1854	370	337	230	107	33
1855	87	80	57	23	7	1855	378	356	258	98	22
1856	72	70	47	23	2	1856	299	287	208	79	12
1857	70	67	45	22	3	1857	308	291	211	80	17
1858	53	50	37	13	3	1858	258	237	173	64	21
1859	39	37	32	5	2	1859	228	216	175	41	12
1860	42	39	38	1	3	1860	214	198	157	41	16
1861	47	40	30	10	7	1861	206	192	148	44	14
1862	58	57	47	10	1	1862	230	219	178	41	11
1863	47	46	38	8	1	1863	199	185	150	35	14

Tafel XV.

Confessions-Angehörigkeit der Studirenden an den Universitäten und Lyceen im Jahre 1862/63.

Universitäten.	Katholiken		Protestanten		Reformirte.	Griechen.	Israeliten.	Muhammedaner.	Summe.
	im Ganzen.	hievon bei der theol. Facultät.	im Ganzen.	hievon bei der theol. Facultät.					
München	995	148	207	—	5	18	13	—	1,238
Würzburg	Wurde die Confessionsangehörigkeit der Studirenden amtlich nicht aufgenommen.								
Erlangen	15	—	453	276	14	2	1	—	485
Summe	1,010	148	660	276	19	20	14	—	1,723
Hiezu an den Lyceen	395	252	—	—	—	—	1	—	396

Regierungs- Bezirke.	Ort, wo die Anstalt sich befindet.	Zahl der Vorstände.				Zahl der Seminariisten				Einnahmen						Ausgaben				Bemerkungen.									
										aus eigenen Mitteln.		aus Staats- fonds.		aus Stiftungs- Mitteln.		a. Beiträgen der Alum- nen u. Con- victoren.		auf Personal- Erzeng.			auf Real- Erzeng.		auf Ver- pflügung.		Summe.				
		im III. Gurs.	im II. Gurs.	im I. Gurs.	im phile- soph.	Summe.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Oberbayern	Freising	3	25	14	18	62	9,270	5,025	3,138	3,321	20,754	1,681	8,103	10,780	20,564														* Der Kapitalienstand beläuft sich auf 555,596 fl.
Niederbayern	München (Geor- gan. Cler.-Sem.)	2	29	26	17	72	—	—	21,569*	3,195**	24,764	3,102	9,130	11,907	24,139														** Hierunter von den Vorständen für Verpflügung 1,125 fl.
Waltz	Passau	3	20	12	17	66	3,000	5,603	—	1,200	9,803	734	1,123	9,203	11,060														Zur Deckung des Defizits trug das bi- schöfliche Knabenseminar bei.
Oberpfalz und Regensburg	Eger	3	12	—	9	21	2,057	8,330	845	—	11,232	1,351	1,254	2,367	4,972														Das Defizit betrug der St. Willibaldsverein.
Oberfranken	Regensburg	3	27	8	15	65	8,993	5,500	176	1,177	16,146	2,528	2,202	13,847	18,577														* Hierunter sind auch Leistungen an mit b. Seminar incorporirte Pfarren begriffen.
Mittelfranken	Bamberg	2	10	8	8	26	21,000	—	—	—	21,000	1,225	8,352	5,706	15,283														
Unterfranken u. Aschaffenh.	Eichstätt	1	19	15	8	48	2,881	2,942	284	1,530	7,637	851	585	7,275	8,711														
Schwaben und Neuburg	Würzburg	3	25	14	26	65	17,367	—	—	554	17,921	1,912	3,436	12,553	17,901														
	Dillingen	2	11	10	1	22	20,367	3,024	1,109	—	24,500	7,518*	7,244	6,388	21,150														
Summe		22	178	107	110	52	84,935	30,724	27,121	10,977	153,757	20,902	41,429	80,026	142,357														

Regierungs- Bezirke.	Ort, an welchem sich die Anstalt befindet.	Zahl der Lehrer.	Insubribirte Candidaten am Anfange des Jahres				Am Schluß des Jahres noch vorhandene Candidaten				Einnahmen						Ausgaben				Summe.		
			Siedon waren		Siedon waren		Siedon waren		Siedon waren		Siedon waren		Siedon waren		Siedon waren		Siedon waren						
			ber philosophie.	ber theologie.	Rathol.	Protest.	Gutem.	Summe.	ber philosophie.	ber theologie.	Rathol.	Protest.	Gutem.	Summe.	aus dem Funda- tionsver- mögen	fl.	von Gemein- den.	von Stiftun- gen.	des Staats.	Summe.		fl.	auf Real- Erzeng.
Oberbayern	Freising	9	7	43	50	—	—	50	—	—	50	48	—	157	—	—	1,800	11,548	13,505	971	12,505	148	13,624
Niederbayern	Passau	7	22	48	70	—	—	70	2,164	60	162	87	9,563	12,036	1,096	10,940	—	9,563	12,036	1,096	10,940	—	12,036
Waltz	Eger	6	10	—	10	—	—	10	—	—	—	8	—	4	—	—	—	5,126	5,130	—	5,130	—	5,130
Oberpfalz und Regensburg	Amberg	8	11	7	18	—	—	18	—	14	—	124	9,713	9,851	439	9,413	—	9,713	9,851	439	9,413	—	9,852
Oberfranken	Regensburg	9	41	68	109	—	—	109	—	35	—	200	—	35	—	—	—	5,227	14,760	2,549	12,237	—	14,786
Niederfranken	Bamberg	11	22	26	48	—	—	48	9,333	—	—	—	—	43	—	—	—	—	14,760	2,549	12,237	—	14,786
Mittelfranken	Eichstätt	8	13	45	58	—	—	58	—	23	—	—	—	23	—	—	—	—	23	178	2,614	—	2,792
Unterfranken u. Aschaffemb. Schwabens und Neuburg	Aschaffenburg	7	13	—	13	—	—	13	737	18	—	9,399	—	18	—	—	—	—	10,154	1,335	8,800	—	10,135
	Augsburg	4	10	—	10	—	—	10	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Dillingen	8	11	32	43	—	—	43	—	—	—	42	—	—	—	—	—	—	—	2,192	11,050	1,249	14,491
Summe		77	160	269	428	—	1	429	144	252	395	1	396	12,234	311	162	11,610	41,177	65,494	8,760	84,320	1,397	94,477
Stand von 1851/52		77	267	419	675	11	—	686	41,578	250	624	808	53,501	96,761	10,022	66,026	9	76,057					
Stand von 1853/54		55	—	—	—	—	—	886	37,697	—	23	12,282	24,828	74,830	11,996	54,412	3,815	70,223					

1) Der Ertragsetat mit jenem des Gymnasiums und der Lateinschule vereinigt. 2) Einige Einnahmen und Ausgaben sind beim Gymnasium eingestrichen. 3) Alle übrigen Einnahmen und Ausgaben gemeinshaftlich mit Gymnasium und Lateinschule. 4) Unter den Staatsbeiträgen 1,106 fl. für Pensionen. 5) Die Anstalt wird gegenwärtig vom St. Willibalds-Verein erhalten. 6) Einnahmen und Ausgaben als gemeinshaftlich beim Gymnasium St. Stephan vorgetragen. 7) Die Einnahmen als gemeinshaftlich sind beim Gymnasium vorgetragen.

Regierungs- Bezirke.	Benennung der Lehranstalten.	Zahl der Anstalten.	Zahl der Lehrer.	Schülerzahl				Zufuhr an Jahresbeginn	Zurück am Jahresende	Jahres-Einnahmen					Jahres-Ausgaben				
				im Ganzen.	davon waren					aus dem Funda- tions- Vermögen	aus Schul- geldern.	aus Beiträgen		Summe.	auf Real- Erziehung.	auf Personal- Erziehung.	auf Pensions- Beihilfe.	Summe.	
					Katholiken.	Protestanten.	andere Konfessionen.					Zu- hörer.	von Ge- meinden.						von Stif- tungen.
Oberbayern	Gymnasien	1	9	50	—	—	—	—	48	—	157	—	1,800	11,548	13,505	971	12,505	148	13,624
	Lateinschulen	4	64	364	53	—	4	404	404	8,755	—	11	69,956	78,722	6,424	72,171	1,090	79,685	
	Gymnasien	7	45	981	109	3	13	1,002	911	1,818	1,530	234	1,505	1,928	7,015	614	6,727	—	7,341
	Summe	12	118	1,452	162	3	17	1,482	1,363	1,818	10,442	234	3,316	83,432	99,242	8,009	91,403	1,238	100,650
Niederbayern	Gymnasien	1	7	70	—	—	—	70	70	2,164	60	162	87	9,563	12,036	1,096	10,940	—	12,036
	Lateinschulen	4	27	351	4	—	—	359	350	2,169	2,357	162	101	30,524	35,313	4,753	30,435	9	35,197
	Gymnasien	6	25	663	—	—	—	695	650	3,020	3,449	243	1,199	17,253	25,164	4,951	20,156	9	25,116
	Summe	11	59	1,084	4	—	—	1,124	1,070	7,353	5,866	567	1,387	57,340	72,513	10,800	61,531	18	72,349
Pfalz	Gymnasien	1	6	10	—	—	—	10	8	—	4	—	—	5,126	5,130	—	5,130	—	5,130
	Lateinschulen	2	22	224	128	—	1	232	223	—	2,908	—	2,709	21,334	26,951	3,066	23,885	—	26,951
	Gymnasien	15	107	1,009	577	3	44	1,041	963	3,126	6,397	15,526	2,875	32,830	60,754	3,427	56,166	180	59,773
	Summe	18	135	1,243	705	3	45	1,283	1,194	3,126	9,309	15,526	5,584	59,290	92,835	6,493	85,181	180	91,854
Oberpfalz und Regensburg	Gymnasien	2	17	127	—	—	—	127	118	—	49	—	124	9,713	9,856	439	21,044	—	21,483
	Lateinschulen	2	31	213	30	—	1	258	244	5,227	2,864	616	128	26,136	34,971	5,751	22,007	—	27,758
	Gymnasien	6	36	504	45	—	1	602	546	5,504	4,429	1,444	1,171	10,111	22,359	257	16,109	—	16,366
	Summe	10	84	844	75	—	2	987	908	10,731	7,342	1,760	1,423	45,960	67,216	6,447	59,160	—	65,607
Oberfranken	Gymnasien	1	11	48	—	—	—	48	43	9,333	—	—	200	5,227	14,760	2,549	12,237	—	14,786
	Lateinschulen	3	43	130	137	—	1	269	256	1,141	5,829	1,922	2,190	38,948	50,030	4,819	44,505	5	49,329
	Gymnasien	5	49	278	324	5	14	617	587	801	2,681	820	314	5,602	10,218	1,225	8,299	39	9,563
	Summe	9	103	455	461	6	16	934	886	11,275	8,510	2,742	2,704	49,777	75,008	8,593	65,041	44	73,678
Mittelfranken	Gymnasien	1	8	58	—	—	—	58	46	—	28	—	—	—	23	178	2,614	—	2,792
	Lateinschulen	4	51	322	93	225	1	331	317	8,116	12,299	3,522	6,698	49,303	79,938	7,092	69,728	2,359	79,179
	Gymnasien	19	80	200	785	—	35	1,060	969	4,350	2,616	3,859	6,706	8,405	25,936	2,745	22,730	220	25,695
	Summe	24	139	1,400	1,010	1	38	1,449	1,332	12,466	14,938	7,381	13,404	57,708	105,897	10,015	95,072	2,579	107,666
Unterfranken u. Altschaffenburg	Gymnasien	1	7	13	—	—	—	13	11	737	18	—	9,399	—	10,154	1,335	8,800	—	10,135
	Lateinschulen	4	55	295	34	—	3	347	323	3,335	3,476	2,496	11,614	26,726	47,647	5,362	40,201	—	45,563
	Gymnasien	11	77	689	112	—	12	727	667	2,396	4,894	2,761	9,370	15,516	34,937	3,850	28,321	50	32,221
	Summe	16	139	873	146	—	15	1,087	1,001	6,468	8,388	5,257	30,383	42,242	92,738	10,547	77,322	50	87,919
Schwaben und Neuburg	Gymnasien	2	12	53	—	—	—	53	52	—	—	—	—	—	—	2,192	11,050	1,249	14,491
	Lateinschulen	5	61	280	65	—	—	354	345	33,466	4,043	68	1,904	45,143	84,624	6,471	35,644	1,249	43,364
	Gymnasien	15	88	822	167	—	8	867	804	1,481	5,968	1,896	8,596	17,920	35,861	3,945	34,345	302	38,592
	Summe	22	161	1,220	232	—	8	1,274	1,201	34,947	10,011	1,964	10,500	63,063	120,485	12,608	81,039	2,800	96,447
Im Königreich	Gymnasien	10	77	429	—	—	1	429	396	12,234	311	162	11,610	41,177	65,494	8,760	84,320	1,397	94,477
	Lateinschulen	28	354	1,817	676	—	2	2,580	2,462	53,454	42,531	8,786	25,355	308,070	438,196	43,738	338,576	4,712	387,026
	Gymnasien	84	507	4,098	2,119	11	127	6,611	6,097	22,496	31,964	26,483	31,736	109,565	222,244	21,014	192,853	800	214,667
	Summe	122	938	6,343	2,795	13	141	9,620	8,955	88,184	74,806	35,431	68,701	458,812	725,934	73,512	615,749	6,909	696,170
Stand vom Jahre 1851/52.	Gymnasien	10	77	652	644	8	—	656	652	41,578	250	624	808	53,501	96,761	10,022	66,026	9	76,057
	Lateinschulen	28	297	3,529	798	—	42	3,623	3,472	45,135	20,295	8,382	12,272	202,643	288,727	35,215	238,505	1,447	275,167
	Gymnasien	96	462	7,405	2,429	4	177	7,742	7,223	21,959	18,364	21,537	32,234	76,549	170,643	19,950	156,201	792	176,943
	Summe	134	836	11,586	3,235	4	219	12,051	11,347	108,672	38,909	30,543	45,314	332,693	556,131	65,187	460,732	2,248	528,167
Stand vom Jahre 1853/54.	Gymnasien	7	55	886	—	—	—	—	—	37,697	—	23	12,282	24,828	74,830	11,996	54,412	3,815	70,223
	Lateinschulen	25	196	2,334	—	—	—	—	—	40,995	—	8,734	22,819	120,479	193,027	22,023	160,611	13,065	195,699
	Gymnasien	77	308	6,202	—	—	—	—	—	11,045	—	18,134	36,248	52,209	117,636	16,087	137,382	1,300	154,769
	Summe	109	559	9,422	—	—	—	—	—	89,737	—	26,891	71,349	197,516	385,493	50,106	352,405	18,180	420,691

Gymnasien nach dem Stande des Jahres 1862/63.

Tab. XIX.

Regierungs- Bezirke.	Ort, wo die Anstalt sich befindet.	Zahl der Lehrer.	Schülerzahl					Einnahmen					Ausgaben									
			I. Classe		II. Classe		III. Classe		IV. Classe		Summe.	aus dem Gemein- schafts- vermögen		aus Schul- geldern.	aus Beiträgen		Summe.	auf Reals- Erzie- hung.	auf Höf- liche- nisse.	Summe.		
			ber I. Classe	ber II. Classe	ber III. Classe	ber IV. Classe	Rathhelfen.	Professoren.	anb. öffent- licher Conf.	Juden.		von Ge- meinden.	von Stif- tungen.		des Staates.							
Oberbayern	München Wilhelms- Gymn. ¹⁾ " Ludw.-Gymn. " Mar.-Gymn. Freising Summe	19 17 17 11 64	36 40 19 18 113	13 26 23 12 98	39 41 16 17 113	21 35 24 17 97	133 142 82 64 421	113 133 55 63 364	19 8 25 1 53	— — — — —	1 1 2 — 4	117 142 81 64 404	2,479 2,753 2,279 1,244 8,755	— — — — —	— — — — —	— — 11 11 11	20,772 16,272 21,092 11,820 69,956	1,820 1,388 1,679 1,537 6,424	21,225 17,526 21,774 11,646 72,171	1,090 — — — 1,090	24,135 18,914 23,453 13,183 79,685	
Niederbayern	Landshut Passau Strasbourg Metten ²⁾ Summe	6 7 7 7 27	14 29 14 29 86	13 36 18 30 97	16 28 15 26 85	19 25 11 28 83	62 118 58 113 351	60 118 56 113 347	2 — 2 — 4	— — — — —	— — — — —	62 118 57 113 350	686 808 536 327 2,357	5 2,164 — — 2,169	— 162 — — 162	14 87 — — 101	12,849 5,499 12,176 — 30,524	828 2,011 1,587 327 4,753	12,725 6,700 11,010 — 30,435	— 9 — — 9	13,553 8,720 12,597 327 35,197	
Pfalz	Speyer ³⁾ Zweibrücken ⁴⁾ Summe	13 9 22	27 37 64	26 29 56	26 27 53	24 27 51	104 120 224	69 112 232	34 94 128	— — —	1 — 1	104 119 223	1,121 1,787 2,908	— — —	— — —	— 2,709 2,709	13,284 8,050 21,334	1,910 1,156 3,066	12,495 11,390 23,885	— — —	14,405 12,546 26,951	
Oberpfalz u. Regens- burg	Amberg ⁵⁾ Regensburg ⁶⁾ Summe	13 18 31	26 41 67	22 33 55	23 40 63	25 34 59	96 148 244	95 118 213	1 29 30	— — —	— 1 1	96 148 244	953 1,911 2,564	13 5,214 5,227	— 616 616	— 109 128	16,461 9,675 26,136	1,769 3,982 5,751	10,635 11,372 22,007	— — —	17,446 17,525 34,971	
Oberfranken	Bamberg Bayreuth ⁷⁾ Hof ⁸⁾ Summe	19 13 11 43	42 28 12 82	34 22 13 69	22 26 15 63	21 15 19 55	119 91 59 269	112 8 40 130	6 82 49 137	— — — —	1 — — 1	115 86 55 256	1,327 2,852 1,650 5,829	— 305 836 1,141	— 31 1,891 1,922	— 543 1,647 2,190	11,081 17,397 10,470 38,948	1,201 2,525 1,093 4,819	11,226 19,090 14,189 44,505	— 5 — 5	12,427 21,620 15,282 49,329	
Mittelfranken	Ansbach ⁹⁾ Erlangen Nürnberg Summe	13 8 12 18 51	34 22 17 28 101	19 16 12 25 72	25 22 8 25 80	20 15 8 22 69	95 79 45 100 322	7 75 5 6 93	89 4 39 93 225	— — — — —	2 — — 1 3	93 79 45 100 317	2,441 1,500 1,391 6,967 12,299	7,114 835 167 — 8,116	— 228 336 2,958 3,522	— 1,350 2,884 2,464 6,698	12,541 11,605 12,688 12,469 49,303	1,435 1,433 2,013 2,211 7,092	19,580 13,465 14,009 22,674 69,728	821 — 1,538 — 2,359	21,836 14,898 17,560 24,885 79,179	
Unterfranken und Mischaffenburg	Mischaffenburg Münnerstadt Schweinfurt ¹⁰⁾ Würzburg Summe	13 12 11 19 55	28 27 8 32 95	21 24 6 33 84	23 15 12 30 80	18 16 11 28 73	90 82 37 123 332	89 81 15 140 295	1 1 22 10 34	— — — — —	— — — 3 3	81 82 37 132 347	761 834 396 1,485 3,476	1,617 — 1,675 43 3,335	— 300 2,196 — 2,496	10,564 683 67 — 11,614	100 4,947 6,461 15,218 26,726	1,017 1,215 1,670 1,460 5,362	12,325 5,549 7,054 15,273 40,201	— — — — —	13,342 6,764 8,724 16,733 45,563	
Schwaben und Neu- burg	Augsburg (St. Steph.) ¹¹⁾ St. Anna Dillingen ¹²⁾ Kempten Neuburg Summe	15 15 11 11 9 61	33 16 12 5 20 93	33 18 12 14 20 84	34 13 12 14 14 85	31 12 12 14 14 83	131 59 44 51 60 345	130 1 43 48 58 280	1 58 1 3 2 65	— — — — — —	— — — — — —	131 59 44 51 60 345	1,317 1,162 416 529 619 4,043	17,288 6,933 9,170 — 75 33,466	— 18 50 — — 68	— 21 1,883 — — 1,904	5,370 7,188 15,347 6,627 10,611 45,143	2,900 1,374 580 912 705 6,471	2,248 8,765 7,788 6,243 10,600 35,644	— — 1,249 — — 1,249	5,148 10,139 9,617 7,155 11,305 43,364	
Im Königreich		354	701	615	622	570	2,508	1,817	676	2	13	2,580	42,531	53,454	8,786	25,355	308,070	43,738	338,576	4,712	387,026	
Stand von 1851/52 Stand von 1852/53		297 196	944 —	905 —	863 —	817 —	3,529 2,334	2,689 —	798 —	— —	42 —	3,623 —	20,295 —	45,135 40,995	8,382 8,734	12,272 22,819	202,643 120,479	288,727 193,027	35,215 22,023	238,505 160,611	1,447 13,065	275,167 195,699

1) Einnahmen und Ausgaben gemeinschaftlich mit der Lateinschule. 2) Alle übrigen Ausgaben von der Abtei Metten bestritten. 3) Die Realerziehung ist gemeinschaftlich mit Gymnasium und Lateinschule in Speyer und Zweibrücken. 4) Einnahmen und Ausgaben sind theilweise gemeinschaftlich mit Gymnasium und Lateinschule. 5) Einnahmen und Ausgaben für Gymnasium und Lateinschule. 6) Einnahmen und Ausgaben für Gymnasium und Lateinschule. 7) Realerziehung gemeinschaftlich mit der Lateinschule. 8) Einnahmen und Ausgaben für Gymnasium und Lateinschule. 9) Einnahmen und Ausgaben für Gymnasium und Lateinschule. 10) Einnahmen und Ausgaben für Gymnasium und Lateinschule. 11) Einnahmen und Ausgaben für Gymnasium und Lateinschule. 12) Einnahmen und Ausgaben für Gymnasium und Lateinschule.

1) Einnahmen und Ausgaben gemeinschaftlich mit der Lateinschule. 2) Alle übrigen Ausgaben von der Abtei Metten bestritten. 3) Die Realerziehung ist gemeinschaftlich mit Lyceum in Speyer und Lateinschulen in Speyer und Zweibrücken. 4) Einnahmen und Ausgaben sind theilweise gemeinschaftlich mit Lyceum und Lateinschulen. 5) Einnahmen und Ausgaben für Gymnasium und Lateinschule gemeinschaftlich. 6) Einnahmen und Ausgaben auch für die Lateinschule. 7) Realerziehung gemeinschaftlich mit der Lateinschule. 8) Einnahmen und Ausgaben zugleich für Lyceum und Lateinschule. 9) Einnahmen und Ausgaben für Lyceum und Lateinschule. 10) Einnahmen und Ausgaben für Lyceum und Lateinschule. 11) Einnahmen und Ausgaben für Lyceum und Lateinschule. 12) Einnahmen und Ausgaben für Lyceum und Lateinschule.

Jahre.	An der Unterklasse			An der Oberklasse			Jahre.	An der Unterklasse			An der Oberklasse			Jahre.
	angemeldet.	aufgenommen.	zurückgewie- sen.	angemeldet.	aufgenommen.	zurückgewie- sen.		angemeldet.	aufgenommen.	zurückgewie- sen.	bei der Schlußprüfung		durch Dispen- sation mit Abfol- ge	
											ausgefal- len.	bestan- den.		
Oberbayern.														
1852/53	—*)	169	—*)	118	114	4	3	146	115	31	100	98	2	1852/53
1853/54	—	163	—	131	124	7	2	109	82	27	101	99	2	1853/54
1854/55	—	131	—	107	105	2	3	102	71	31	83	72	11	1854/55
1855/56	200	155	45	106	95	11	1	101	66	35	58	55	3	1855/56
1856/57	171	126	45	110	108	2	—	92	68	24	48	47	1	1856/57
1857/58	154	128	26	96	94	2	—	84	56	28	45	45	—	1857/58
1858/59	183	156	27	69	69	—	—	79	63	16	43	43	—	1858/59
1859/60	185	152	33	88	86	—	—	81	73	8	53	53	—	1859/60
1860/61	192	169	23	83	82	1	1	75	69	6	49	49	—	1860/61
1861/62	196	156	40	94	92	2	3	87	59	28	66	62	4	1861/62
1862/63	212	163	49	101	99	2	—	93	67	26	60	56	4	1862/63
*) Nicht angegeben.														
Niederbayern.														
1852/53	163	140	23	132	130	2	—	119	93	26	73	70	3	1852/53
1853/54	166	141	25	111	98	13	—	99	68	31	64	58	6	1853/54
1854/55	154	101	53	112	98	14	1	81	62	19	70	67	3	1854/55
1855/56	151	110	41	97	88	9	—	89	58	31	65	63	2	1855/56
1856/57	135	103	32	67	67	—	—	88	65	23	43	41	2	1856/57
1857/58	142	114	28	76	76	—	—	89	65	24	60	60	—	1857/58
1858/59	160	130	30	98	98	—	—	75	57	18	38	37	1	1858/59
1859/60	138	126	12	92	92	—	1	86	64	22	43	41	2	1859/60
1860/61	133	114	19	78	78	—	—	93	74	19	70	69	1	1860/61
1861/62	140	115	25	71	71	—	—	90	67	23	56	56	—	1861/62
1862/63	139	115	24	84	83	1	—	100	79	21	54	52	2	1862/63
Pfalz.														
1852/53	102	81	21	68	68	—	—	106	88	18	95	93	2	1852/53
1853/54	111	83	28	58	58	—	—	117	87	30	94	90	4	1853/54
1854/55	100	75	25	53	52	1	—	135	104	31	76	73	3	1854/55
1855/56	85	66	19	61	54	7	—	109	89	20	83	81	2	1855/56
1856/57	86	55	31	65	61	4	—	113	83	30	81	81	—	1856/57
1857/58	97	71	26	57	57	—	—	118	95	23	72	71	1	1857/58
1858/59	100	67	33	45	44	1	—	101	81	20	81	80	—	1858/59
1859/60	84	55	29	45	45	—	—	98	82	16	82	78	4	1859/60
1860/61	91	70	21	49	49	—	1	100	89	11	84	84	—	1860/61
1861/62	91	59	32	61	61	—	1	103	84	19	73	73	—	1861/62
1862/63	80	58	22	54	48	6	—	113	99	14	71	70	1	1862/63
Schwaben und Neuburg.														
1852/53	—	141	117	147	135	12	—	141	93	24	147	135	12	1852/53
1853/54	—	143	119	120	95	25	—	99	68	31	64	58	6	1853/54
1854/55	—	142	111	102	95	7	—	81	62	19	70	67	3	1854/55
1855/56	—	128	95	78	77	1	—	89	58	31	65	63	2	1855/56
1856/57	—	128	98	72	70	2	—	88	65	23	43	41	2	1856/57
1857/58	—	111	91	76	75	1	—	89	65	24	60	60	—	1857/58
1858/59	—	113	94	83	83	—	—	75	57	18	38	37	1	1858/59
1859/60	—	109	91	75	75	—	2	86	64	22	43	41	2	1859/60
1860/61	—	106	87	71	71	—	—	93	74	19	70	69	1	1860/61
1861/62	—	122	87	74	74	—	—	90	67	23	56	56	—	1861/62
1862/63	—	132	107	85	83	2	—	100	79	21	54	52	2	1862/63
Unterfranken und Aschaffenburg.														
1852/53	124	100	24	91	89	2	—	146	115	31	100	98	2	1852/53
1853/54	139	100	39	92	90	2	—	109	82	27	101	99	2	1853/54
1854/55	124	90	34	67	66	1	—	102	71	31	83	72	11	1854/55
1855/56	122	101	21	78	75	3	—	101	66	35	58	55	3	1855/56
1856/57	101	74	27	74	72	2	—	92	68	24	48	47	1	1856/57
1857/58	116	103	13	76	75	1	—	84	56	28	45	45	—	1857/58
1858/59	93	78	15	80	80	—	—	79	63	16	43	43	—	1858/59
1859/60	120	86	34	73	72	—	—	81	73	8	53	53	—	1859/60
1860/61	114	85	29	74	73	—	—	75	69	6	49	49	—	1860/61
1861/62	132	95	37	66	65	—	1	87	59	28	66	62	4	1861/62
1862/63	150	95	55	73	71	2	—	93	67	26	60	56	4	1862/63
Mittelfranken.														
1852/53	106	88	18	95	93	2	4	106	88	18	95	93	2	1852/53
1853/54	117	87	30	94	90	4	2	117	87	30	94	90	4	1853/54
1854/55	135	104	31	76	73	3	—	135	104	31	76	73	3	1854/55
1855/56	109	89	20	83	81	2	—	109	89	20	83	81	2	1855/56
1856/57	113	83	30	81	81	—	1	113	83	30	81	81	—	1856/57
1857/58	118	95	23	72	71	1	—	118	95	23	72	71	1	1857/58
1858/59	101	81	20	81	80	—	—	101	81	20	81	80	—	1858/59
1859/60	98	82	16	82	78	4	—	98	82	16	82	78	4	1859/60
1860/61	100	89	11	84	84	—	—	100	89	11	84	84	—	1860/61
1861/62	103	84	19	73	73	—	—	103	84	19	73	73	—	1861/62
1862/63	113	99	14	71	70	1	—	113	99	14	71	70	1	1862/63
Königreich Bayern.														
1852/53	—	903	—	824	797	27	7	106	88	18	95	93	2	1852/53
1853/54	—	843	—	771	712	59	4	117	87	30	94	90	4	1853/54
1854/55	—	745	—	670	628	42	2	135	104	31	76	73	3	1854/55
1855/56	985	740	245	626	588	38	1	109	89	20	83	81	2	1855/56
1856/57	914	672	242	560	547	13	—	113	83	30	81	81	—	1856/57
1857/58	911	723	188	558	537	5	7	118	95	23	72	71	1	1857/58
1858/59	904	726	178	537	534	3	—	101	81	20	81	81	—	1858/59
1859/60	901	729	172	551	542	9	—	98	82	16	82	78	4	1859/60
1860/61	904	757	147	551	542	3	—	100	89	11	84	84	—	1860/61
1861/62	961	722	239	561	554	7	—	103	84	19	73	73	—	1861/62
1862/63	1,019	783	236	582	562	20	1	113	99	14	71	70	1	1862/63

Tafel XXII. **Central-Forstlehranstalt Aschaffenburg (18⁶²/₆₃).**

1 Director, 4 Professoren, 1 Doцент, 1 Actuar, 1 Bedient.

Kandidaten:

Im I. Curs 33, im II. 28, im III. 50, zusammen 111.
Katholiken 66, Protestanten 43, Griechen 2.

Einnahmen: aus Staatsbeiträgen 20,229 fl. }
aus Collegiengeldern 2,500 fl. } 22,729 fl.

Ausgaben: auf Personal-Exigenz a) Befoldungen 9,152 fl.
b) Colleg.-Honor. 2,500 fl. } 22,729 fl.
auf Real-Exigenz 11,077 fl.

Attribute:

Sammlungen von Forstproducten für Jagdkunde und Landwirthschaft, für Zoologie, Mineralogie und Botanik, von mathematischen Instrumenten für den physikalischen und Zeichnungsunterricht, Bibliothek (2130 Bände, 30 Karten), chemisches Laboratorium.

Besuch dieser Anstalt in den 11 Jahren 1852/63.

Jahre.	Candidaten des I. Curses.					Candidaten des II. Curses.					Candidaten des III. Curses.						Bemerkungen.
	Eingetreten.	Freiwillig ausgetreten.	Entlassen worden.	In den II. Curs übergetreten.	Den Curs wiederholten.	Eingetreten.	Freiwillig ausgetreten.	Entlassen worden.	In den III. Curs übergetreten.	Den Curs wiederholten.	Eingetreten.	Freiwillig ausgetreten.	Entlassen worden.	Mit Absolutor. abgegangen.	Ohne Absolutorium abgegangen.	Den Curs wiederholten.	
18 ⁵² / ₅₃	—	—	—	—	—	37	2	—	28	7	31	—	—	26	—	5	* Sind theils Hospitanten, welche nach allerhöchster Bestimmung ein Absolutorialeramen nicht erheben dürfen, theils Ausländer, welche sich einem Separateramen unterzogen. — Gestorben in diesen 11 Jahren ein Candidat des III. Curses im Jahre 18 ⁵⁹ / ₆₀ .
18 ⁵³ / ₅₄	—	—	—	—	—	41	1	—	34	6	32	—	—	28	—	4	
18 ⁵⁴ / ₅₅	—	—	—	—	—	38	4	—	31	3	37	1	—	33	—	3	
18 ⁵⁵ / ₅₆	—	—	—	—	—	39	1	—	36	2	34	—	—	32	—	2	
18 ⁵⁶ / ₅₇	—	—	—	—	—	57	2	—	49	6	40	—	—	37	—	3	
18 ⁵⁷ / ₅₈	—	—	—	—	—	65	3	1	55	6	50	—	1	41	—	8	
18 ⁵⁸ / ₅₉	50	—	—	48	2	15	1	—	14	—	58	5	—	42	4*	7	
18 ⁵⁹ / ₆₀	38	1	—	37	—	51	—	2	38	11	13	—	—	5	4*	3	
18 ⁶⁰ / ₆₁	41	—	—	39	2	53	4	—	42	7	41	—	—	37	3*	1	
18 ⁶¹ / ₆₂	20	—	—	20	—	52	1	1	43	7	45	—	—	30	13*	2	
18 ⁶² / ₆₃	34	1	—	32	1	30	1	—	25	4	48	—	—	27	18*	3	

Tafel XXIII.

Königliches Cadeten-Corps (18⁶²/₆₃).

Commandantschaft und Aufsichtspersonal 15; Lehrer 33; Sanitäts- und Verwaltungsbeamte 4, Dienstpersonal 35; Cavalerie-Mannschaft für den Reitschuldienst 34.

Zahl der Zöglinge 173.

Einnahmen: Staatsbeiträge 58,229 fl. }
Kostgelder 39,134 fl. } 97,363 fl.

Ausgaben: Personal-Exigenz 42,721 fl. }
Real-Exigenz 16,728 fl. } 97,363 fl.
auf Verpflegung der Zöglinge 37,914 fl.

Besuch des K. Cadeten-Corps in den 12 Jahren 1851/63.

Jahre.	Bestand der Zöglinge.	Hier von waren				Veränderung in dem Bestande der Zöglinge.			
		Katholiken.	Protestanten und Reformirte.	Griechen.		Freiwillig traten aus.	Entlassen wurden.	Gestorben sind.	Durch Ernennung traten in die Armee.
1851/52	143	109	34	1	2	—	2	—	—
1852/53	183	137	44	2	4	2	3	—	9
1853/54	195	146	47	2	9	3	—	—	17
1854/55	181	131	48	2	4	2	—	—	18
1855/56	181	138	41	2	5	—	2	—	19
1856/57	168	150	38	—	1	2	—	—	64
1857/58	152	116	36	—	1	—	—	—	20
1858/59	161	119	42	—	3	—	—	—	43
1859/60	183	134	49	—	2	3	—	—	34
1860/61	173	126	47	—	—	—	—	—	22
1861/62	181	129	52	—	6	—	2	—	23
1862/63	173	120	53	—	—	—	—	—	20

Tafel XXIV.

Königliche Artillerie- und Genie-Schule (18⁶²/₆₃).

Commandantschaft jene des Cadeten-Corps; Lehrer: 12 Lehrer des Cadeten-Corps und 3 eigene Lehrer; Aufsichts-officiere 1; Hausdienst-Personal 7.

Zahl der zum Unterrichte Zugelassenen 20.

Einnahmen: Staatsbeiträge 8,118 fl.

Ausgaben: Personal-Exigenz 6,065 fl. }
Real-Exigenz 2,053 fl. } 8,118 fl.

Besuch der Artillerie- und Genie-Schule von 1856/63.

Jahre.	Bestand der Schüler.	Hier von waren		Veränderungen in dem Bestande der Schüler	
		Artillerie-Schüler.	Genie-Schüler.	Vor beendigtem Curs wurden rückbeordert.	Nach beendigtem Curs traten in ihre Abthl. zurück.
1856/57	24	20	4	2	10
1857/58	17	13	4	—	12
1858/59	11	9	2 ¹⁾	11	—
1859/60	14	—	14 ¹⁾	10	—
1860/61	29	5	24 ²⁾	1	16
1861/62	30	13	17 ²⁾	1	12
1862/63	20	9	11 ²⁾	—	13

- 1) Außerdem noch 2 königl. württembergische Officiere als Genie-Schüler.
2) Ferner 2 königl. württemb. Portepée-Cadeten als Genie-Schüler.

Tafel XXV.

Königliche Kriegs-Schule (18⁶²/₆₃).

Commandantschaft und Aufsichtspersonal 4, Lehrer 4, Zahl der zugelassenen Unterofficiere und Cadeten 30.

Einnahmen an Staatsbeiträgen 11,507 fl.

Ausgaben: Personal-Exigenz 8,435 fl. }
Real-Exigenz 3,072 „ } 11,507 fl.

Tafel XXVI.

Ort, wo sich die Anstalt befindet.	Zahl der Lehrer.	Zählerzahl						Zahl der Hospitanten					Einnahmen						Ausgaben			
		I. Curs.	II. Curs.	III. Curs.	Summe.	Hieron waren		an den polytechnischen Schulen.	an den mechanischen Werksstätten.	im Formen und Gießen.	an der Hochschule für Ingenieure.	an der Hochschule für Architekten.	aus eigenen Mitteln.	aus Gemeindefürsorge.	aus Mitteln (von Privatpersonen).	aus Staats- und Freispenden.	aus Schulgeltern.	Summe.	auf Real-Gründer.	auf Personal-Gründer.	Summe.	
						Realhospitanten u. Reformirte.	Zuben.															
München																						
a) polytechnische Schule	15	70	38	23	131	91	39	1	66	—	—	37	22	1,704	—	—	25,484	2,646	29,834	10,878	18,236	29,114
b) Bau- und Ingenieur-Schule	5	16	17	—	33	16	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	20	86	55	23	164	107	56	1	66	—	—	37	22	1,704	—	—	25,484	2,646	29,834	10,878	18,236	29,114
Nürnberg	10	40	12	7	59	11	47	1	30	23	10	—	—	—	—	200	14,522	500	15,222	5,192	10,030	15,222
Ingolstadt	9	13	3	4	20	12	8	—	5	10	—	—	—	400	500	112	14,142	300	15,454	3,519	11,935	15,454
Summe	39	139	70	34	243	130	111	2	101	33	10	37	22	2,104	500	312	54,168	3,446	60,510	19,589	40,201	59,790
Stand vom Jahre 1851/52	33	95	66	43	226	119	105	2	—	—	200	—	—	2,560	500	112	40,160	—	43,332	15,325	26,847	43,172
Hiezu im Ingenieurstudium	—	—	—	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stand von 1836	27	—	—	—	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,896	—	—	37,896

Besuch der polytechnischen Schulen in den Jahren 1852 bis 1862

Tafel XXVII.

Jahre.	Schüler der polytechnischen Schulen.											Bau- und Ingenieur-Schule.					Hospitanten				
	I. Curs.				II. Curs.				III. Curs.			I. Curs.	II. Curs.	an den polytechnischen Schulen.	an den mechanischen Werksstätten.	im Formen und Gießen.	an der Hochschule für Ingenieure.	an der Hochschule für Architekten.			
	Zahl der Aufgenommenen.	Ausgetretenen.	In den Curs übergetretenen.	Den Curs wiederholten.	Zahl der Aufgenommenen.	Ausgetretenen ohne Absolutum.	Mit Absolutum abgegangen.	Den Curs wiederholten.	Zahl der Aufgenommenen.	Ausgetretenen ohne Absolutum.											
18 ⁵² / ₅₃	135	39	60	16	55	13	32	10	45	14	22	9	22	22	163	36	6	38	Bestand		
18 ⁵³ / ₅₄	133	62	39	26	70	17	33	19	43	9	29	2	29	16	154	36	7	25	noch kein II. Curs.		
18 ⁵⁴ / ₅₅	129	54	31	30	52	10	30	10	36	8	23	5	23	16	165	37	13	20			
18 ⁵⁵ / ₅₆	124	34	60	26	35	8	25	1	37	9	26	2	26	14	131	37	11	25			
18 ⁵⁶ / ₅₇	117	61	26	27	62	13	36	17	29	8	21	—	21	18	112	47	12	26			
18 ⁵⁷ / ₅₈	130	58	37	24	37	8	17	7	37	1	35	1	35	11	137	44	10	15			
18 ⁵⁸ / ₅₉	139	65	50	25	43	13	27	6	18	3	15	—	15	22	103	45	10	22			
18 ⁵⁹ / ₆₀	116	44	41	24	49	1	28	13	31	2	26	1	26	8	98	44	7	23	3		
18 ⁶⁰ / ₆₁	129	33	38	40	51	3	28	15	28	6	22	—	22	14	117	50	7	30	14		
18 ⁶¹ / ₆₂	134	54	49	34	48	7	37	5	27	4	22	—	22	18	124	38	10	37	9		
18 ⁶² / ₆₃	123	48	42	18	53	8	39	6	34	2	29	—	29	16	101	33	10	37	29		
																			22		

Regierungs- Bezirke.	Ort, wo sich die Anstalt befindet.	Zahl der Lehrer.	Einkünfte.					Einnahmen.										Ausgaben.						
			in der I. Classe.	in der II. Classe.	in d. III. Classe.	Summe.	Stipendien waren					Zahl der Schüler.	nach Vorhanden am Anfange des Jahres.	aus Gemeinde- mitteln.	aus Stiftungs- mitteln.	aus Staats- fonds.	aus Einkünften.	Summe.	auf Real- Geh. Geh.	auf Personal- Geh.	Summe.			
							Katholiken.	Protest.	Reform.	der freien Gemeinde.	Ortschulen.											Subst.		
Oberbayern	München	15	191	107	46	344	289	50	—	—	1	4	373	273	—	296	3,040	—	11,582	1,042	15,960	3,852	12,642	16,494
	Freising	12	54	44	17	115	112	2	—	—	—	1	115	108	97	353	400	—	7,315	778	8,846	2,751	6,093	8,844
	Ingolstadt	6	33	15	6	54	48	5	—	—	—	1	54	51	74	—	3,400	—	4,410	188	4,998	1,500	2,400	3,900
	Summe	33	278	166	69	513	449	57	—	—	1	6	542	432	171	649	6,840	—	20,307	2,008	29,804	8,103	21,135	29,238
Niederbayern	Landshut	9	50	26	9	85	84	1	—	—	—	—	85	67	195	—	500	—	6,203	—	6,703	1,753	5,450	7,703
	Passau (Gewerbschule)	9	59	12	6	77	75	2	—	—	—	—	77	48	77	—	50	—	6,931	100	7,081	1,450	5,631	7,081
	" (Handelschule)	1	19	6	—	25	25	—	—	—	—	—	25	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe	6	43	17	7	67	66	1	—	—	—	—	67	31	216	—	4,080	—	2,100	—	6,160	1,705	4,455	6,160
Pfalz	Strasbourg	25	171	61	22	254	250	4	—	—	—	—	254	159	488	—	4,610	—	15,234	100	19,944	4,408	15,536	19,944
	Landshut	17	133	33	13	179	30	142	—	—	—	7	179	157	94	—	1,650	—	10,330	131	12,111	2,813	9,250	12,063
	Landau	12	69	34	12	115	32	63	—	—	—	20	124	110	120	—	2,700	—	1,800	739	5,239	1,160	3,800	4,960
	Summe	45	299	96	32	427	412	205	—	—	—	46	454	398	681	—	10,193	—	18,612	1,124	30,007	6,055	23,209	29,264
Rheinland und We- stfalen	Regensburg	15	120	37	22	179	130	47	—	—	—	2	179	142	351	—	600	—	9,516	520	11,287	2,878	8,225	10,903
	Amberg	9	37	22	5	64	55	9	—	—	—	—	77	64	86	—	520	—	4,567	—	5,187	865	3,961	4,526
	Bayreuth	24	157	59	27	243	185	56	—	—	—	2	256	206	437	—	1,171	—	14,083	520	16,474	3,543	12,186	15,729
	Summe	48	314	118	54	486	370	112	—	—	—	4	412	312	524	—	2,291	—	28,166	1,040	34,212	7,286	26,926	34,212
Mittelrhein	Worms	10	67	28	13	108	16	90	—	—	—	2	108	91	130	—	446	—	8,351	312	9,347	1,516	7,096	8,612
	Bamberg a) Landwirthsch.-u. Gewerbschule	23	41	28	13	82	64	18	—	—	—	38	82	56	572	—	343	—	7,859	1,430	10,944	2,382	8,561	10,943
	Hof	10	53	41	9	103	4	99	—	—	—	—	103	75	301	—	908	—	4,698	319	7,100	1,574	4,963	6,537
	Summe	43	161	109	35	305	214	207	—	—	—	40	433	330	1,116	—	2,041	—	24,048	2,207	31,661	6,267	23,837	30,104
Niederrhein	Worms	9	45	23	11	79	12	66	—	—	—	1	79	66	180	—	116	—	4,585	263	7,015	1,525	5,426	6,951
	Worms	9	49	17	11	77	8	68	—	—	—	1	77	59	245	—	1,150	—	4,565	200	5,915	1,350	4,565	5,915
	Worms	20	118	61	27	206	26	175	—	—	—	4	206	162	1,582	—	3,300	—	7,229	1,616	12,175	2,831	9,219	12,050
	Summe	38	212	101	49	362	46	311	—	—	—	6	362	287	3,407	—	5,556	—	16,379	3,447	26,201	5,706	20,495	26,201
Niedersachsen	Worms	10	39	18	15	72	19	53	—	—	—	—	72	65	—	—	8,830	—	7,150	570	16,550	10,405	6,050	16,455
	Worms	30	157	79	42	278	45	228	—	—	—	4	278	227	1,582	—	8,860	—	14,379	2,186	28,725	13,236	15,269	28,505
	Worms	20	56	9	2	67	2	63	—	—	—	2	47	48	559	—	1,725	—	7,262	1,082	10,437	1,659	8,769	10,428
	Summe	60	252	106	59	417	66	344	—	—	—	71	433	330	1,116	—	2,041	—	24,048	2,207	31,661	6,267	23,837	30,104
Niederrhein	Worms	9	45	23	11	79	12	66	—	—	—	1	79	66	180	—	116	—	4,585	263	7,015	1,525	5,426	6,951
	Worms	9	49	17	11	77	8	68	—	—	—	1	77	59	245	—	1,150	—	4,565	200	5,915	1,350	4,565	5,915
	Worms	20	118	61	27	206	26	175	—	—	—	4	206	162	1,582	—	3,300	—	7,229	1,616	12,175	2,831	9,219	12,050
	Summe	38	212	101	49	362	46	311	—	—	—	6	362	287	3,407	—	5,556	—	16,379	3,447	26,201	5,706	20,495	26,201
Niederrhein	Worms	10	39	18	15	72	19	53	—	—	—	—	72	65	—	—	8,830	—	7,150	570	16,550	10,405	6,050	16,455
	Worms	30	157	79	42	278	45	228	—	—	—	4	278	227	1,582	—	8,860	—	14,379	2,186	28,725	13,236	15,269	28,505
	Worms	20	56	9	2	67	2	63	—	—	—	2	47	48	559	—	1,725	—	7,262	1,082	10,437	1,659	8,769	10,428
	Summe	60	252	106	59	417	66	344	—	—	—	71	433	330	1,116	—	2,041	—	24,048	2,207	31,661	6,267	23,837	30,104
Niederrhein	Worms	9	45	23	11	79	12	66	—	—	—	1	79	66	180	—	116	—	4,585	263	7,015	1,525	5,426	6,951
	Worms	9	49	17	11	77	8	68	—	—	—	1	77	59	245	—	1,150	—	4,565	200	5,915	1,350	4,565	5,915
	Worms	20	118	61	27	206	26	175	—	—	—	4	206	162	1,582	—	3,300	—	7,229	1,616	12,175	2,831	9,219	12,050
	Summe	38	212	101	49	362	46	311	—	—	—	6	362	287	3,407	—	5,556	—	16,379	3,447	26,201	5,706	20,495	26,201
Niederrhein	Worms	10	39	18	15	72	19	53	—	—	—	—	72	65	—	—	8,830	—	7,150	570	16,550	10,405	6,050	16,455
	Worms	30	157	79	42	278	45	228	—	—	—	4	278	227	1,582	—	8,860	—	14,379	2,186	28,725	13,236	15,269	28,505
	Worms	20	56	9	2	67	2	63	—	—	—	2	47	48	559	—	1,725	—	7,262	1,082	10,437	1,659	8,769	10,428
	Summe	60	252	106	59	417	66	344	—	—	—	71	433	330	1,116	—	2,041	—	24,048	2,207	31,661	6,267	23,837	30,104
Niederrhein	Worms	9	45	23	11	79	12	66	—	—	—	1	79	66	180	—	116	—	4,585	263	7,015	1,525	5,426	6,951
	Worms	9	49	17	11	77	8	68	—	—	—	1	77	59	245	—	1,150	—	4,565	200	5,915	1,350	4,565	5,915
	Worms	20																						

[illegible]

Tafel XXX.

Handelschule in Nürnberg (1862/63).

Lehrer 18, Curse 8, Schüler am Anfange des Schuljahres 460, am Ende 421. Von den Schülern: Katholiken 35, Protestanten und Reformirte 383, Juden 39, der freien Gemeinde 3.

Einnahmen: Gemeindemittel 7,294 fl.
Stiftungsmittel 40 „ } 15,478 fl.
Schulgelder und Gebühren 8,144 „

Ausgaben: Realerigenz 2,857 fl.
Personalerigenz 12,621 „ } 15,478 fl.

Besuch der Schule von 1852 bis 1863.

Jahre.	I. Classe.				II. Classe.				III. Classe.				IV. Classe.			
	Schülerzahl am Anfange des Jahres.	Ausgetreten.	In die II. Classe übergegangen.	Die Classe wiederholt.	Schülerzahl am Anfange des Jahres.	Ausgetreten.	In die III. Classe übergegangen.	Die Classe wiederholt.	Schülerzahl am Anfange des Jahres.	Ausgetreten.	In die IV. Classe übergegangen.	Die Classe wiederholt.	Schülerzahl am Anfange des Jahres.	Ausgetreten.	In die Handels- schule übergetre- ten.	Die Classe wiederholt.
Vorbereitungsschule.																
1852/53	34	—	30	4	46	4	34	8	64	2	54	8	63	2	57	4
1853/54	24	2	19	3	51	1	38	12	55	2	47	6	62	1	50	11
1854/55	36	2	29	5	43	1	39	3	56	3	47	6	71	3	62	6
1855/56	45	3	35	7	50	1	45	4	61	3	53	5	60	3	54	3
1856/57	42	—	36	6	56	—	46	10	61	—	51	10	66	2	56	8
1857/58	43	3	36	4	58	1	52	5	74	3	54	17	73	2	66	5
1858/59	43	1	41	1	44	1	38	5	68	2	54	12	72	3	64	5
1859/60	52	1	48	3	56	—	51	5	64	2	55	7	69	5	51	13
1860/61	44	2	42	—	57	1	48	8	68	1	58	9	74	1	64	9
1861/62	49	—	48	1	55	1	47	7	66	—	56	10	73	3	63	7
1862/63	50	3	43	4	60	1	56	3	61	2	51	8	68	—	63	5
Jahre.	I. Classe.				II. Classe.				III. Classe.				Oberklasse.			
	Schülerzahl am Anfange des Jahres.	Ausgetreten.	In die II. Classe übergegangen.	Die Classe wiederholt.	Schülerzahl am Anfange des Jahres.	Ausgetreten.	In die III. Classe übergegangen.	Die Classe wiederholt.	Schülerzahl am Anfange des Jahres.	Ausgetreten.	In die Oberklasse übergegangen.	Die Classe wiederholt.	Schülerzahl am Anfange des Jahres.	Ausgetreten im Laufe des Jahres.	Ausgetreten am Schluß des Jahres.	Die Classe wiederholt.
Handelschule.																
1852/53	98	29	47	22	48	18	25	5	27	8	19	—	18	11	7	—
1853/54	101	35	43	23	55	24	24	7	27	9	18	—	20	13	7	—
1854/55	96	16	53	26	52	19	25	8	29	11	18	—	18	4	14	—
1855/56	104	32	55	17	63	24	31	8	26	15	11	—	19	9	10	—
1856/57	90	15	51	22	66	27	33	6	35	19	16	—	12	5	7	—
1857/58	96	13	72	11	69	21	40	8	35	14	19	2	16	8	8	—
1858/59	97	11	65	21	89	31	38	20	43	33	9	1	19	12	7	—
1859/60	98	17	64	17	91	42	31	18	40	24	14	2	9	4	5	—
1860/61	91	7	60	24	82	33	35	13	34	25	7	2	14	6	7	1
1861/62	96	20	57	19	75	29	39	7	39	24	14	1	8	2	6	—
1862/63	94	13	69	12	66	33	25	8	40	26	14	1	14	3	11	—

Münchener Handwerks-Feiertags-Schule
Tafel XXXI. (1852 bis 1863).

Jahre.	Zahl der Lehrer.	Zahl der Schüler.	Einnahmen.	Ausgaben
			fl.	fl.
1852/53	17	2,310	8,741	8,141
1853/54	17	2,376	8,724	8,724
1854/55	18	2,326	8,284	8,284
1855/56	19	2,733	9,346	9,346
1856/57	20	2,501	10,947	10,947
1857/58	22	2,568	22,413	22,413 ¹⁾
1858/59	22	2,373	15,290	15,290 ³⁾
1859/60	22	2,394	12,019	12,019
1860/61	23	2,553	11,305	11,305
1861/62	23	2,696	12,587	12,587
1862/63	24	2,463	13,043	13,043 ²⁾

1) Hierunter 12,330 fl., 2) hierunter 2,000 fl. heimbezahlte und wieder eingelehene Kapitalien, 3) Hierunter 4000 fl. Durchführungskosten.

Feiertags-Schule des polytechn. Vereins
Tafel XXXII. zu Würzburg (1852 bis 1863).

Jahre.	Zahl der Curse.	Zahl der Lehrer.	Zahl der Schüler.	Einnahmen	Ausgaben.
				fl.	fl.
1852/53	15	16	779	2,175	2,877
1853/54	15	16	794	2,117	2,852
1854/55	15	16	732	2,258	2,879
1855/56	15	16	998	2,352	3,056
1856/57	15	16	1,040	2,428	3,213
1857/58	15	16	928	2,375	3,009
1858/59	15	16	959	2,247	3,259
1859/60	15	16	1,011	2,332	2,842
1860/61	14	15	1,004	2,292	2,774
1861/62	14	15	1,062	2,123	2,704
1862/63	14	15	1,221	2,256	2,800

Tafel XXXIII.

Baugewerks-Schule in München (1862/63).

Vorstand, 8 Lehrer und 1 Hilfslehrer, 151 Schüler.

Einnahmen: Aus eigenen Mitteln 98 fl.
Aus Staats- und Kreisfonds 1,700 „ } 2,974 fl.
An Schulgeldern 1,176 „

Ausgaben: Auf Real-Exerizenz 1,138 fl.
Auf Personal-Exerizenz 1,836 fl. } 2,974 fl.

Zahl der Schüler in den Jahren 1852 bis 1863.

1852/53	Aufgenommene 137	Den Curse wiederholten 39	1856/57	Aufgenommene 111	Den Curse wiederholten 30	1860/61	Aufgenommene 143	Den Curse wiederholten 43
1853/54	" 125	" " " 31	1857/58	" 127	" " " 37	1861/62	" 149	" " " 53
1854/55	" 80	" " " 29	1858/59	" 132	" " " 42	1862/63	" 156	" " " 49
1855/56	" 106	" " " 34	1859/60	" 133	" " " 35			

Central-Thierarzneischule in München
Tafel XXXIV. (1862|63.)

3 Curse, 7 Lehrer.

Einnahmen:	an Staatsfonds	21,303 fl.	} 27,783 fl.
	aus der Schmiede	2,024 fl.	
	aus dem Thierspital	1,640 fl.	
	an Schulgeldern und Gebühren	2,816 fl.	
Ausgaben:	auf Real-Exigenz	19,233 fl.	} 27,783 fl.
	auf Personal-Exigenz	8,550 fl.	

Besuch der Schule von 1852 bis 1863.

Eleven: Hospitanten: Hufschmiede:

1852/53:	57	10	220
1853/54:	64	5	197
1854/55:	74	5	141
1855/56:	85	9	128
1856/57:	68	14	124
1857/58:	57	11	208
1858/59:	42	6	252
1859/60:	51	10	228
1860/61:	53	13	173
1861/62:	60	8	214
1862/63:	52	14	219

Hufbeschlag - Lehranstalt zu Würzburg
Tafel XXXV. in den Jahren 1852 bis 1863.

Jahre.	Curse.	Lehrer.	Schüler.	Einnahmen.	Ausgaben.
				fl.	fl.
1852/53	3	2	59	906	658
1853/54	3	2	53	650	685
1854/55	3	2	57	650	683
1855/56	3	2	57	650	673
1856/57	3	2	75	650	703
1857/58	3	2	74	1,172	694
1858/59	3	2	65	1,172	836
1859/60	3	2	46	1,196	788
1860/61	3	2	58	1,187	2,511
1861/62	3	2	74	1,183	1,183
1862/63	3	2	69	1,177	1,177

Tafel XXXVI. Landwirthschaftliche Centralschule zu Weihenstephan (1862|63).

10 Lehrer, 6 Diener.

Einnahmen:	aus dem Ertrage des Staatsgutes Weihenstephan	7,057 fl.	} 20,341 fl.
	Kost- und Schulgelde	3,501 fl.	
	von Hospitanten	5,515 fl.	
	aus andern Quellen und Vorschüssen der Staatskasse	4,268 fl.	

Ausgaben:

Befolgungen	11,089 fl.	} 20,341 fl.
Regie	6,216 fl.	
sonstige Ausgaben	3,036 fl.	

Besuch der Schule von 1852 bis 1863.

Jahre.	I. Curs.				II. Curs.				Von den Eleven und Hospitanten waren	
	Eleven am Anfange des Jahres.	Ausgetreten.	In den II. Curs übergetreten.	Zahl der Hospitanten.	Eleven am Anfange des Jahres.	Ausgetreten im Laufe des Jahres.	Ausgetreten am Schluß des Jahres.	Zahl der Hospitanten.	Inländer.	Ausländer.
1852/53	9	—	9	20	10	—	10	16	44	11
1853/54	8	1	7	24	8	—	8	31	60	11
1854/55	5	1	4	19	10	—	10	32	53	13
1855/56	5	—	5	37	8	—	8	28	63	14
1856/57	9	2	7	36	8	1	7	39	73	19
1857/58	15	—	15	34	10	1	9	40	78	21
1858/59	9	—	9	33	15	2	13	29	59	27
1859/60	8	—	8	38	9	—	9	39	53	41
1860/61	9	2	7	20	5	1	4	49	45	38
1861/62	13	2	11	23	8	2	6	25	49	20
1862/63	8	1	7	14	13	—	13	34	44	25

Tafel XXXVII. Landwirthschaftliche Fortbildungsschule zu Würzburg (1862|63).

11 Lehrer; Schüler I. Classe 66, II. Classe 58, zusammen 124.			
Hievon Katholiken 97, Protestanten 26, Juden 1.			
Inscribirt 124, vorhanden am Schlusse des Jahres 99.			
Einnahmen:	aus Privat- und eigenen Mitteln	4,657 fl.	} 12,788 fl.
	aus Gemeindemitteln	368 fl.	
	aus Districtsmitteln	3,763 fl.	
	aus Staats- und Kreisfonds	4,000 fl.	
Ausgaben:	auf Real-Exigenz	11,252 fl.	} 12,186 fl.
	auf Personal-Exigenz	934 fl.	

Anmerkung: Von den 11 Lehrern ertheilen 8 den Unterricht unentgeltlich, daher die geringe Ziffer für Personal-Exigenz. Vier Monate im Winter erhalten die Zöglinge in der Anstalt Wohnung und Verpflegung; die übrigen 8 Monate des Jahres befinden sich Abtheilungen derselben im landwirthschaftlichen Vereinsgarten und in den ärarischen Weinbergen, der Rest jedoch in Gruppen vertheilt auf den verschiedensten Punkten des Regierungs-Bezirks mit Wiesenbau und Drainage-Arbeiten beschäftigt.

Regierungs- Bezirke.	Ort der Anstalt	Bahl der Curie.	Bahl der Lehrer.	Bahl der		Einnahmen aus								Ausgaben auf					Bemerkungen.
				Schüler.	Gefpitannten	eigenen Mitteln.	Gemeinde- mitteln.	Stiftungs- mitteln.	Staats- fonds.	Kreis- fonds.	Beiträgen der Zöglinge.	Summe.	Verpfle- gung der Zöglinge.	Real- Ertragn.	Personal- Ertragn.	Summe.			
Oberbayern	Schleißheim . . .	2	8	31	4	685	—	480	—	5,920	1,050	8,135	3,873	1,285	2,146	7,304	*) Die Mehrausgaben durch Beiträge landwirth- schaftlicher Comité's be- tritten.		
Niederbayern	Schönbrunn, landsh.	2	6	14	3	—	—	—	—	2,680	823	3,503	1,143	1,170	1,190	3,503			
Oberpfalz u. Regensburg	Pfrensch*) . . .	2	2	12	—	—	—	—	200	1,940	615	2,755	1,680	380	1,100	3,160			
Mittelfranken	Friedsdorf	2	4	19	1	2,144	—	—	791	1,040	508	4,483	1,475	632	2,445	4,552			
Schwaben und Neuburg	Rambhof	2	3	11	2	—	—	—	—	1,501	1,100	2,601	1,544	85	850	2,479			
Summe	(5 Anstalten)	2	23	87	10	2,829	—	480	991	13,081	4,096	21,477	9,715	3,552	7,731	20,998			

Besuch dieser Schulen von 1852 bis 1863.

Jahre.	I. Curs.			II. Curs.			Religion.		Bemerkungen.				
	Schüler am Anfang des Jahres.	Ausgetre- ten.	In den II. Curs über- gegangen.	Den Curs wiederhol- ten.	Schüler am Anfang des Jahres.	Ausgetreten im Laufe des Jahres.	Anschlüsse des Jahres ausgetreten	Den Curs wieder- holten.		Hospitanten	Katholiken.	Protestanten.	Jüden.
1852/53	25	7	18	—	26	1	23	—	3	37	17	—	Nur die Schulen zu Schleißheim und Ertzdorf besaßen während der ganzen vorstehenden 11 Jahre; die Schule zu Schönbrunn bei Landshut besteht seit 1854/55, jene zu Wienau seit 1855/56; die Schule zu Landshut wurde erst 1852/53 eröffnet, da- gegen bestand in den Jahren 1855/56 bis 1859/60 im Regierungsbezirke von Schwab- en und Neuburg die Kreisbauernschule zu Neuburg. Die Anstalt zu Ertzdorf ist als Kreisbauernschule von Wittelsbach aufgeführt.
1853/54	32	5	26	1	20	—	19	2	8	43	17	—	
1854/55	35	7	28	—	28	4	21	2	11	57	17	—	
1855/56	51	8	37	—	31	4	27	2	1	66	17	—	
1856/57	42	7	40	—	40	3	36	2	—	67	15	—	
1857/58	55	11	36	2	34	2	26	1	1	69	21	—	
1858/59	44	9	41	1	45	7	34	7	4	73	20	—	
1859/60	40	5	30	—	35	2	28	5	1	52	24	—	
1860/61	37	4	36	1	33	1	32	13	2	50	22	—	
1861/62	40	7	27	—	33	2	30	1	5	60	18	—	
1862/63	55	11	43	1	33	2	30	1	6	76	18	—	

Hebammen-Schulen (1862/63).

Regierungs- Bezirke.	Ort, wo sich die Anstalt befindet.	Bath der Lehrer.	Mittelnbes. Personal.	Bath der Schülerinnen.	Einnahmen						Ausgaben			Bemerkungen.	
					aus eigenem Vermögen.	des Staates.	an Beiträgen		Summe.	auf Personal- Ertragn.	auf Real- Ertragn.	Summe.			
							fl.	fl.					fl.		fl.
Oberbayern	München	2	1	65	—	1,150	—	—	1,150	1,000	150	1,150	Die Beiträge von Gemeinden und aus eigenen Mitteln der Schülerinnen für Unterstützung derselben, welche die Schule zu München mit 7,800 fl. aufgeführt hat, sind hier außer Ansatz geblieben, da dieselben bei den andern beiden Schulen fehlen und auch dem Verbräuch nicht angehören.		
Oberpfalz	Wienau	2	1	26	—	1,054	—	—	1,054	1,000	54	1,054			
Unterpfalz u. Mittelfranken	Wienau	1	2	40	—	1,100	—	—	1,100	900	200	1,100			
Im Ganzen		5	4	131	—	3,304	—	—	3,304	2,900	404	3,304			
Stand von 1851/52 (Anstalten 3)		6	5	132	399	4,050	1,000	100	5,549	2,775	550	3,325			

Regierungs- Bezirke.	Ort und Benennung der Anstalten.	Zahl der		Böglinge		Sievon sind						Einnahmen						Ausgaben					
		Lehrer.	des Dienstpers.	männlich.	weiblich.	zusammen.	ganzjährig.	theilweise erwerbsfähig.	nicht erwerbsfähig.	Zahl der Anstalten.	an Beiträgen von			im Ganzen.	für den Unterhalt der Böglinge.	für den Gervalt u. Heilbedarf.	im Ganzen.						
											aus eigenen Vermögen.	Stiftungen.	Gemeinden.					dem Staate.	Privaten.				
																				fl.	fl.	fl.	fl.
Oberbayern	München, k. Central-Taubstummen-Anst.	6	7	39	26	65	15	6	44	10	1	1	12	3,825	36	300	6,675	2,215	13,051	4,999	7,185	144	12,928
Niederbayern	Straubing, k. Taubstummen-Anst.	3	3	16	18	34	7	24	3	28	3	3	5	1,697	—	150	1,350	3,188	6,385	1,299	2,139	97	3,535
Wien	Frankenthal, Kreis-Armens- u. Kranken-Anstalt mit e. Schule f. Taubstumme	1	—	7	4	11	—	10	1	9	2	—	1	—	—	90	—	90	180	675	1,320	100	2,095
Oberpfalz u. Regensb.	Regensburg, Kreis-Taubstummen-Anst.	1	2	15	10	25	1	2	22	4	—	—	4	67	138	—	1,900	2,133	4,238	965	2,706	672	4,343
Oberfranken	Bayreuth, Unterfränkischer Verein für protestantische Taubstumme	1	—	6	3	9	—	—	9	—	—	—	2	313	—	—	432	926	1,671	200	773	29	1,002
Mittelfranken	Bamberg, Anstalt für katholische Taubstumme aus Oberfranken	1	4	3	7	10	—	7	3	—	—	—	1	1,449	85	—	250	777	2,561	690	900	481	2,071
	Altdorf, Seminar-Taubstummen-Schule . .	1	—	3	—	3	—	2	1	—	—	—	—	—	—	35	475	30	540	200	270	—	470
	Giech, Seminar-Taubstummen-Schule . . .	1	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	300	—	300	—	120	35	155
	Schwabach, Seminar-Taubstummen-Schule	1	—	3	1	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	45	390	75	510	300	510	—	810
	Ansbach, Taubstummen-Schule	1	—	3	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	250	—	250	250	—	—	250
Unterfranken u. Nidh.	Würzburg, Kreis-Taubstummen-Institut	6	—	38	24	62	3	1	58	47	6	9	10	4,791	725	1,521	2,455	791	10,283	2,582	5,215	2,456	10,253
Schwaben u. Neuburg	Münchberg, Kreis-Unterrichts- und Erziehungs-Anstalt für taubst. Knaben	1	5	15	—	15	8	7	—	—	—	—	2	290	30	200	2,656	800	3,976	1,406	1,300	1,370	4,076
	Ulm, Unterfränkischer Verein für taubst. Knaben	2	3	—	30	30	5	13	12	1	24	5	8	590	450	220	1,300	100	2,660	—	2,500	160	2,660
Im Ganzen (13 Anstalten) . . .		26	24	148	124	272	39	76	157	100	36	37	46	13,022	1,464	2,561	18,433	11,125	46,005	13,566	24,938	5,544	44,048
Stand von 1891/92 (9 Anstalten)		21	19	129	97	226	15	52	159	36	7	19	35	7,319	1,224	958	13,107	10,816	33,424	6,169	21,385	1,910	29,464

Blinde-Anstalten nach dem Stande vom Jahre 1862/63.

Regierungs- Bezirke.	Ort der Anstalt.	Zahl der		Zöglinge		Wievon sind			Zahl der Ausre- tenden Ende 1869/70	Einnahmen						Ausgaben										
		Lehrer.	Stiftsbeamten u. des Dienstpersen.	männliche.	weibliche.	ganz zahlend.	theilweise zahlend.	unentgeltlich aufgenommen.		aus eigenen Mitteln.			aus Beiträgen			Summe.	für Lehr- und Dienstpers. sonst.	für den Unterhalt der Zöglinge.	für Verwal- tungs- kosten.	Summe.						
										fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.						fl.	fl.				
																							von Stiftungs- gen.	von Gemein- den.	vom Staate.	von Privaten
Oberbayern	München a) Erzieh.-Anst. b) Beschäft.-Anst.	4	15	38	19	57	4	10,510	2,375	155	4,500	1,100	18,640	4,480	12,475	500	17,455									
Mittelfranken	Marienvorstadt b. Nürnberg	3	3	7	6	13	—	61	—	524	700	2,680	3,965	1,227	2,393	280	3,900									
Unterfr. und Pfalz.	Würzburg	4	3	14	11	25	1	672	1,217	1,009	500	1,788	5,186	1,416	3,011	232	4,679									
	Summe (3 Anstalten)	11	21	75	50	125	1	11,243	3,592	1,688	5,700	5,568	27,791	7,123	17,579	1,032	26,034									
	Stand von 1871/72 (1 Anstalt)	7	12	37	29	66	—	8,382	1,735	99	4,500	68	14,784	2,048	10,990	25	13,063									

Institut für krüppelhafte Kinder in München (18⁶²/₆₃).

Einnahmen: von Gemeinden . . . 2,742 fl. aus Staats- und Kreisfonds 3,770 fl.	Ausgaben: auf Real-Erzeugn. . . : 5,181 fl. auf Personal-Erzeugn. . . : 1,226 fl.
Güter 3, Lehrer 3, Schüler 25. von Gemeinden . . . 405 fl. aus Staats- und Kreisfonds 3,770 fl.	Ausgaben: auf Real-Erzeugn. . . : 5,181 fl. auf Personal-Erzeugn. . . : 1,226 fl.
Schülerzahl von 1852—63: 18 ^{52/53} : 21 18 ^{53/54} : 18 18 ^{54/55} : 22 18 ^{55/56} : 22 18 ^{56/57} : 20 18 ^{57/58} : 18 18 ^{58/59} : 16 18 ^{59/60} : 19 18 ^{60/61} : 25 18 ^{61/62} : 26 18 ^{62/63} : 25	Güter 3, Lehrer 3, Schüler 25. von Gemeinden . . . 405 fl. aus Staats- und Kreisfonds 3,770 fl.

Deutsche Schulen am Schluß des Schuljahres 18⁶²/₆₃.

Verwaltungs- Distrikte.	Confession, welcher die Schule an- gehört.	Zahl der Schulen.	Lehrer.								Schüler				Einnahmen.				Ausgaben.											Schulhäuser.							
			Männer.				Frauen.				in Werktags- schulen.		in Feiertags- schulen.		aus Staats- und Kreisfonds.	aus Gemein- demitteln.	aus Stiftungen.	von Privaten		Besondere Einnahmen.	Summe.	Personalbedarf.								Real- bedarf.	Gesamt- bedarf.	Zahl.	Gegen- wärtiger Bau- werth.				
			Lehrer.	Verwefer.	Ge- hilfen.	Summe.	Lehrerinnen.	Verweferinnen.	Ge- hilfinen.	Summe.	männl.	weibl.	männl.	weibl.				nach privatrechtl. licher Verpflichtung.	aus Schulgebern.			Lehrer		Verwefer		Ge- hilfen.		Summe des Personal- bedarfs.									
																						mit 300 — 400 fl. Gehalt.	mit mehr als 400 fl.	mit 250 fl. Gehalt.	mit mehr als 250 fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.		Zahl.					Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.	Zahl.
Tafel XLIII.			Ober bayern.																																		
Unmittelbare Städte.			9	49	—	3	52	54	—	1	55	4,420	4,893	1,776	1,612	24,800	18,281	5,117	—	23,042	320	71,560	43	10,850	60	33,500	—	—	—	—	4	900	45,250	26,310	71,560	12	436,400
München	katholisch	1	10	—	—	10	—	—	—	—	299	326	63	67	400	5,200	—	—	—	900	—	6,500	2	800	8	4,700	—	—	—	—	—	5,500	1,000	6,500	1	50,000	
	protestantisch	1	59	—	—	62	54	—	1	55	4,719	5,219	1,839	1,679	25,200	23,481	5,117	—	23,942	320	78,060	45	11,650	68	38,200	—	—	—	—	4	900	50,750	27,310	78,060	13	486,400	
	Summe	10	69	—	—	72	108	—	2	110	9,138	10,115	3,678	3,346	50,400	46,961	10,234	—	47,884	640	86,560	90	12,450	76	42,700	—	—	—	—	8	1,800	101,060	40,620	141,680	25	936,800	
Freising	katholisch	1	4	—	1	5	7	—	—	7	324	506	88	195	954	25	6,003	—	—	989	54	8,025	7	1,400	4	1,950	—	—	—	—	1	385	3,735	4,039	7,774	2	70,000
Ingolstadt	katholisch	2	6	—	—	6	7	—	—	7	442	415	154	169	775	1,645	2,715	—	—	1,500	84	6,719	7	2,100	6	3,100	—	—	—	—	—	5,200	1,507	6,707	2	50,000	
	protestantisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	24	21	6	5	100	345	10	—	—	75	5	535	—	—	—	—	—	—	—	—	—	450	70	520	—	—	
	Summe	3	7	—	—	7	7	—	—	7	466	436	160	174	875	1,990	2,725	—	—	1,575	89	7,254	7	2,100	7	3,550	—	—	—	—	—	5,650	1,577	7,227	2	50,000	
Bezirksämter.			65	49	16	11	76	7	—	—	7	2,378	2,668	962	1,058	2,425	8,939	4,642	—	9,046	4,400	30,880	41	11,979	15	7,175	10	2,455	6	1,639	11	2,427	25,675	4,904	30,579	64	180,166
Michels	katholisch	25	27	1	7	35	9	—	—	9	1,381	1,496	552	691	2,343	4,644	3,342	—	—	4,783	1,234	18,287	23	7,491	13	6,179	—	—	1	260	7	1,400	15,330	2,922	18,252	26	85,317
Altötting	dgl.	15	15	2	5	22	3	—	—	3	912	863	420	416	5,425	924	1,708	—	—	2,017	1,131	11,243	12	4,451	6	3,364	2	500	—	—	5	1,288	9,603	1,640	11,243	11	22,000
Berchtesgaden	dgl.	33	25	8	1	34	2	—	—	2	1,152	1,040	482	483	442	4,182	2,152	—	—	4,458	2,148	15,500	19	6,365	8	3,783	7	1,750	1	277	1	250	12,425	2,879	15,304	31	80,166
Bruck	dgl.	25	25	—	4	29	5	—	1	6	1,184	1,153	580	529	1,482	4,314	2,278	—	—	4,239	2,266	15,173	16	4,805	14	7,006	—	—	—	—	5	1,086	12,897	2,213	15,110	25	78,500
Dachau	katholisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	9	7	5	6	208	67	40	—	—	34	22	390	1	350	—	—	—	—	—	—	—	350	40	390	1	4,000	
	protestantisch	26	26	—	4	30	5	—	1	6	1,193	1,160	585	535	1,690	4,381	2,318	—	—	4,273	2,288	15,563	17	5,155	14	7,006	—	—	—	—	5	1,086	13,247	2,253	15,500	26	82,500
	Summe	27	27	—	4	31	5	—	1	6	1,202	1,167	590	541	1,898	4,762	2,658	—	—	8,746	4,516	16,153	18	5,505	14	7,012	—	—	—	—	10	2,172	14,497	2,466	16,963	27	86,500
Ebersberg	katholisch	23	22	1	11	34	—	—	—	—	1,272	1,305	528	541	378	5,105	1,072	—	—	4,487	2,420	14,452	13	4,653	9	5,245	1	250	—	—	11	2,220	12,368	2,075	14,443	23	49,700
Erding	dgl.	33	36	—	13	49	2	—	—	2	1,924	1,886	887	955	607	4,964	5,220	—	—	6,677	3,416	21,896	14	4,629	24	11,985	—	—	—	—	13	2,600	19,214	2,682	21,896	32	99,810
Freising	katholisch	32	31	2	7	40	—	—	—	—	1,965	1,952	792	799	807	4,590	2,263	—	—	6,383	3,258	17,955	17	6,087	14	6,882	1	250	1	346	7	1,488	15,053	2,901	17,954	31	96,900
	protestantisch	1	1	—	1	2	—	—	—	—	32	36	12	10	300	127	64	—	—	86	18	608	1	350	—	—	—	—	—	—	1	200	550	58	608	1	5,000
	Summe	33	32	2	8	42	—	—	—	—	1,997	1,988	804	809	1,107	4,717	2,327	—	—	6,469	3,276	18,563	18	6,437	14	6,882	1	250	1	346	8	1,688	15,603	2,959	18,562	32	101,900
Friedberg	katholisch	25	22	3	4	29	6	—	—	6	1,180	1,203	489	501	987	3,603	1,421	—	—	3,728	2,714	12,557	19	6,118	8	4,305	—	—	1	253	1	200	10,876	1,591	12,467	25	83,023
Ingolstadt	katholisch	23	23	1	1	25	4	—	—	4	1,009	1,106	403	477	706	3,277	1,615	—	—	188	1	811	2	700	—	—	—	—	—	—	—	700	111	811	2	3,200	
	protestantisch	2	2	—	—	2	—	—	—	—	49	44	12	19	461	113	48	—	—	517	188	1,105	19	6,118	8	4,305	—	—	1	253	1	200	10,876	1,591	12,467	25	83,023
	Summe	25	25	1	1	27	4	—	—	4	1,058	1,150	415	496	1,167	3,390	1,663	—	—	3,916	2,715	13,368	21	6,818	8	4,305	—	—	1	253	1	200	11,576	1,702	13,278	27	86,223
Landsberg	katholisch	44	39	7	2	48	3	—	1	4	1,486	1,520	644	629	1,076	8,846	1,972	—	—	5,804	4,987	22,849	28	9,535	14	7,231	7										

Deutsche Schulen am Schluß des Schuljahres 18⁶²/₆₃.

Verwaltungs- Distrikte.	Confession, welcher die Schule an- gehört.	Zahl der Schulen.	Lehrer.								Schüler				Einnahmen.			Ausgaben.												Schulhäuser.						
			Männer.				Frauen.				in Werktags- schulen.		in Feiertags- schulen.		aus Staats- und Kreisfonds.	aus Gemeindemitteln.	aus Stiftungen.	Personalbedarf.												Zahl.	Gegen- wärtiger Bau- werth.					
			Lehrer.	Verwefer.	Gehilfen.	Summe.	Lehrerinnen.	Verweferinnen.	Gehilfeninnen.	Summe.	Lehrer		Verwefer					Gehilfen.		Summe des Personal- bedarfs.	Real- bedarf.	Gesamt- bedarf.														
											mit 300 — 400 fl. Gehalt.		mit mehr als 400 fl.					mit 250 fl. Gehalt.					mit mehr als 250 fl.													
											Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.				Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.				Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.										
Tafel XLIV. Nieder bayern.																																				
Unmittelbare Städte.																																				
Landshut	katholisch	4	6	—	1	7	12	—	—	12	509	685	144	217	1,000	2,191	1,145	—	—	6	3,068	—	—	—	—	1	200	3,268	1,827	5,095	5	32,000				
	protestantisch	1	—	1	—	1	—	—	—	—	7	10	5	—	—	100	36	—	—	—	—	—	—	1	300	—	—	300	28	328	1	8,000				
	Summe	5	6	1	1	8	12	—	—	12	516	695	149	217	1,000	2,291	1,181	—	—	6	3,068	—	—	1	300	1	200	3,568	1,855	5,423	6	40,000				
Passau	katholisch	3	7	1	1	9	7	—	3	10	550	607	195	231	3,750	969	—	—	—	—	7	3,500	—	—	1	280	4	800	4,980	2,280	7,260	5	51,210			
	protestantisch	1	—	1	—	1	—	—	—	—	11	20	3	5	14	50	150	—	—	—	—	—	—	1	250	—	—	250	30	280	—	—				
	Summe	4	7	2	1	10	7	—	3	10	561	627	198	236	3,764	1,019	150	—	—	—	—	7	3,500	1	250	1	280	5,230	2,310	7,540	5	51,210				
Straubing	katholisch	3	8	4	—	12	6	—	—	6	499	470	91	222	2,685	2,541	3,129	—	—	—	—	14	7,691	—	—	4	1,135	—	—	8,826	2,116	10,942	2	28,913		
	protestantisch	1	—	1	—	1	—	—	—	—	7	14	1	1	25	20	223	—	—	—	—	—	—	—	1	275	—	—	275	53	328	—	—			
	Summe	4	8	5	—	13	6	—	—	6	506	484	92	223	2,710	2,561	3,352	—	—	—	—	14	7,691	—	—	5	1,410	—	—	9,101	2,169	11,270	2	28,913		
Bezirksämter.																																				
Bogen	katholisch	33	30	3	15	48	—	—	—	—	1,919	2,125	777	776	2,060	1,725	1,789	432	7,615	4,075	17,696	14	4,993	16	7,415	2	489	1	513	15	3,000	16,410	1,637	18,047	33	75,653
Deggendorf	bgl.	30	30	4	18	52	3	—	—	3	2,013	1,935	812	861	1,913	4,151	5,400	1,703	7,043	3,418	23,628	14	4,441	19	9,941	1	250	3	987	18	3,708	19,327	4,334	23,661	30	65,455
Dingolfing	bgl.	28	22	6	11	39	6	—	1	7	1,230	1,206	514	558	1,609	3,360	2,941	361	4,807	2,589	15,667	17	6,225	9	3,499	6	1,500	—	—	11	2,200	13,424	2,227	15,651	28	61,100
Eggenfelden	bgl.	44	36	7	8	51	6	—	3	9	1,749	1,739	709	750	165	1,640	5,937	719	5,958	1,015	15,434	22	6,548	15	6,936	5	1,050	1	288	8	1,310	16,132	630	16,762	43	101,950
Grafenau	bgl.	16	13	1	8	22	2	—	1	3	959	965	388	401	1,259	995	509	540	3,371	1,495	8,169	13	3,817	4	1,892	1	250	—	—	7	1,400	7,359	917	8,276	16	27,750
Griesbach	bgl.	30	28	1	14	43	—	—	2	2	1,820	1,774	811	804	1,085	1,038	1,464	—	5,952	6,314	15,853	15	5,011	15	7,689	1	250	—	—	14	2,800	15,750	771	16,521	30	76,200
Kelheim	bgl.	48	34	12	8	54	7	—	2	9	1,840	1,994	653	834	3,669	2,460	4,579	3,389	7,333	640	22,070	25	7,674	16	8,140	—	—	13	3,487	9	1,754	21,055	3,133	24,188	47	99,189
Köfzing	bgl.	22	20	3	15	38	—	—	—	—	1,545	1,569	578	634	2,407	1,432	1,420	568	5,951	1,301	13,079	16	5,749	4	2,796	1	250	2	508	15	3,000	12,303	776	13,079	21	46,000
Landau	bgl.	27	21	5	12	38	3	—	1	4	1,332	1,287	511	518	1,466	3,222	2,286	440	4,346	2,975	14,735	12	4,357	9	4,838	1	250	4	1,078	12	2,440	12,963	1,772	14,735	28	40,470
Landshut	bgl.	33	30	3	10	43	—	—	—	—	1,498	1,500	614	610	480	4,784	5,380	610	5,698	3,404	20,356	14	5,203	16	8,834	1	250	2	558	10	2,150	16,995	3,361	20,356	33	92,779
Mallersdorf	bgl.	28	23	4	5	32	2	—	—	2	1,075	1,189	473	468	1,213	3,675	6,062	—	4,408	12	15,420	11	4,382	12	6,122	2	480	2	566	5	1,000	12,550	2,870	15,420	27	56,520
Passau	bgl.	28	26	3	17	46	4	—	—	4	1,897	1,860	793	1,017	2,698	3,395	5,488	—	6,785	624	18,990	14	5,011	12	6,456	2	500	1	544	17	3,400	15,911	2,702	18,613	28	82,440
Pfarrkirchen	bgl.	31	31	—	14	45	5	—	1	6	1,682	1,621	771	730	1,535	1,563	1,156	—	5,132	—	9,386	27	9,538	4	2,067	—	—	—	—	14	2,600	14,205	1,619	15,824	30	33,213
Regen	bgl.	17	10	2	12	24	11	—	—	11	1,208	1,286	481	554	1,365	343	519	276	4,818	2,784	10,105	2	731	8	4,058	—	—	2	570	23	4,100	9,459	656	10,115	17	48,965
Rottenburg	bgl.	53	38	13	9	60	6	—	—	6	2,059	2,194	867	935	2,864	2,039	1,870	226	7,544	6,665	21,208	23	7,711	18	7,908	11	2,750	2	514	9	1,800	20,683	3,582	24,265	50	154,720
Straubing	bgl.	29	25	2	12	39	4	—	—	4	1,325	1,364	644	649	683	3,831	7	—	4,825	38	9,384	5	2,594	20	11,500	2	500	—	—	12	2,400	16,994	2,729	19,723	29	96,898
Viechtach	bgl.	18	18	—	10	28	—	—	—	—	1,128	1,176	487	462	741	1,068	1,235	202	4,066	1,694	9,006	9	3,032	9	5,974	—	—	—	—	10	2,000	11,006	622	11,628	18	32,910
Wiltsbiburg	bgl.	34	24	7	5	36	10	—	—	10	1,396	1,403	571	588	1,270	876	2,383	608	5,099	5,184	15,420	19	6,401	15	3,757	1	252	6	1,920	5	1,000	13,330	3,451	16,781	32	106,640
Wiltschhofen	katholisch	40	37	—	19	56	2	—	—	2	2,128	2,171	830	858	1,787	4,417	9,262	529	8,190	266	24,461	19	6,362	20	10,538	—	—	—	—	19	3,712	20,612	3,446	24,058	31	77,474
	protestantisch	1	2	—	—	2	—	—	—	—	73	108	26	3																						

Deutsche Schulen am Schluß des Schuljahres 1862/63.

Verwaltungs- Distrikte.	Confession, welcher die Schule an- gehört.	Zahl der Schulen.	Lehrer.				Schüler				Einnahmen.			Ausgaben.										Schulhäuser.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																											
			Männer.		Frauen.		in Vertrags- schulen.		in Feiertags- schulen.		aus Staats- und Kreisfönd.	aus Gemeindemitteln.	aus Stiftungen.	Personalbedarf.										Zahl.	Gegen- wärtiger Bau- werth.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
			Lehrer.	Verweiser.	Gehilfen.	Summe.	Lehrerinnen.	Verweiserinnen.	Gehilfeninnen.	Summe.				Lehrer		Verweiser		Gehilfen.		Summe des Personal- bedarfs.	Real- bedarf.	Gesammt- bedarf.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
														mit 300 — 400 fl. Gehalt.	mit mehr als 400 fl.	mit 250 fl. Gehalt.	mit mehr als 250 fl.	Betrag der Gehalte.	Betrag der Gehalte.				Betrag der Gehalte.			Betrag der Gehalte.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
			Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.

Deutsche Schulen am Schluß des Schuljahres 18⁶²/₆₃.

Verwaltungs- Distrikte.	Confession, welcher die Schule an- gehört.	Zahl der Schulen.	Lehrer.								Schüler				Einnahmen.				Ausgaben.												Schulhäuser.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
			Männer.				Frauen.				in Werktags- schulen.		in Feiertags- schulen.		aus Staats- und Kreisfonds.	aus Gemeindefonds.	aus Stiftungen.	Personalbedarf.										Real- bedarf.	Gesamt- bedarf.	Zahl.	Gegen- wärtiger Bau- werth.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
			Lehrer.	Verweiser.	Schülfein.	Summe.	Lehrerinnen.	Verweiserinnen.	Schülfein.	Summe.	männl.	weibl.	männl.	weibl.				Lehrer				Verweiser				Schülfein.						Summe des Personal- bedarfs.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
																		mit 300 — 400 fl. Gehalt.		mit mehr als 400 fl.		mit 250 fl. Gehalt.		mit mehr als 250 fl.		Zahl.	Betrag der Gehalte.						Zahl.	Betrag der Gehalte.	Zahl.	Betrag der Gehalte.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
																		Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.												Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		
Tafel XLVI. Oberpfalz und Regensburg.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
Unmittelbare Städte.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								

Deutsche Schulen am Schluß des Schuljahres 18⁶²/₆₃.

Verwaltungs- Distrikte.	Confession, welcher die Schule an- gehört.	Zahl der Schulen.	Lehrer.								Schüler				Einnahmen.			Ausgaben.												Schulhäuser.								
			Männer.				Frauen.				in Werktags- schulen.		in Feiertags- schulen.		aus Staats- und Kreisfonds.	aus Gemeindemitteln.	aus Stiftungen.	Personalbedarf.												Zahl.	Gegen- wärtiger Bau- werth.							
			Lehrer.	Verwefer.	Gehilfen.	Summe.	Lehrerinnen.	Verweferinnen.	Gehilfeninnen.	Summe.	männl.	weibl.	männl.	weibl.				Lehrer				Verwefer				Gehilfen.						Summe des Personal- bedarfs.	Real- bedarf.	Gesamt- bedarf.				
																		mit 300 — 400 fl. Gehalt.		mit mehr als 400 fl.		mit 250 fl. Gehalt.		mit mehr als 250 fl.		Zahl.	Betrag der Gehalte.	Zahl.	Betrag d. Gehalte.						Zahl.	Betrag d. Gehalte.	Zahl.	Betrag d. Gehalte.
																		Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.													
Oberfranken.																																						
Unmittelbare Städte.		25	12	2	1	15	10	1	—	11	716	844	204	370	5,625	1,050	125	1,070	4,100	550	12,520	11	3,356	11	6,192	—	—	3	800	1	200	10,548	1,082	11,630	8	108,453		
Bamberg	katholisch	2	1	1	—	2	—	—	—	—	48	60	8	24	—	—	—	—	—	—	530	—	—	1	495	1	250	—	—	—	—	745	—	745	1	9,000		
	protestantisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	21	24	16	23	—	450	80	—	—	—	—	—	1	530	—	—	—	—	—	—	530	15	545	—	—			
	israelitisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
Summe		28	14	3	1	18	10	1	—	11	785	928	228	417	5,625	1,500	205	1,070	4,100	550	13,050	11	3,356	13	7,217	1	250	3	800	1	200	11,823	1,097	12,920	9	117,453		
Bayreuth	katholisch	2	2	—	—	2	—	—	—	—	57	52	24	20	6,036	2,175	1,237	—	315	180	13,631	—	—	2	1,000	—	—	—	—	—	—	1,000	3,949	14,012	5	75,000		
	protestantisch	19	17	2	—	19	—	—	—	—	693	755	277	274	—	—	—	—	3,688	—	—	3	1,163	14	7,250	1	250	1	400	—	—	9,063	—	—				
	israelitisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	6	16	4	6	—	521	—	—	29	—	550	—	—	—	—	—	—	—	—	—	400	150	550	—	—			
Summe		22	20	2	—	22	—	—	—	—	756	823	305	300	6,036	2,696	1,237	—	4,032	180	14,181	4	1,563	16	8,250	1	250	1	400	—	—	10,463	4,099	14,562	5	75,000		
Hof	katholisch	1	—	1	—	1	—	—	—	—	22	27	24	20	195	45	—	—	229	53	522	—	—	—	—	—	1	348	—	—	348	91	439	—	—			
	protestantisch	12	10	2	—	12	—	—	—	—	694	694	124	233	727	690	668	—	4,950	353	7,388	2	800	8	4,403	—	—	—	2	600	—	—	5,803	598	6,401	1	—	
	Summe	13	10	3	—	13	—	—	—	—	716	721	148	253	922	735	668	—	5,179	406	7,910	2	800	8	4,403	—	—	3	948	—	—	6,151	689	6,840	1	—		
Bezirksämter.		49	36	11	—	47	2	—	—	2	1,727	1,753	706	726	934	3,683	2,544	1,420	7,453	3,011	19,045	17	5,862	21	10,395	9	2,250	2	538	—	—	19,045	2,066	21,111	39	61,786		
Bamberg I.	katholisch	4	4	—	—	4	—	—	—	—	35	30	10	20	—	759	17	—	—	39	55	870	4	870	—	—	—	—	—	—	870	88	958	2	1,450			
	protestantisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
	israelitisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
Summe		53	40	11	—	51	2	—	—	2	1,762	1,783	716	746	934	4,442	2,561	1,420	7,492	3,066	19,915	21	6,732	21	10,395	9	2,250	2	538	—	—	19,915	2,154	22,069	41	63,236		
Bamberg II.	katholisch	49	41	8	—	49	—	—	—	—	1,687	1,794	708	697	2,489	4,025	1,053	707	7,185	2,902	18,361	26	9,290	15	7,071	8	2,000	—	—	—	—	18,361	3,220	21,581	42	61,362		
	protestantisch	4	4	—	—	4	—	—	—	—	139	137	42	59	117	278	7	321	625	347	1,695	2	700	2	995	—	—	—	—	1,695	158	1,853	4	2,400				
	israelitisch	7	7	—	—	7	—	—	—	—	63	65	7	28	—	1,228	10	195	56	49	1,538	7	1,538	—	—	—	—	—	—	—	1,538	139	1,677	4	2,000			
Summe		60	52	8	—	60	—	—	—	—	1,889	1,996	757	784	2,606	5,531	1,070	1,223	7,866	3,298	21,594	35	11,528	17	8,066	8	2,000	—	—	—	—	21,594	3,517	25,111	50	65,762		
Bayreuth	katholisch	6	4	2	—	6	—	—	—	—	265	280	137	115	474	203	37	—	1,109	494	2,317	1	350	3	1,467	2	500	—	—	—	—	2,317	273	2,590	4	2,560		
	protestantisch	47	35	12	—	47	—	—	—	—	1,756	1,787	700	698	2,795	3,271	240	175	7,520	2,787	16,788	25	8,903	10	4,883	11	2,750	1	252	—	—	16,788	2,684	19,472	42	32,323		
	Summe	53	39	14	—	53	—	—	—	—	2,021	2,067	837	813	3,269	3,474	277	175	8,629	3,281	19,105	26	9,253	13	6,350	13	3,250	1	252	—	—	19,105	2,957	22,062	46	34,883		
Bereit	katholisch	2	2	—	—	2	—	—	—	—	104	94	36	40	54	286	13	156	27	164	700	2	700	—	—	—	—	—	—	—	—	700	48	748	1	5,000		
	protestantisch	31	22	8	1	31	—	—	—	—	1,004	979	396	420	2,627	1,626	114	14	4,958	1,986	11,325	13	4,596	9	4,526	7	1,750	1	253	1	200	11,325	1,497	12,822	21	58,612		
	Summe	33	24	8	1	33	—	—	—	—	1,108	1,073	432	460	2,681	1,912	127	170	4,985	2,150	12,025	15	5,296	9	4,526	7	1,750	1	253	1	200	12,025	1,545	13,570	22	63,612		
Ebermannstadt	katholisch	33	26	6	1	33	—	—	—	—	1,102	1,140	415	405	1,586	2,192	286	132	4,609	3,333	12,138	17	6,060	9	4,378	6	1,500	—	—	1	200	12,138	1,439	13,577	26	40,796		
	protestantisch	15	13	2	—	15	—	—	—	—	539	592	201	207	979	597	380	53	2,470	1,495	5,974	9	3,263	4	2,211	2	500	—	—	—	—	5,974	673	6,647	15	21,070		
	israelitisch	5	1	4	—	5	—	—	—	—	12	18	4	5	13	1,133	—	—	—	—	312	1,458	1	350	—	—	1	208	3	900	—	—	1,458	40	1,498			
Summe		53	40	12	1	53	—	—	—	—	1,653	1,750	620	617	2,578	3,922	666	185	7,079	5,140	19,570	27	9,673	13	6,589	9	2,208	3	900	1	200	19,570	2,152	21,722	41	61,866		
Forchheim	katholisch	38	31	3	1	35	3	—	—	3	1,344	1,392	663	743	488	2,818	1,008	84	5,730	4,386	14,514	14	4,998	17	7,966	3	750	—	—	4	800	14,514	2,932	17,446	30	49,925		
	protestantisch	17	15	2	—	17	—	—	—	—	668	668	273	252	994	777	511	384	2,677	1,494	6,837	7	2,563	8	3,774	2	500	—	—	—	—	6,837	1,140	7,977	15	22,065		
	israelitisch	4	3	1	—	4	—	—	—	—	35	38	7	19	—	952	—	—	—	175	55	1,182	3	942	—	—	1	240	—	—	—	1,182	204	1,386	1	425		
Summe		59	49	6	1	56	3	—	—	3	2,047	2,098	943	1,014	1,482	4,547	1,519	468	8,582	5,935	22,533	24	8,503	25	11,740	6	1,490	—	—	4	800	22,533	4,276	26,809	46	72,415		
Höchstädt a. N.	katholisch	32	24	5	—	29	3	—	—	3	1,191	1,230	477	497	795	2,297	1,550	159	4,880	2,155	11,836	11	3,867	13	6,119	5	1,250	—	—	3	600	11,836	1,909	13,745	22	48,090		
	protestantisch	22	16	6	—	22	—	—	—	—	757	724	280	337	641	1,151	486	398	3,579	1,980	8,235	7	2,509	9	4,226	6	1,500	—	—	—	—	8,235	1,343	9,578	19	28,449		
	israelitisch	3	1	2	—	3	—	—	—	—	27	39	10	12	—	425	—	150	—	—	575	1	150	—	—	—	2	425	—	—	—	575	127	702	1	250		
Summe		57	41	13	—	54	3	—	—	3	1,975	1,993	767	846	1,436	3,873	2,036	707	8,459	4,135	20,646	19	6,526	22	10,345	13	3,175	—	—	3	600	20,646	3,379	24,025	42	76,789		
Hof	protestantisch	33	23	9	1	33	—	—	—	—	1,143	1,153	429	461	2,524	1,598	13	11	5,565	1,941	11,652	16	5,644	7	3,553	8	2,000	1	255	1	200	11,652	1,980	13,632	28	71,800		
	katholisch	37	24	6	2	32	5	—	—	5	1,089	1,162	475	482	2,763	2,290	1,152	102	4,882	1,569	12,758	18	5,388	11	5,470	6	1,500	—	—	2	400	12,758	1,989	14,747	26	93,077		
	protestantisch	16	12	4	—	16	—	—	—	—	604	585	223	231	853	1,003	143	229	2,554	1,021	5,803	8	2,839	4	1,964</													

Deutsche Schulen am Schluß des Schuljahres 18⁶²/₆₃.

Verwaltungs- Distrikte.	Confession, welcher die Schule an- gehört.	Zahl der Schulen.	Lehrer.								Schüler				Einnahmen.			
			Männer.				Frauen.				in Werktags- schulen.		in Feiertags- schulen.		aus Staats- und Kreisfonds.	aus Gemeindegeldern.	aus Stiftungen.	
			Lehrer.	Verweiser.	Schül- fien.	Summe.	Lehrerinnen.	Verweiserinnen.	Schül- finnen.	Summe.								
											männl.	weibl.	männl.	weibl.				

E n n a h m e n.					A u s g a b e n.											Schulhäuser.	
von Privaten		Besondere Einnahmen.	Summe.	P e r s o n a l b e d a r f.										Realbedarf.	Gesammtbedarf.	Zahl.	Gegenwärtiger Bauwerth.
nach privatrechtlicher Verpflichtung.	aus Schulgebühren.			L e h r e r		V e r w e s e r				G e h i l f e n.		Summe des Personalbedarfs.					
				mit 300 — 400 fl. Gehalt.	mit mehr als 400 fl.	mit 250 fl. Gehalt.		mit mehr als 250 fl.		Zahl.	Betrag der Gehalte.						
				Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.				Zahl.				
				Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	

Tafel XLVII.*

Oberfranken. (Fortsetzung und Schluß.)

Stadtfeldbach	katholisch	21	17	4	—	21	—	—	—	—	759	774	299	326	1,700	1,468	982
	protestantisch	17	12	4	1	17	—	—	—	—	591	627	258	266	1,233	501	44
	Summe	38	29	8	1	38	—	—	—	—	1,350	1,401	557	592	2,933	1,969	1,026
Staffelstein	katholisch	39	27	11	1	39	—	—	—	—	1,093	1,152	423	461	858	4,802	573
	protestantisch	6	5	1	—	6	—	—	—	—	214	200	76	79	201	624	291
	Summe	45	32	12	1	45	—	—	—	—	1,307	1,352	499	540	1,059	5,426	864
Teuschnitz	katholisch	22	13	9	—	22	—	—	—	—	647	702	271	267	1,150	1,723	539
	protestantisch	16	11	5	—	16	—	—	—	—	545	519	200	213	1,536	867	79
	Summe	38	24	14	—	38	—	—	—	—	1,192	1,221	471	480	2,686	2,590	618
Wunsiedel	katholisch	5	4	—	1	5	—	—	—	—	151	136	62	51	575	88	150
	protestantisch	78	53	23	2	78	—	—	—	—	2,434	2,659	993	1,092	4,285	7,246	1,296
	Summe	83	57	23	3	83	—	—	—	—	2,585	2,795	1,055	1,143	4,860	7,334	1,446
Im Ganzen	katholisch	430	305	90	8	403	27	1	—	28	14,096	14,800	5,804	6,195	64,582	66,602	18,914
	protestantisch	578	405	167	6	578	—	—	—	—	20,463	20,767	7,726	8,332	107,582	112,597	31,019
	Summe	1,008	710	257	14	981	27	1	—	28	34,559	35,567	13,530	14,527	172,164	179,200	49,933

80	2,623	945	7,798	11	3,949	6	2,849	4	1,000	—	—	—	—	7,798	894	8,692	11	19,300
188	3,078	1,588	6,632	5	1,750	7	3,682	4	1,000	—	—	—	—	6,632	696	7,328	8	12,000
268	5,701	2,533	14,430	16	5,699	13	6,531	8	2,000	—	—	—	—	14,430	1,590	16,020	19	31,300
164	4,269	3,525	14,191	15	5,358	12	5,737	9	2,250	2	646	1	200	14,191	2,293	16,484	35	80,250
11	834	432	2,393	3	1,121	2	1,022	1	250	—	—	—	—	2,393	463	2,856	5	5,030
—	—	—	150	1	150	—	—	—	—	—	—	—	—	150	27	177	1	500
175	5,103	3,957	16,734	19	6,629	14	6,759	10	2,500	2	646	1	200	16,734	2,783	19,517	41	85,780
25	2,483	1,402	7,322	9	3,163	4	1,871	8	2,000	1	288	—	—	7,322	456	7,778	18	36,790
219	2,200	720	5,621	5	1,750	6	2,621	5	1,250	—	—	—	—	5,621	415	6,036	12	26,800
244	4,683	2,122	12,943	14	4,913	10	4,492	13	3,250	1	288	—	—	12,943	871	13,814	30	63,590
173	552	62	1,600	4	1,400	—	—	—	—	—	—	—	—	1,600	209	1,809	—	—
444	10,105	4,609	27,985	30	10,714	23	11,121	23	5,750	—	—	—	—	27,985	3,813	31,798	33	48,072
617	10,657	4,671	29,585	34	12,114	23	11,121	23	5,750	—	—	—	—	29,585	4,022	33,607	33	48,072
8,533	154,128	65,615	378,374	176	60,322	150	72,470	80	20,000	11	3,258	14	2,800	158,850	56,330	215,180	689	1,489,147
345	555	547	9,165	25	6,294	2	948	4	873	3	900	—	—	9,015	1,022	10,037	14	9,925
8,878	154,683	66,162	387,539	425	146,763	333	162,934	242	60,373	23	6,765	20	4,000	380,835	57,352	438,187	703	1,499,072

Tafel XLVIII.

Mittelfranken.

Unmittelbare Städte.																	
Ansbach	katholisch	2	2	—	—	2	—	—	—	—	44	60	17	23	163	—	200
	protestantisch	16	13	3	—	16	—	—	—	—	391	452	40	175	3,142	3,735	1,092
	Summe	18	15	3	—	18	—	—	—	—	435	512	57	198	3,505	3,735	1,292
Dinkelsbühl	katholisch	4	2	—	—	2	—	—	—	—	85	119	34	63	187	—	759
	protestantisch	7	7	—	—	7	—	—	—	—	147	216	79	62	636	54	2,266
	Summe	11	9	—	—	9	—	—	—	—	232	335	113	125	823	54	3,025
Eichstätt	katholisch	16	4	3	—	7	—	—	—	—	388	354	144	133	3,000	436	401
	protestantisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	24	31	4	4	295	10	—
	Summe	17	5	3	—	8	—	—	—	—	412	385	148	137	3,295	446	401
Erlangen	katholisch	2	1	1	—	2	—	—	—	—	59	55	52	36	226	—	—
	protestantisch	14	12	2	—	14	—	—	—	—	447	521	203	220	3,375	2,600	589
	Summe	16	13	3	—	16	—	—	—	—	506	576	255	256	3,601	2,600	589
Fürth	katholisch	2	1	1	—	2	—	—	—	—	95	85	60	42	1,515	3,365	730
	protestantisch	18	14	—	5	19	—	—	—	—	858	897	287	209	3,952	3,365	730
	Summe	20	15	1	5	21	—	—	—	—	953	982	347	251	5,467	3,365	730
Nürnberg	katholisch	7	6	1	—	7	—	—	—	—	259	228	103	73	1,500	1,733	1,113
	protestantisch	84	70	14	—	84	—	—	—	—	2,577	3,032	574	608	22,404	16,305	16,305
	Summe	91	76	15	—	91	—	—	—	—	2,836	3,260	677	681	23,904	17,418	17,418
Rothenburg a. T.	katholisch	1	—	1	—	1	—	—	—	—	8	12	3	15	100	24	119
	protestantisch	10	9	1	—	10	—	—	—	—	254	304	120	125	598	2,436	2,018
	Summe	11	9	2	—	11	—	—	—	—	262	316	123	140	698	2,460	2,137
Schwabach	katholisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	18	14	2	2	885	2,600	2,055
	protestantisch	12	10	1	1	12	—	—	—	—	394	445	169	197	2,600	2,055	2,055
	Summe	13	11	1	1	13	—	—	—	—	412	459	171	199	885	2,600	2,055
Weissenburg	katholisch	8	7	1	1	9	—	—	—	—	290	299	127	130	220	1,516	3,032
	protestantisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe	8	7	1	1	9	—	—	—	—	290	299	127	130	220	1,516	3,032
Bezirksämter.																	
Ansbach	katholisch	2	2	—	—	2	—	—	—	—	44	44	24	23	503	58	45
	protestantisch	41	38	3	10	51	—	—	—	—	1,568	1,605	618	685	2,110	3,199	2,530
	Summe	43	40	3	10	53	—	—	—	—	1,612	1,649	642	708	2,613	3,257	2,575
Beilngries	katholisch	40	38	1	1	40	—	—	—	—	1,255	1,155	500	497	2,155	3,808	2,844
	protestantisch	12	9	3	2	14	—	—	—	—	318	332	107	133	397	1,239	818
	Summe	52	47	4	3	55	—	—	—	—	1,573	1,487	607	630	2,552	5,047	3,662
Dinkelsbühl	katholisch	6	4	1	3	8	—	—	—	—	220	218	70	91	654	692	254
	protestantisch	29	35	5	8	48	—	—	—	—	1,474	1,555	572	636	2,092	4,560	1,188
	Summe	35	39	6	11	56	—	—	—	—	1,694	1,773	642	727	2,746	5,252	1,442

—	163	—	526	—	—	2	1,100	—	—	—	—	—	1,100	184	1,284	—	—	
—	2,270	559	10,798	5	2,000	8	4,600	3	750	—	—	—	7,350	1,506	8,856	2	25,000	
400	—	—	550	—	—	1	500	—	—	—	—	—	500	50	550	—	—	
400	2,433	559	11,874	5	2,000	11	6,200	3	750	—	—	—	8,950	1,740	10,690	2	25,000	
—	470	354	1,770	—	—	2	1,049	—	—	—	—	2	491	1,540	171	1,711	3	6,000
—	790	717	4,463	1	400	6	3,096	—	—	—	—	—	3,496	667	4,163	1	5,800	
—	1,260	1,071	6,233	1	400	8	4,145	—	—	—	—	2	491	5,036	838	5,874	4	11,500
—	1,263	30	5,130	—	—	4	1,875	3	750	—	—	9	1,281	3,906	495	4,401	1	12,000
—	160	—	465	—	—	1	457	—	—	—	—	—	—	457	—	457	—	—
—	1,423	30	5,595	—	—	5	2,332	3	750	—	—	9	1,281	4,363	495	4,858	1	12,000
—	556	—	782	—	—	1	531	—	—	1	345	—	—	876	995	8,581	1	70,000
—	3,717	213	8,494	4	1,600	8	4,560	—	—	2	550	—	—	6,710	995	8,581	1	70,000
—	4,273	213	9,276	4	1,600	9	5,091	—	—	3	895	—	—	7,586	995	8,581	1	70,000
—	7,515	1,532	14,657	—	—	1	650	—	—	—	—	1	300	950	1,634	11,920	2	41,130
—	7,515	1,532	14,657	—	—	14	7,836	—	—	—	—	5	1,500	9,336	1,634	11,920	2	41,130
—	7,515	1,532	14,657	—	—	15	8,486	—	—	—	—	6	1,800	10,286	1,634	11,920	2	41,130
8	1,716	350	5,070	—	—	6	3,451	—	—	1	300	—	—	3,751	1,319	5,070	1	12,390
116	27,803	1,521	72,411	22	6,498	59	43,440	—	—	14	4,471	—	—	54,409	18,253	72,662	18	131,470
124	29,519	1,871	77,481	22	6,498	65	46,891	—	—	15	4,771	—	—	58,160	19,572	77,732	19	143,860
—	40	40	323	—	—	—	—	—	—	1	300	—	—	300	23	323	1	850
26	780	195	6,053	2	763	7	3,948	1	250	—	—	—	—	4,961	953	5,914	3	2,100
26	820	235	6,376	2	763	7	3,948	1	250	1	300	—	—	5,261	976	6,237	4	2,950
—	2,652	435	8,627	1	400	—	—	—	—	—	—	—	—	400	680	7,280	1	7,000
—	2,652	435	8,627	1	400	10	5,700	—	—	1	300	1	200	6,200	680	7,280	2	19,000
—	2,652	435	8,627	1	400	10	5,700	—	—	1	300	1	200	6,600	680	7,280	3	26,000
—	1,464	34	6,266	—	—	7	3,687	1	250	—	—	1	200	4,137	2,093	6,230	3	15,000
30	176	8	820	1	350	1	450	—	—	—	—	—	—	800	24	824	2	1,800
2,089	6,592	1,142	17,662	29	10,364	9	3,879	3	750	—	—	10	2,032	17,025	1,744	18,769	40	70,300
2,119	6,768	1,150	18,482	30	10,714	10	4,329	3	750	—	—	10	2,032	17,825	1,768	19,593	42	72,100
1,234	5,233	1,164	16,438	28	9,916	10	4,924	—	—	1	275	1	200	15,315	1,865	17,180	35	67,720
362	1,316	361	4,493	9	3,262	—	—	2	500	1	283	1	200	4,245	336	4,581	10	20,600
—	—	—	550	1	300	—	—	—	—	—	—	1	250	550	5	555	1	2,000
1,596	6,549	1,525	21,481	38	13,478	10	4,924	2	500	2	558	3	650	20,110	2,206	22,316	46	90,320
74	737	233	2,644	3	1,005	1	525	—	—	1	284	2	600	2,414	183	2,597	6	5,416
962	5,667	2,426	16,895	24	8,719	11	4,933	4	1,000	1	266	9	1,603	16,521	2,404	18,925	38	63,910
—	—	—	350	1	350	—	—	—	—	—	—	—	—	350	60	410	—	—
1,036	6,404	2,659	19,889	28	10,074	12	5,458	4	1,000	2	550	11	2,203	19,285	2,647	21,932	44	69,326

Deutsche Schulen am Schluß des Schuljahres 18⁶²/₆₃

Verwaltungs- Distrikte.	Confession, welcher die Schule an- gehört.	Zahl der Schulen.	Lehrer.								Schüler				Einnahmen.				Ausgaben.												Schulhäuser.							
			Männer.				Frauen.				in Werktags- schulen.		in Feiertags- schulen.		aus Staats- und Kreisfonds.	aus Gemeindemitteln.	aus Stiftungen.	Personalbedarf.										Zahl.	Gegen- wärtiger Bau- werth.									
			Lehrer.	Verweiser.	Gehilfen.	Summe.	Lehrerinnen.	Verweiserinnen.	Gehilfen.	Summe.	männl.	weibl.	männl.	weibl.				Lehrer				Verweiser		Gehilfen.		Summe des Personal- bedarfs.	Real- bedarf.			Gesamt- bedarf.								
																		mit 300 — 400 fl. Gehalt.		mit mehr als 400 fl.		mit 250 fl. Gehalt.		mit mehr als 250 fl.							Zahl.	Betrag der Gehalte.	Zahl.	Betrag der Gehalte.	Zahl.	Betrag d. Gehalte.	Zahl.	Betrag d. Gehalte.
																		Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.													
Tafel XLVIII.*																																						
Mittel franken. (Fortsetzung und Schluß.)																																						
Eichstätt	katholisch	51	46	5	2	53	2	—	—	2	1,292	1,386	470	523	2,457	5,689	2,784	1,338	6,544	1,457	20,269	42	15,089	4	1,737	3	750	2	537	2	450	18,563	1,707	20,270	48	90,878		
Erlangen	katholisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	22	25	10	18	30	121	87	42	133	46	459	1	350	—	—	—	—	—	—	—	—	350	96	446	1	1,430		
	protestantisch	20	15	—	5	20	—	—	—	—	721	830	251	299	680	1,048	765	1,588	3,307	737	8,125	6	2,129	9	3,810	—	—	—	—	5	1,010	6,949	640	7,589	14	38,380		
	israelitisch	2	2	—	—	2	—	—	—	—	36	32	5	10	—	525	—	—	—	125	—	650	2	—	—	—	—	—	—	—	650	—	650	2	5,972			
	Summe	23	18	—	5	23	—	—	—	—	779	887	266	327	710	1,694	852	1,630	3,565	783	9,234	9	3,129	9	3,810	—	—	—	—	5	1,010	7,949	736	8,685	17	45,782		
Fürth	protestantisch	35	28	4	9	41	—	—	—	—	1,764	1,821	606	691	881	3,960	2,032	2,173	6,516	975	16,537	11	3,921	17	8,627	—	—	4	1,113	9	1,850	15,511	1,942	17,453	26	48,700		
Heuchtwangen . . .	katholisch	15	14	—	2	16	3	—	—	3	597	618	210	227	1,335	2,952	1,427	586	2,256	321	8,877	8	2,531	6	3,690	—	—	—	—	3	594	6,815	2,192	9,007	13	31,500		
	protestantisch	31	27	4	7	38	—	—	—	—	1,146	1,298	375	493	2,844	6,576	1,536	1,841	4,873	617	18,287	12	4,343	15	6,638	—	—	4	1,115	8	1,594	13,690	5,045	18,735	28	54,150		
	Summe	46	41	4	9	54	3	—	—	3	1,743	1,916	585	720	4,179	9,528	2,963	2,427	7,129	938	27,164	20	6,874	21	10,328	—	—	4	1,115	11	2,188	20,505	7,237	27,742	41	85,650		
Gunzenhausen . . .	katholisch	4	4	—	1	5	—	—	—	—	133	126	69	68	871	189	360	81	527	153	2,181	2	734	2	1,030	—	—	—	—	1	200	1,964	217	2,181	4	16,000		
	protestantisch	55	44	7	10	61	—	—	—	—	1,627	1,660	564	673	2,682	6,146	2,879	2,152	6,942	2,860	23,661	34	12,008	10	4,863	5	1,246	2	526	9	1,734	20,377	2,006	22,383	47	138,715		
	israelitisch	7	7	—	—	7	—	—	—	—	80	78	22	40	63	1,524	125	20	256	71	2,059	7	2,050	—	—	—	—	—	—	—	—	2,050	9	2,059	7	9,400		
	Summe	66	55	7	11	73	—	—	—	—	1,840	1,864	655	781	3,616	7,859	3,364	2,253	7,725	3,084	27,901	43	14,792	12	5,893	5	1,246	2	526	10	1,934	24,391	2,232	26,623	58	164,115		
Heilsbronn	katholisch	4	4	—	2	6	—	—	—	—	230	227	84	85	453	709	693	4	653	160	2,672	1	400	3	1,366	—	—	—	—	2	400	2,166	485	2,651	4	11,000		
	protestantisch	19	18	2	3	23	—	—	—	—	955	1,015	379	376	1,471	2,406	1,298	146	3,767	1,033	10,121	12	4,404	6	2,764	—	—	2	544	3	583	8,295	1,882	10,177	16	55,500		
	israelitisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	8	11	1	3	—	266	—	—	—	—	—	266	1	241	—	—	—	—	—	—	—	241	25	266	—	—		
	Summe	24	23	2	5	30	—	—	—	—	1,193	1,253	464	464	1,924	3,381	1,991	150	4,420	1,193	13,059	14	5,045	9	4,130	—	—	2	544	5	983	10,702	2,392	13,094	20	66,500		
Hersbruck	katholisch	10	6	2	2	10	—	—	—	—	396	421	145	152	472	689	886	179	1,631	277	4,134	2	711	4	1,949	2	500	—	—	2	400	3,560	574	4,134	7	18,120		
	protestantisch	48	40	2	6	48	—	—	—	—	1,707	1,812	643	728	2,283	6,087	2,587	1,637	8,008	2,396	22,998	14	5,014	26	12,824	—	—	2	550	6	1,215	19,603	3,275	22,878	31	83,035		
	israelitisch	3	2	—	1	3	—	—	—	—	34	41	14	18	45	907	5	1,816	—	—	—	957	2	675	—	—	—	—	—	1	162	837	120	957	2	1,370		
	Summe	61	48	4	9	61	—	—	—	—	2,137	2,274	802	898	2,800	7,683	3,478	1,816	9,639	2,673	28,089	18	6,400	30	14,773	2	500	2	550	9	1,777	24,000	3,969	27,969	40	102,525		
Neustadt a. N. . . .	protestantisch	55	53	4	9	66	—	—	—	—	2,350	2,335	861	938	2,913	8,730	2,549	996	10,414	2,783	28,385	37	13,324	16	8,090	4	1,000	—	—	9	1,800	24,214	4,089	28,303	43	99,022		
	israelitisch	4	4	—	—	4	—	—	—	—	47	42	20	9	76	1,079	297	—	238	6	1,696	4	1,433	—	—	—	—	—	—	—	—	1,433	395	1,828	5	5,300		
	Summe	59	57	4	9	70	—	—	—	—	2,397	2,377	881	947	2,989	9,809	2,846	996	10,652	2,789	30,081	41	14,757	16	8,090	4	1,000	—	—	9	1,800	25,647	4,484	30,131	48	104,322		
Nürnberg	protestantisch	37	37	—	9	46	—	—	—	—	1,665	1,750	590	662	2,425	2,710	1,342	1,171	8,702	1,536	17,886	20	7,122	17	8,482	—	—	—	—	9	1,815	17,419	2,604	20,023	32	98,085		
Rothenburg	katholisch	3	2	1	—	3	—	—	—	—	109	99	39	29	257	117	150	410	319	106	1,359	1	388	1	589	—	—	1	258	—	—	1,235	103	1,338	3	4,600		
	protestantisch	34	32	1	2	35	—	—	—	—	1,013	1,085	411	420	2,037	3,166	1,005	897	4,124	4,067	15,296	26	9,270	6	2,890	1	278	—	—									

Deutsche Schulen am Schluß des Schuljahres 1862/63.

Verwaltungs- Distrikte.	Confession, welcher die Schule an- gehört.	Zahl der Schulen.	Lehrer.								Schüler				Einnahmen.		
			Männer.				Frauen.				in Werktags- schulen.		in Feiertags- schulen.		aus Staats- und Kreisfonds.	aus Gemeindemitteln.	aus Stiftungen.
			Lehrer.	Verweiser.	Gehilfen.	Summe.	Lehrerinnen.	Verweiserinnen.	Gehilfen.	Summe.							
										männl.	weibl.	männl.	weibl.				

Tafel XLIX.

Unterfranken und Aschaffenburg.

Unmittelbare Städte.																	
Aschaffenburg	katholisch	12	6	—	3	9	6	—	—	6	288	294	106	96	—	1,586	3,552
	protestantisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	30	22	2	7	—	155	314
	Summe	13	7	—	3	10	6	—	—	6	318	316	108	103	—	1,741	3,866
Schweinfurt	katholisch	1	1	—	1	2	—	—	—	—	53	47	27	22	700	—	143
	protestantisch	3	10	2	4	16	—	—	—	—	420	491	118	180	2,200	3,547	1,404
	Summe	4	11	2	5	18	—	—	—	—	473	538	145	202	2,900	3,547	1,547
Würzburg	katholisch	22	11	—	1	12	11	—	—	11	907	904	—	329	1,848	5,149	1,974
	protestantisch	3	3	—	—	3	—	—	—	—	112	148	—	34	—	—	—
	Summe	25	14	—	1	15	11	—	—	11	1,019	1,052	—	363	1,848	5,149	1,974
Bezirksämter.																	
Alzenau	katholisch	41	28	5	5	38	4	—	—	4	1,261	1,321	606	627	2,830	8,703	851
Aschaffenburg	katholisch	68	36	22	4	62	—	1	6	7	2,240	2,171	907	908	3,869	6,332	4,356
	protestantisch	1	—	1	—	1	—	—	—	—	3	2	2	2	100	140	—
	Summe	69	36	23	4	63	—	1	6	7	2,243	2,173	909	910	3,969	6,472	4,356
Brückenau	katholisch	28	20	3	5	28	—	—	—	—	763	790	474	378	2,841	3,380	655
	protestantisch	8	7	1	—	8	—	—	—	—	206	234	91	104	796	944	67
	israelitisch	2	—	2	—	2	—	—	—	—	13	12	7	9	—	7	8
	Summe	38	27	6	5	38	—	—	—	—	982	1,036	572	491	3,637	4,331	730
Ebern	katholisch	32	21	10	1	32	—	—	—	—	775	847	331	363	3,160	4,191	1,533
	protestantisch	19	12	6	1	19	—	—	—	—	486	516	223	218	1,642	977	1,310
	israelitisch	2	2	—	—	2	—	—	—	—	27	43	12	21	—	460	30
	Summe	53	35	16	2	53	—	—	—	—	1,288	1,406	566	602	4,802	5,628	2,873
Gemünden	katholisch	49	37	10	3	50	—	—	3	3	1,446	1,382	554	560	2,995	10,998	1,565
	protestantisch	8	4	4	—	8	—	—	—	—	215	204	55	72	599	1,468	102
	israelitisch	3	2	1	—	3	—	—	—	—	32	30	8	4	—	—	—
	Summe	60	43	15	3	61	—	—	3	3	1,693	1,616	617	636	3,594	12,466	1,667
Gerolzhofen	katholisch	42	32	11	—	43	—	—	—	—	942	1,023	408	367	1,369	9,958	1,986
	protestantisch	18	15	2	1	18	—	—	—	—	472	476	169	213	494	3,672	738
	Summe	60	47	13	1	61	—	—	—	—	1,414	1,499	577	580	1,863	13,630	2,724
Gersfeld	katholisch	30	21	7	3	31	—	—	—	—	837	801	393	400	3,297	3,441	594
	protestantisch	25	16	8	1	25	—	—	—	—	567	584	205	231	2,892	2,598	270
	israelitisch	1	—	1	—	1	—	—	—	—	6	16	2	3	—	—	—
	Summe	56	37	16	4	57	—	—	—	—	1,410	1,401	600	634	6,189	6,039	864
Hammelburg	katholisch	53	35	15	1	51	3	—	—	3	1,573	1,578	644	589	2,207	9,419	2,572
	protestantisch	3	3	—	—	3	—	—	—	—	74	63	22	19	48	403	150
	israelitisch	4	2	1	—	5	—	—	—	—	46	41	8	17	—	709	—
	Summe	60	40	17	2	59	3	—	—	3	1,693	1,682	674	625	2,255	10,531	2,722
Hafslurt	katholisch	62	49	12	1	62	2	—	—	2	1,610	1,569	700	699	3,233	13,947	2,058
	protestantisch	10	5	5	—	10	—	—	—	—	170	195	44	62	911	1,967	219
	Summe	72	54	17	1	72	2	—	—	2	1,780	1,764	744	761	4,144	15,914	2,277
Karlstadt	katholisch	67	48	13	5	66	1	—	—	1	1,936	1,964	779	827	679	18,625	4,049
	protestantisch	2	2	—	—	2	—	—	—	—	52	51	16	17	—	417	47
	israelitisch	1	—	1	—	1	—	—	—	—	18	12	5	4	—	335	—
	Summe	70	50	14	5	69	1	—	—	1	2,006	2,027	800	848	679	19,377	4,096
Kissingen	katholisch	62	43	14	4	61	2	—	—	2	1,750	1,754	666	734	5,184	6,741	3,333
	protestantisch	7	4	3	—	7	—	—	—	—	166	170	77	66	598	628	396
	israelitisch	3	2	1	—	3	—	—	—	—	43	44	8	16	—	624	125
	Summe	72	49	18	4	71	2	—	—	2	1,959	1,968	751	816	5,782	7,993	3,854
Kitzingen	katholisch	23	21	2	1	24	—	—	—	—	542	529	197	199	2,298	2,517	5,252
	protestantisch	36	31	5	—	36	—	—	—	—	1,086	1,198	430	464	484	7,815	4,261
	israelitisch	8	8	—	—	8	—	—	—	—	48	39	8	18	—	1,254	—
	Summe	67	60	7	1	68	—	—	—	—	1,676	1,766	635	681	2,782	11,586	9,513
Königshofen	katholisch	52	44	8	7	59	—	—	—	—	1,336	1,276	512	527	2,329	10,503	3,384
	protestantisch	31	24	7	2	33	—	—	—	—	750	710	257	269	1,471	4,978	930
	Summe	83	68	15	9	92	—	—	—	—	2,086	1,986	769	796	3,800	15,481	4,314
Lohr	katholisch	40	29	8	4	41	—	5	—	5	1,345	1,375	562	560	1,908	9,756	1,939
	protestantisch	2	2	—	—	2	—	—	—	—	50	67	23	24	—	631	47
	israelitisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	16	19	4	6	—	—	—
	Summe	43	32	8	4	44	—	5	—	5	1,411	1,461	589	590	1,908	10,387	1,986
Markttheidenfeld . .	katholisch	41	23	11	3	37	—	4	—	4	1,171	1,243	468	490	1,439	7,498	1,506
	protestantisch	11	9	2	—	11	—	—	—	—	322	354	129	109	113	2,155	332
	israelitisch	3	1	2	—	3	—	—	—	—	20	19	6	11	—	318	—
	Summe	55	33	15	3	51	—	4	—	4	1,513	1,616	603	610	1,552	9,971	1,838

Einnahmen.				Ausgaben.												Schulhäuser.	
von Privaten		Besondere Einnahmen.	Summe.	Personalbedarf.										Realbedarf.	Gesammtbedarf.	Zahl.	Gegenwärtiger Bauwerth.
nachprivatrechtlicher Verpflichtung.	aus Schulgeltern.			Lehrer				Verweiser		Gehilfen.		Summe des Personalbedarfs.					
				mit 300 — 400 fl. Gehalt.		mit mehr als 400 fl.		mit 250 fl. Gehalt.		mit mehr als 250 fl.			Betrags der Gehalte.				
				Zahl.	Betrags der Gehalte.	Zahl.	Betrags der Gehalte.	Zahl.	Betrags d. Gehalte.	Zahl.	Betrags d. Gehalte.						
		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		

—	893	22	6,053	9	2,973	3	1,776	—	—	—	—	3	106	4,855	1,058	5,913	5	12,000
—	—	—	469	1	321	—	—	—	—	—	—	—	—	321	112	433	1	1,000
—	893	22	6,522	10	3,294	3	1,776	—	—	—	—	3	106	5,176	1,170	6,346	6	13,000
115	74	—	1,032	—	—	1	567	—	—	—	—	1	300	867	165	1,032	1	2,000
980	—	2,396	10,527	3	1,150	7	3,500	1	224	1	275	4	896	6,045	4,392	10,437	3	58,775
1,095	74	2,396	11,559	3	1,150	8	4,067	1	224	1	275	5	1,196	6,912	4,557	11,469	4	60,775
1,468	2,115	91	12,645	1	400	16	8,571	—	—	—	—	—	—	8,971	1,272	10,243	7	28,000
—	395	4	399	1	400	2	1,181	—	—	—	—	—	—	1,581	249	1,830	—	—
1,468	2,510	95	13,044	2	800	18	9,752	—	—	—	—	—	—	10,552	1,521	12,073	7	28,000
1,423	2,440	220	16,467	26	9,162	4	1,804	4	1,000	1	337	5	1,013	13,316	2,857	16,173	30	58,660
2	7,448	—	22,007	29	10,383	8	3,356	20	5,000	2	564	10	1,926	21,229	3,439	24,668	41	95,559
—	10	—	250	—	—	—	—	1	250	—	—	—	—	250	—	250	—	—
2	7,458	—	22,257	29	10,383	8	3,356	21	5,250	2	564	10	1,926	21,479	3,439	24,918	41	95,559
708	1,581	114	9,279	20	7,045	—	—	3	750	—	—	5	1,035	8,830	678	9,508	21	30,740
481	746	48	3,082	7	2,492	—	—	1	250	—	—	—	—	2,742	337	3,079	8	13,200
289	160	18	482	—	—	—	—	1	250	—	—	1	232	482	—	482	—	—
1,478	2,487	180	12,843	27	9,537	—	—	5	1,250	—	—	6	1,267	12,054	1,015	13,069	29	43,940
1,126	2,060	275	12,345	18	6,368	3	1,274	10	2,491	—	—	1	122	10,255	1,966	12,221	26	34,180
1,136	1,908	416	7,389	10	3,589	2	969	4	975	2	522	1	84	6,139	1,486	7,625	19	21,150
50	350	—	890	2	700	—	—	—	—	—	—	—	—	700	190	890	2	3,000
2,312	4,318	691	20,624	30	10,657	5	2,243	14	3,466	2	522	2	206	17,094	3,642	20,736	47	58,330
2,095	1,364	2,474	21,491	34	11,928	3	1,350	8	2,000	2	534	6	1,186	16,998	2,201	19,199	36	58,120
748	325	500	3,742	4	1,400	—	—	4	1,000	—	—	—	—	2,400	325	2,725	5	8,850
792	—	2	794	2	575	—	—	1	160	—	—	—	—	735	59	794	2	2,350
3,635	1,689	2,976	26,027	40	13,903	3	1,350	13	3,160	2	534	1	1,186	20,133	2,585	22,718	43	99,320
1,319	1,917	186	16,735	24	8,420	8	4,068	2	494	9	2,645	—	—	15,627	2,002	17,629	37	64,290
484	1,051	474	6,943	13	4,633	2	945	—	—	2	531	1	200	6,309	780	7,089	10	19,320
1,803	2,998	660	23,678	37	13,053	10	5,013	2	494	11	3,176	1	200	21,936	2,782	24,718	47	83,610
674	3,055	115	11,176	20	7,028	1	455	7	1,750	—	—	3	400	9,633	1,386	11,019	27	44,734
1,564	1,900	88	9,312	15	5,399	1	452	7	1,750	1	252	1	200	8,053	1,126	9,179	21	41,180
234	39	10	283	—	—	—	—	1	250	—	—	—	—	250	33	283	1	300
2,472	4,994	213	20,771	35	12,427	2	907	15	3,750	1	252	4	600	17,936	2,545	20,481	49	86,214
1,770	4,675	315	20,958	28	9,835	9	4,190	7	1,653	8	2,466	2	280	18,424	2,500	20,924	39	104,869
275	224	60	1,160	3	1,065	—	—	—	—	—	—	—	—	1,065	95	1,160	3	2,580
100	258	50	1,117	1	350	—	—	3	650	—	—	1	40	1,040	77	1,117	3	2,500
2,145	5,157	425	23,235	32	11,250	9	4,190	10	2,303	8	2,466	3	320	20,529	2,672	23,201	45	109,949
2,072	4,487	338	26,135	38	13,670	10	4,299	8	2,000	6	2,076	1	200	22,245	4,011	26,256	56	93,790
340	440	96	3,973	6	2,106	—	—	3	750	2	639	—	—	3,495	369	3,864	9	13,590
2,412	4,927	434	30,108	44	15,776	10	4,299	11	2,750	8	2,715	1	200	25,740	4,380	30,120	65	107,350
1,279	3,742	153	28,527	27	9,862	22	10,040	5	1,250	8	2,743	5	1,000	24,895	3,361	28,256	49	130,622
172	192	4	832	2	735	—	—	—	—	—	—	—	—	735	94	829	2	2,720
—	—	—	335	—	—	—	—	1	250	—	—	—	—	250	60	310	1	1,000
1,451	3,934	157	29,694	29	10,597	22	10,040	6	1,500	8	2,743	5	1,000	25,880	3,515	29,395	52	134,342
2,057	3,817	473	21,605	37	13,147	6	2,937	7	1,750	7	1,940	6	965	20,739	2,496	23,235	52	143,239
255	636	81	2,594	3	1,042	1	493	2	500	1	311	—	—	2,346	159	2,505	4	25,500
42	28	46	865	2	580	—	—	1	250	—	—	—	—	830	182	1,012	3	4,800
2,354	4,481	600	25,064	42	14,769	7	3,430	10	2,500	8	2,251	6	965	23,915	2,837	26,752	59	173,539
392	1,003	638	12,100	15	5,303	6	2,531	1	250	1	343	1	230	8,657	1,274	9,931	19	38,005
225	2,466	2,564	17,815	22	7,965	9	3,941	1	250	4	1,051	—	—	13,207	2,686	15,893	29	64,460
498	—	342	2,094	8	1,960	—	—	—	—	—	—	—	—	1,960	173	2,133	8	9,880
1,115	3,469	3,544	32,009	45	15,228	15	6,472	2	500	5	1,394	1	230	23,824	4,133	27,957	56	112,345
1,535	4,104	467	22,322	32	11,473	12	5,481	3	750	5	1,407	6	695	19,806	2,356	22,162	48	91,416
2,174	2,161	675	12,389	20	7,096	4	1,835	6	1,436	1	318	2	221	10,906	1,298	12,204	30	37,200
3,709	6,265	1,142	34,711	52	18,569	16	7,316	9	2,186	6	1,725	8	916	30,712	3,654	34,366	78	128,616
1,429	1,628	874	17,534	19	7,005	11	4,843	3	701	9	2,281	4	815	15,645	2,046	17,691	30	70,900
109	91	11	889	1	330	1	461	—	—	—	—	—	—	791	98	889	2	6,217
300	—	12	312	1	312	—	—	—	—	—	—	—	—	312	28	340	1	1,000
1,838	1,719	897	18,735	21	7,647	12	5,304	3	701	9	2,281	4	815	16,748	2,172	18,920	33	78,117
1,143	1,885	426	13,897	18	6,578	5	2,296	5	1,119	10	3,098	3	699	13,790	1,512	15,302	27	52,780
434	943	112	4,089	6	2,123	3	1,296	—	—	2	660	—	—	4,079	452	4,531	10	18,897
282	252	12	864	1	350	—	—	1	220	1	294	—	—	864	100	964	2	700
1,859	3,050	550	18,850	25	9,051	8	3,592	6	1,339	13	4,052	3	699	18,733	2,064	20,797	39	72,377

Deutsche Schulen am Schluß des Schuljahres 1862/63.

Verwaltungs-Distrikte.	Confession, welcher die Schule angehört.	Zahl der Schulen.	Lehrer.								Schüler				Einnahmen.			Ausgaben.												Schulhäuser.	
			Männer.				Frauen.				in Werktagsschulen.		in Feiertagsschulen.		nachprivatrechtlicher Verpflichtung.	aus Schulgebern.	Besondere Einnahmen.	Summe.	Personalbedarf.								Realbedarf.	Gesammtbedarf.	Zahl.	Gegenwärtiger Bauwerth.	
			Lehrer.	Verweiser.	Gehilfen.	Summe.	Lehrerinnen.	Verweiserinnen.	Gehilfen.	Summe.									mit 300 — 400 fl. Gehalt.	mit mehr als 400 fl.	mit 250 fl. Gehalt.	mit mehr als 250 fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte.	Summe des Personalbedarfs.						
											Zahl.	Betrag der Gehalte.	Zahl.	Betrag der Gehalte.												Zahl.					Betrag d. Gehalte.
			fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	aus Staats- und Kreisfonds.	aus Gemeindefonds.	aus Stiftungen.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				

Tafel XLIX.*

Unterfranken und Aschaffenburg. (Fortsetzung und Schluß.)

Mellrichstadt	katholisch	27	20	5	2	27	—	2	—	2	664	689	324	315	1,038	5,527	690	—	—	2,384	—	9,639	15	5,319	5	2,137	2	500	3	883	4	800	9,639	1,203	10,842	23	46,210
	protestantisch	12	9	3	—	12	—	—	—	—	211	240	101	83	1,516	1,619	—	—	797	—	3,932	9	3,182	—	—	3	750	—	—	—	—	3,932	471	4,403	12	16,890	
	israelitisch	2	—	2	—	2	—	—	—	—	16	13	4	1	—	445	—	—	55	—	500	—	—	—	—	2	500	—	—	—	—	500	67	567	2	1,200	
	Summe	41	29	10	2	41	—	2	—	2	891	942	429	399	2,554	7,591	690	—	—	3,236	—	14,071	24	8,501	5	2,137	7	1,750	3	883	4	800	14,071	1,741	15,812	37	64,300
Mittenberg	katholisch	43	22	17	1	40	3	—	—	3	1,060	1,119	455	481	982	11,704	2,260	—	254	1,207	310	16,717	13	4,185	12	5,560	8	2,135	9	2,955	1	200	15,035	1,682	16,717	28	49,790
	protestantisch	4	2	2	—	4	—	—	—	—	82	76	42	32	—	375	615	—	605	35	19	1,649	1	369	1	567	1	275	1	348	—	—	1,559	90	1,649	2	2,000
	israelitisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	16	5	1	3	—	372	—	—	—	26	—	398	1	363	—	—	—	—	—	—	—	363	35	398	1	400	
	Summe	48	25	19	1	45	3	—	—	3	1,158	1,200	498	516	982	12,451	2,875	—	859	1,268	329	18,764	15	4,917	13	6,127	9	2,410	10	3,303	1	200	16,957	1,807	18,764	31	52,190
Neustadt a. O. . . .	katholisch	45	36	5	3	44	2	—	—	2	1,381	1,356	563	543	2,735	9,454	1,957	—	2,053	2,899	156	19,254	29	10,392	8	3,474	—	—	5	1,450	2	400	15,716	1,905	17,621	38	95,874
	israelitisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	14	17	4	4	—	362	—	—	67	—	—	429	1	350	—	—	—	—	—	—	—	350	78	428	1	1,200	
	Summe	46	37	5	3	45	2	—	—	2	1,395	1,373	567	547	2,735	9,816	1,957	—	2,120	2,899	156	19,683	30	10,742	8	3,474	—	—	5	1,450	2	400	16,066	1,983	18,049	39	97,074
	Summe	57	34	15	6	55	4	2	—	6	1,840	1,835	718	753	1,047	13,571	1,908	—	1,060	1,635	209	19,430	30	9,337	9	4,025	13	3,375	3	805	6	810	18,352	3,002	21,354	35	78,650
Obernburg	katholisch	4	3	1	—	4	—	—	—	—	126	117	54	41	238	243	165	—	195	451	60	1,352	3	1,042	—	—	1	250	—	—	—	—	1,292	164	1,456	3	7,100
	protestantisch	4	3	1	—	4	—	—	—	—	30	17	9	3	—	476	—	—	450	—	—	926	3	676	—	—	1	250	—	—	—	—	926	54	980	2	1,300
	israelitisch	4	3	1	—	4	—	—	—	—	30	17	9	3	—	476	—	—	1,705	2,086	269	21,708	36	11,055	9	4,025	15	3,875	3	805	6	810	20,570	3,220	23,790	40	87,050
	Summe	65	40	17	6	63	4	2	—	6	1,996	1,969	781	797	1,285	14,290	2,073	—	351	1,156	242	26,154	30	10,676	15	6,992	5	1,250	4	1,179	4	740	20,837	4,203	25,040	48	93,270
Dörfenfurt	katholisch	55	45	8	4	57	—	1	—	1	1,293	1,343	503	559	1,063	17,291	6,051	—	143	321	25	4,890	6	2,181	3	1,270	1	250	1	328	—	—	4,029	746	4,775	10	23,185
	protestantisch	11	9	2	—	11	—	—	—	—	297	320	103	121	117	3,642	642	—	494	1,477	267	31,044	36	12,857	18	8,262	6	1,500	5	1,507	4	740	24,866	4,949	29,815	58	116,455
	israelitisch	66	54	10	4	68	—	1	—	1	1,590	1,663	606	680	1,180	20,933	6,693	—	494	1,477	267	31,044	36	12,857	18	8,262	6	1,500	5	1,507	4	740	24,866	4,949	29,815	58	116,455
	Summe	66	54	10	4	68	—	1	—	1	1,590	1,663	606	680	1,180	20,933	6,693	—	494	1,477	267	31,044	36	12,857	18	8,262	6	1,500	5	1,507	4	740	24,866	4,949	29,815	58	116,455
Schweinfurt	katholisch	64	53	6	4	63	4	—	—	4	1,453	1,666	614	607	1,251	16,126	3,510	—	1,773	4,862	660	28,182	38	13,550	17	7,424	2	500	3	1,055	8	1,310	23,839	4,007	27,846	59	131,510
	protestantisch	14	9	4	1	14	—	—	—	—	415	408	160	169	123	3,382	657	—	345	1,544	206	6,257	4	1,415	5	2,315	1	250	3	1,066	1	200	5,246	966	6,212	12	33,680
	israelitisch	2	1	1	—	2	—	—	—	—	40	40	8	13	—	592	—	—	—	174	1	767	1	350	—	—	—	—	1	300	—	—	650	117	767	2	2,810
	Summe	80	63	11	5	79	4	—	—	4	1,908	2,114	782	789	1,374	20,100	4,167	—	2,118	6,580	867	35,206	43	15,315	22	9,739	3	750	7	2,421	9	1,510	29,735	5,090	34,825	73	168,000
Volkach	katholisch	49	38	5	1	44	5	—	—	5	1,267	1,378	493	513	1,236	12,449	3,639	—	1,083	1,485	501	20,393	35	12,491	8	3,447	1	250	4	1,111	1	246	17,545	2,863	20,408	40	62,110
	protestantisch	11	9	2	—	11	—	—	—	—	291	278	121	146	98	2,591	714	—	680	569	14	4,666	8	2,923	1	416	2	500	—	—	—	—	3,839	828	4,667	10	12,810
	israelitisch	1	1	—	—	1	—	—	—	—	10	7	2	8	—	—	—	—	424	—	1	425	1	350	—	—	—	—	—	—	—	—	350	59	409	1	1,360
	Summe	61	48	7	1	56	5	—	—	5	1,568	1,663	616	667	1,334	15,040	4,353	—	2,187	2,054	516	25,484	44	15,764	9	3,863	3	750	4	1,111	1	246	21,734	3,750	25,484	51	76,250
Würzburg	katholisch	64	45	10	8	63	—	—	1	1	2,427	2,421	818	924	1,522	16,885	2,848	—	53	5,653	1,032	28,043	22	7,987	23	10,503	3	750	7	2,161	9	2,217	23,618	4,425	28,043	44	148,251
	protestantisch	8	8	—	1	9	—	—	—	—	226	241	78	86	324	1,672	536	—	219	699	80	3,530	5	1,793	3	1,354	—	—	—	—	—	—	3,147	383	3,530	8	19,300
	israelitisch	2	2	—	—	2	—	—	—	—	20	31	19	6	—	698	—	—	—	160	—	858	2	683	—	—	—	—	—	—	—	—	683	175	858	2	2,500
	Summe	74	55	10	9	74	—	—	1	1	2,673	2,693	915	1,016	1,846	19,255	3,384	—	272	6,512	1,162	32,431	29	10,463	26	11,857	3	750	7	2,161	9	2,217	27,448	4,983	32,431	54	170,051
Im Ganzen	katholisch	1,129	798	222	81	1,101	47	15	10	72	32,160	32,675	12,822	13,370	53,060	235,751	64,165	—	27,234	69,569	10,341	460,120	607	214,517	225	103,400	127	31,718	106	32,033	97	17,695	399,363	59,870	459,233	866	1,889,569
	protestantisch	252	197	60	11	268	—	—	—	—	6,829	7,165	2,522	2,769	14,764	46,019	13,916	—	11,564	17,934	7,933	112,130	153	54,751	45	20,995	39	9,660	21	6,301	10	1,801	93,508	17,706	111,214	213	449,604
	israelitisch	41	27	14	1	42	—	—	—	—	415	405	115	147	—	6,652	163	—	3,528	1,502	494	12,339	26	7,599	—	—	12	2,780	2	594	2	272	11,245	1,487	12,732	34	36,300
	Summe	1,422	1,022	296	93	1,411	47	15	10	72	39,404	40,245	15,459	16,286	67,824	288,422	78,244	—	42,326	89,005	18,768	584,589	786	276,867	270	124,395	178	44,158	129	38,928	109	19,768	504,116	79,063	583,179	1,113	2,375,473

Deutsche Schulen am Schluß des Schuljahres 18⁶²/₆₃.

Verwaltungs- Distrikte.	Confession, welcher die Schule an- gehört.	Zahl der Schulen.	Lehrer.								Schüler				Einnahmen.			Ausgaben.												Schulhäuser.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
			Männer.				Frauen.				in Werktags- schulen.		in Feiertags- schulen.		aus Staats- und Kreisfonds.	aus Gemeindemitteln.	aus Stiftungen.	Personalbedarf.												Zahl.	Gegen- wärtiger Bau- werth.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
			Lehrer.	Verweiser.	Gehilfen.	Summe.	Lehrerinnen.	Verweiserinnen.	Gehilfen.	Summe.	männl.	weibl.	männl.	weibl.				Lehrer				Verweiser				Gehilfen.						Summe des Personal- bedarfs.	Real- bedarf.	Gesamt- bedarf.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
																		300 — 400 fl. Gehalt.	mit mehr als 400 fl.	mit 250 fl. Gehalt.	mit mehr als 250 fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.	Zahl.	Betrag d. Gehalte. fl.						Zahl.	Betrag der Gehalte. fl.	fl.	fl.	fl.	fl.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																											
Cafel L.* Schwaben und Neuburg. (Fortsetzung und Schluß.)																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
Bezirksämter.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			

Tafel LII.

Stand der deutschen Schulen in den Jahren 18³⁵₃₆, 18⁵¹₅₂ und 18⁶²₆₃ in den einzelnen Regierungs-Bezirken und im Königreiche.

Kategorien der Vergleichung.		Oberbayern.			Niederbayern.			Pfalz.			Oberpfalz.		
		18 ³⁵ ₃₆	18 ⁵¹ ₅₂	18 ⁶² ₆₃	18 ³⁵ ₃₆	18 ⁵¹ ₅₂	18 ⁶² ₆₃	18 ³⁵ ₃₆	18 ⁵¹ ₅₂	18 ⁶² ₆₃	18 ³⁵ ₃₆	18 ⁵¹ ₅₂	18 ⁶² ₆₃
Zahl der Schulen.	katholische . . .	767	843	797	587	612	643	393	599	643	545	589	781
	protestantische . .	6	9	10	1	3	4	504	785	809	37	63	80
	israelitische . . .	—	—	—	—	—	—	16	54	62	2	4	4
	Summe	773	852	807	588	615	647	913	1,438	1,514	584	656	865
Auf 10,000 Seelen der Bevölkerung Zahl der Schulen.	katholische . . .	12	12	10	11	11	11	17	23	24	13	14	18
	protestantische . .	5	5	5	5	11	14	16	24	24	10	17	20
	israelitische . . .	—	—	—	—	—	—	11	35	40	19	44	42
	Im Ganzen	12	12	10	11	11	11	16	24	25	13	14	18
Zahl der Lehrer.	in kathol. Schulen männliche	—	983	1,011	—	840	886	—	594	620	—	708	723
	weibliche	—	129	170	—	43	110	—	5	29	—	36	60
	in protestant. Schulen männliche	—	16	24	—	4	5	—	785	809	—	79	80
	weibliche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	in israelit. Schulen männliche	—	—	—	—	—	—	—	54	62	—	4	4
	weibliche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	im Ganzen . . . männliche	997	999	1,035	799	844	891	1,178	1,433	1,491	757	791	807
	weibliche	134	129	170	40	43	110	18	5	29	37	36	60
	Zahl aller Lehrer	1,131	1,128	1,205	839	887	1,001	1,196	1,438	1,520	794	827	867
Zahl der Schüler im Ganzen.	Werktagsschüler männliche	33,695	36,054	41,416	27,831	28,558	33,906	52,173	55,712	47,778	27,250	27,707	30,668
	weibliche	34,370	37,618	43,043	28,308	29,234	34,654	45,880	54,510	47,472	27,900	28,247	31,274
	Summe	68,065	73,672	84,459	56,139	57,792	68,560	98,053	110,222	95,250	55,150	55,954	61,942
	Feiertagschüler männliche	26,617	28,405	17,263	21,465	21,562	13,646	16,584	22,598	14,492	18,192	20,123	11,684
Zahl der Schüler auf 1 Schule.	weibliche	25,798	29,998	17,841	22,327	23,297	14,677	17,211	23,321	15,246	19,541	21,416	12,569
	Summe	52,415	58,403	35,104	43,792	44,859	28,323	33,795	45,919	29,738	37,733	41,539	24,253
	Werktagsschüler männliche	44	42	51	47	46	52	57	39	32	47	42	35
	weibliche	44	44	53	48	48	54	50	38	31	48	43	36
Auf 10,000 Seelen der Bevölkerung trafen.	im Ganzen	88	86	105	95	94	106	107	77	63	94	85	72
	Feiertagschüler*) männliche	34	33	21	36	35	21	18	16	10	31	31	14
	weibliche	33	35	22	38	38	23	19	16	10	33	33	14
	im Ganzen	68	69	43	74	73	44	37	32	20	65	63	28
Zahl der Schüler auf 1 Schule.	Werktagsschüler männliche	44	42	51	47	46	52	57	39	32	47	42	35
	weibliche	44	44	53	48	48	54	50	38	31	48	43	36
	im Ganzen	88	86	105	95	94	106	107	77	63	94	85	72
	Feiertagschüler*) männliche	34	33	21	36	35	21	18	16	10	31	31	14
Auf 10,000 Seelen der Bevölkerung trafen.	weibliche	33	35	22	38	38	23	19	16	10	33	33	14
	im Ganzen	68	69	43	74	73	44	37	32	20	65	63	28
	Werktagsschüler männliche	504	491	531	548	520	589	940	911	786	613	591	631
	weibliche	515	512	552	557	532	602	827	891	781	628	603	644
Zahl der Schüler auf 1 Schule.	im Ganzen	1,019	1,003	1,083	1,105	1,052	1,192	1,767	1,803	1,566	1,241	1,194	1,275
	Feiertagschüler männliche	398	387	221	422	392	237	299	370	238	409	430	240
	weibliche	386	408	229	439	424	255	310	351	251	440	457	259
	im Ganzen	785	795	450	861	816	492	609	751	489	849	887	499
Zahl der Schüler auf 1 Schule.	Werktagsschüler männliche	44	42	51	47	46	52	57	39	32	47	42	35
	weibliche	44	44	53	48	48	54	50	38	31	48	43	36
	im Ganzen	88	86	105	95	94	106	107	77	63	94	85	72
	Feiertagschüler*) männliche	34	33	21	36	35	21	18	16	10	31	31	14
	weibliche	33	35	22	38	38	23	19	16	10	33	33	14
Zahl der Schüler auf 1 Schule.	im Ganzen	68	69	43	74	73	44	37	32	20	65	63	28
	Werktagsschüler männliche	44	42	51	47	46	52	57	39	32	47	42	35
	weibliche	44	44	53	48	48	54	50	38	31	48	43	36
	im Ganzen	88	86	105	95	94	106	107	77	63	94	85	72
Zahl der Schüler auf 1 Schule.	Feiertagschüler*) männliche	34	33	21	36	35	21	18	16	10	31	31	14
	weibliche	33	35	22	38	38	23	19	16	10	33	33	14
	im Ganzen	68	69	43	74	73	44	37	32	20	65	63	28
	Werktagsschüler männliche	44	42	51	47	46	52	57	39	32	47	42	35
Zahl der Schüler auf 1 Schule.	weibliche	44	44	53	48	48	54	50	38	31	48	43	36
	im Ganzen	88	86	105	95	94	106	107	77	63	94	85	72
	Feiertagschüler*) männliche	34	33	21	36	35	21	18	16	10	31	31	14
	weibliche	33	35	22	38	38	23	19	16	10	33	33	14
Zahl der Schüler auf 1 Schule.	im Ganzen	68	69	43	74	73	44	37	32	20	65	63	28
	Werktagsschüler männliche	44	42	51	47	46	52	57	39	32	47	42	35
	weibliche	44	44	53	48	48	54	50	38	31	48	43	36
	im Ganzen	88	86	105	95	94	106	107	77	63	94	85	72
Zahl der Schüler auf 1 Schule.	Feiertagschüler*) männliche	34	33	21	36	35	21	18	16	10	31	31	14
	weibliche	33	35	22	38	38	23	19	16	10	33	33	14
	im Ganzen	68	69	43	74	73	44	37	32	20	65	63	28
	Werktagsschüler männliche	44	42	51	47	46	52	57	39	32	47	42	35
Zahl der Schüler auf 1 Schule.	weibliche	44	44	53	48	48	54	50	38	31	48	43	36
	im Ganzen	88	86	105	95	94	106	107	77	63	94	85	72
	Feiertagschüler*) männliche	34	33	21	36	35	21	18	16	10	31	31	14
	weibliche	33	35	22	38	38	23	19	16	10	33	33	14
Zahl der Schüler auf 1 Schule.	im Ganzen	68	69	43	74	73	44	37	32	20	65	63	28
	Werktagsschüler männliche	44	42	51	47	46	52	57	39				

Regierungs- Bezirke.	Ort, wo sich die Anstalt befindet.	Lehrer.		Zahl der Seminaristen						G e t a t.					
		Vorstände und pragmatisch Angestellte.	Hilfs- lehrer.	im I. Kurse.	im II. Kurse.	Summe.	Davon waren		Fundus- vermögen.	Jahres-Einnahmen			Jahres-Ausgaben		
							Ratholi- ken.	Prote- stanten.		aus dem Fundations- vermögen.	aus andern Mitteln.	Summe.	auf Personal- Erlögen.	auf Real- Erlögen.	Summe.
Oberbayern	Freising	4	5	30	26	56	56	—	—	14,110	193	14,303	10,995	3,265	14,260
Niederbayern	Etraubing	4	4	32	31	63	63	—	13,900	556	19,029	19,585	16,333	2,235	18,568
Pfalz	Kaiserslautern	3	5	32	29	61	—	58	—	—	9,660	9,660	5,185	4,475	9,660
Oberpfalz und Regensburg .	Speyer	3	5	21	23	44	44	—	—	—	9,686	9,686	5,770	3,916	9,686
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberfranken	Bamberg	2	6	20	18	38	37	—	100	604	13,078	13,682	5,464	7,921	13,385
Mittelfranken	Altdorf	2	6	35	40	75	—	75	24,800	305	9,119	9,424	5,653	3,770	9,423
	Schwabach	2	7	40	40	80	—	78	—	—	12,219	12,219	6,164	5,975	12,139
Unterfranken u. Wschaffenburg	Eichstädt	2	5	30	24	54	54	—	—	—	9,229	9,229	5,957	2,342	8,299
	Würzburg	3	9	39	36	75	66	—	31,300	1,252	14,271	15,523	6,699	8,824	15,523
	Lautingen	4	9	33	29	62	62	—	2,000	80	11,542	11,622	5,561	2,041	7,602
Im Ganzen (10 Anstalten)		29	56	312	296	608	382	211	72,100	16,907	108,026	124,933	73,781	44,764	118,545
Stand von 18 ⁶¹ / ₆₂ (10 Anstalten)		13	65	271	247	518	347	164	47,300	1,727	86,867	88,594	47,923	41,078	89,001
Stand von 18 ⁶² / ₆₃ (7 Anstalten)		19	36	226	227	453	—	—	32,290	1,292	—	—	38,525	26,470	64,995

Regierungs- Bezirke.	Zahl der Schulen.	Eigenschaft				Zahl der Schüler.			Wievon sind pflichtig			Zahl des Personals.					Einnahmen aus						Ausgaben auf			
		öffentliche	Privat.	für sich befeh- igende	mit andern ver- bundene Anstalten	männlich.	weiblich.	zusammen.	für die Wert- tag- Schule.	für weiter- tag- keine	Lehrer.	Schülern.	Geflügel.	Personal.	Geflügel.	männ- liches	weib- liches	Staats.	Gemeinde.	Stiftungs- G.	Privat.	Schulge- bern.	Im Ganzen.	Personal- Gering.	Real- Gering.	Im Ganzen.
Oberbayern	198	180	18	48	150	63	12,281	11,578	668	98	265	25	—	290	1	289	395	10,147	573	276	2,146	13,537	12,205	1,332	13,537	
Niederbayern	185	162	23	21	164	—	6,306	5,726	568	12	178	6	47	231	—	231	1,400	801	563	396	1,341	4,501	4,553	282	4,865	
Wpfalz	92	80	12	74	15	99	5,363	4,848	332	282	99	5	6	110	1	109	363	5,138	382	1,642	3,431	10,956	5,677	5,279	10,956	
Oberpfalz und Regensb.	190	149	41	89	101	39	6,651	5,944	704	42	213	4	3	220	3	217	1,201	591	1,494	—	148	3,434	3,337	97	3,434	
Oberfranken	15	14	1	7	8	18	689	707	557	126	41	2	7	20	3	15	1,662	83	726	925	739	4,135	1,847	2,117	3,964	
Mittelfranken	36	29	7	25	11	—	2,067	1,878	119	70	40	4	—	44	—	44	—	1,189	917	241	242	2,619	2,191	436	2,627	
Unterfranken u. Nischfßg.	923	920	3	321	602	1,595	30,556	31,561	226	364	726	2	209	937	57	880	335	9,108	915	435	169	10,992	10,348	526	10,874	
Schwaben und Neuburg	91	74	17	71	20	6	6,098	5,231	672	201	84	10	22	116	1	116	343	2,148	1,494	70	747	4,802	3,683	1,280	4,963	
Im Königreich	1,730	1,608	122	656	1,071	1,820	70,011	71,831	67,323	3,415	1,616	58	294	1,968	66	1,901	5,699	29,205	7,424	3,985	8,963	55,276	43,871	11,349	55,220	
Stand von 1851/52 . . .	1,550	1,476	74	676	874	11,033	58,028	69,061	63,674	5,063	324	46	2	1,965	368	1,597	2,924	27,008	7,639	5,056	—	42,627	35,461	6,932	42,393	
Stand von 1855/56 . . .	1,025	993	32	220	805	751	42,711	43,462	35,945	7,041	476	70	18	1,129	11	1,118	1,767	15,577	7,861	3,532	—	29,337	26,799	2,537	29,336	

Bechnungs-Schulen nach dem Stande von 1862

Regierungs- Bezirke.	Zahl der Schulen.	Eigenschaft			Zahl der Schüler.		Wieviel sind pfl.ichtig			Zahl der Lehrer und Schül- fren.					Einnahmen aus					Ausgaben auf		
		öffentliche	Privat.	für sich befeh- igende	männlich.	weiblich.	zusammen.	für die Wert- tag- keine	für weiter- tag- keine	männlich.	weiblich.	zusammen.	von den- selben sind	die Anzahl als Rechen- geschäfte ver- sehb.	Staats.	Gemein- de.	Stiftungs- G.	Privat.	Im Ganzen.	Per- sonal- Gering.	Real- Gering.	Im Ganzen.
Oberbayern	85	72	13	17	68	4,351	697	5,048	2,052	2,793	203	94	52	36	349	3,807	704	2,569	7,429	6,887	542	7,429
Niederbayern	61	53	8	12	49	1,479	119	1,598	1,152	380	66	4	38	18	290	556	184	512	1,512	1,487	57	1,544
Wfalz	95	92	3	5	90	1,794	10	1,804	1,280	483	41	95	95	90	52	430	454	490	1,426	1,251	176	1,427
Oberpfalz und Regensb.	4	4	—	4	—	170	—	170	84	64	22	4	—	3	—	332	96	43	471	393	65	458
Oberfranken	22	19	3	13	9	1,229	336	1,565	1,130	327	108	21	—	17	60	1,695	552	517	2,854	2,560	203	2,763
Mittelfranken	24	23	1	18	6	962	43	1,005	563	365	77	23	8	15	155	873	376	117	1,521	1,334	198	1,532
Unterfranken u. Nischfßg.	94	81	13	37	57	3,330	407	3,737	2,159	1,094	484	9	73	30	368	1,735	1,991	1,069	5,163	4,291	1,011	5,392
Schwaben und Neuburg	385	344	41	106	279	13,315	1,612	14,927	8,420	5,506	1,001	383	266	209	1,274	9,428	4,357	5,347	20,406	18,203	2,282	20,485
Im Königreich	261	219	42	121	140	8,895	1,078	9,973	5,152	4,321	500	247	160	87	618	5,554	3,715	1,469	11,655	10,080	1,375	11,455
Stand von 1851/52 . . .	313	263	50	189	124	10,707	2,261	12,968	6,491	5,781	636	378	222	150	3,107	3,798	4,291	3,417	14,613	11,059	3,463	14,522

Regierungs- Bezirke.	Eigenschaft.				Zahl der Kinder.		Hievon sind			Alter der Kinder.		Zahl der Lehrer und Gehilfen.			Sonstiges Personal.				Einnahmen aus						Ausgaben																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
	Öffentliche Knaben.		Private Knaben.		Zur Bewehrung und Erziehung z. Knaben.		Zehr-Knaben.		ganz zahlend.	theilweise zahlend.	unentgeltlich aufgenommen.	höchstes.		niedrigstes.		männlich.	weiblich.	zusammen.	zur Zukunft.	zur Beschäftigung.	Staats.	Gemeinde.	Stiftungs.	Privat.	von den Kindern.	Im Ganzen.	für das Personal.	für den Realbedarfs.	im Ganzen.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.				Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.															Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.	Zahl der Knaben.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				

tafel LVII. Anstalten zur Erziehung verwahrloster Kinder nach dem Stande von 1862 63.

Regierungs- Bezirke.	Zahl der Knaben.	Zahl der Lehrer und Gefassen.			Sonstiges Personal.		Zahl der Kinder.		Am Ende des Schuljahres waren vorhanden.		Einnahmen						Ausgaben				Bemerkungen.
		männl.	weibl.	im Ganzen.	zur Aufsicht.	zur Be- stimmung.	männl.	weibl.	aus Stifts- un- gen- Mitteln.	aus Freis- fonds.	aus Stifts- un- gen- Mitteln.	aus Gemein- de- aus Privat- im Ganzen.	für das Perso- nal.	für den Real- bedarf.	für Verpfle- gung.	Im Ganzen.					
Oberbayern	9	11	14	25	11	25	11	230	185	415	7,050	1,457	3,308	15,252	27,067	1,692	6,845	15,497	24,034	Die Mehrausgaben werden von religiösen Genossenschaften befristet.	
Niederbayern	8	1	9	10	11	17	11	50	218	298	64	939	5,973	10,426	17,402	2,269	4,378	10,901	17,548		
Wittelsbach	10	4	14	18	38	28	38	348	343	691	5,597	8,156	7,226	13,037	34,016	2,844	23,722	33,914	60,480		
Oberpfalz und Regensb.	10	1	8	9	10	28	10	107	202	309	3,200	3,677	5,040	12,961	24,878	1,382	6,532	14,173	22,087		
Oberfranken	9	4	8	12	10	10	10	110	90	200	2,665	6,729	9,014	4,518	22,926	2,627	4,520	11,460	18,607		
Mittelfranken	14	8	5	13	24	24	15	116	84	200	6,622	1,467	3,510	11,888	23,487	5,215	7,020	14,023	26,258		
Unterfranken u. Mittelfr.	17	8	24	32	21	22	6	183	279	462	3,700	6,598	12,328	14,739	37,365	2,902	7,252	25,457	35,611		
Schwaben u. Neuburg .	9	2	13	15	15	15	6	70	153	223	5,235	1,210	2,425	6,493	15,363	4,257	930	12,389	17,576		
Im Königreich	86	39	95	134	168	123	2,798	1,244	1,554	1,168	1,360	34,133	30,233	48,824	89,314	202,504	23,188	61,199	137,814	222,201	

Königliche Erziehungs- und Bildungs-Anstalten (1862/63).

Regierungs- Bezirke.	Ort und Bezeichnung der Anstalt.	Zahl		Jährliche Kosten u. Er- ziehungs- Gehälter eines Zöglings. fl.	Zahl der Freiplätze.				Aufgabe der Anstalt.	Eintritts-Bedingungen.	
		des Lehr- und Aufsichtz- personals	der Zöglinge		ganze.	3 4	1 2	1 4			
Anstalten für das männliche Geschlecht.											
Oberbayern	München. Erziehungs-Institut für Studierende.	28	115	250	16	20	34	—	Erziehung von Schülern der Lateinschule und des Gymnasiums.	Katholische Confession.	
Niederbayern	Landshut. Erziehungs-Anstalt für Studierende.	2	35	130	7	4	3	2	Dessgleichen.		
Oberpfalz u. Regensb.	Amberg. Studienseminar.	4	66	150	4	8	41	11	Dessgleichen.		
" " "	Regensburg. Studien- und Musikseminar St. Emmeran.	2	46	140	11	1	4	1	Dessgleichen und Versorgung der Kirchenmusik.	Katholische Confession.	
" " "	Regensburg. Studien- und Musikseminar St. Paul.	1	33	132	3	6	1	—	Dessgleichen.	Für Erlangung eines freiplatzes Musikkenntniß.	
Oberfranken	Bamberg. v. Aufseß'sches Seminar.	4	46	210	44	—	—	—	Unterhalt und Erziehung armer Studirender der ehem. Hochstifte Bamberg u. Würzburg.	Katholische Confession, Vermögenslosigkeit.	
Unterfranken u. Aschaff.	Aschaffenburg. Knabenseminar.	4	60	210	33	—	9	—	Heranbildung von Knaben zu katholischen Geistlichen der Diözese Würzburg.	Für Freizüglinge Heimathberechtigung im ehen. Fürstenthum Aschaffenburg. Armuth.	
Schwaben u. Neuburg	Neuburg. Studienseminar.	11	103	180	48	21	20	2	Erziehung und Vorbereitung zum Besuche der Universität.	Stiftungsgemäß katholische Confession.	
" " "	Augsburg. Studienseminar St Joseph bei St. Stephan.	8	56	180	4	1	3	3	Dessgleichen.	Katholische Confession.	
Anstalten für das weibliche Geschlecht.											
Oberbayern	München. Mar-Joseph-Stift.	25	57	400	28	—	11	—	Erziehung und höhere Bildung.	Das k. Staatsministerium des Innern für Kirchen- u. Schulan gelegenheiten entscheidet über die Aufnahme.	
Mittelfranken	Ansbach. Theresiananstalt.	13	110	33	12	—	—	—	Lehranstalt für höhere Bildung ohne Pensionat.		
Stand von 1851/52:		102	727	—	—	—	—	—			
		87	426	—	—	—	—	—			

Uebrig öffentliche Erziehungs- und Bildungs-Anstalten (1862/63).

Anstalten für das männliche Geschlecht.		2	54	125	31	8	7	Heranbild. zu Geistlichen d. Erzdiöze. Unterricht wird in der k. Studienanstalt ertheilt.	Katholische Confession.
Oberbayern	Freising. Erzbischöfliches Knaben-Seminar.								
"	Scheyern. Knabenseminar.	11	125	110	125	—	—	Dessgleichen nebst Unterricht. Die Unterhaltsmittel bestreitet der St. Corbiniansverein.	Dessgleichen.
Schwaben u. Neuburg	Augsburg. Collegium bei St. Anna.	6	62	100—180	10	—	8	Zunächst Heranbildung künftiger Theologen, ohne andere Studien anzuschließen.	Protestant. Confession. Befähigung zum Eintritte in die III. Lateinclassse.
"	Augsburg. Institut der Benedictiner bei St. Stephan.	7	20	350	—	—	—	Höhere Bildung und Erziehung der Zöglinge.	Katholische Confession. Befähigung zum Eintritte in die I. Lateinclassse.
"	Dillingen. Bischöfliches Knabenseminar zum hl. Joseph.	2	40	150	9	17	6	Heranbildung zum geistlichen Stande und Angehörigkeit der Augsburger Diöze.	Katholische Confession. Befähigung zum Eintritte in die II. Lateinclassse.
Anstalten für das weibliche Geschlecht.		16	150	400	19	—	1	Geistige Ausbildung und Uebung in weiblichen Beschäftigungen.	
Schwaben u. Neuburg	Augsburg. von Stetten'sches Erziehungs-Institut.								
"	Augsburg. Höhere Mädterschule der englischen Fräulein.	14	192	160 u. 210 für Internen, 200 Externe.	3	—	2	Geistige Ausbildung und Vorbereitung zum häuslichen Leben.	
Stand von 1851/52:		58	643	—	—	—	—		
Zahl der Anstalten 7		43	726	—	—	—	—		
Zahl der Anstalten 9									

Regierungs- Bezirke.	Weibliche klösterliche Anstalten.			für das männliche Geschlecht.			für das weibliche Geschlecht.			für beide Geschlechter.			im Ganzen.		
	Zahl derselben.	Lehrpersonal.	Zöglinge.	Zahl derselben.	Lehrpersonal.	Zöglinge.	Zahl derselben.	Lehrpersonal.	Zöglinge.	Zahl derselben.	Lehrpersonal.	Zöglinge.	Zahl derselben.	Lehrpersonal.	Zöglinge.
Oberbayern	32	244	1,127	13	80	721	20	129	947	2	11	171	35	220	1,839
Niederbayern	9	71	475	—	—	—	1	1	15	—	—	—	1	1	15
Palz	3	12	86	10	52	404	16	101	700	—	—	—	26	153	1,104
Oberpfalz und Regensb.	7	39	403	3	9	123	3	15	91	—	—	—	6	24	214
Oberfranken	1	20	195	1	2	12	8	56	319	—	—	—	9	58	331
Mittelfranken	1	3	160	11	47	706	10	56	776	3	5	83	24	108	1,565
Unterfranken u. Nischfsg.	12	66	542	7	37	385	6	44	238	1	4	66	14	85	689
Schwaben und Neuburg	7	53	377	2	25	105	3	16	72	—	—	—	5	41	177
Königreich	72	508	3,365	47	252	2,456	67	418	3,158	6	20	320	120	690	5,934
Stand von 1851/52 . . .	48	364	2,119	—	—	—	—	—	—	—	—	—	79	378	3,582